

# GreenSquareConcept BERICHT 2023

GREEN  
**Square**  
Concept ■

# GreenSquareConcept

## BERICHT 2023

---

Erstellt durch:

**Daniel Rosenow**

Dipl.-Hotelbetriebswirt  
Nachhaltigkeitsbeauftragter

mit

**Raphael Schalamon**

Bachelor of Arts, Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement  
Nachhaltigkeitsberichterstattung

# Inhalt

**GENDER-HINWEIS:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

## 01 Unternehmensprofil

1.1	Vorwort der Geschäftsführung	6
1.2	Unsere Vision	7
1.3	Zahlen, Daten, Fakten	8
1.4	Firmengeschichte	9

## 02 GreenSquareConcept – ein Herz für grüne Ideen

2.1	Vorwort des Nachhaltigkeitsbeauftragten	11
2.2	Antrieb und Verantwortung	12
2.3	Teamwork: Nachhaltigkeit auf allen Ebenen	13
2.4	Chefsache: Die Geschäftsführung im Interview	14
2.5	Konkrete Ziele und Maßnahmen	16
2.6	Im Einklang mit der EU-Taxonomie	17
2.6.1	Die EU-Taxonomie	17
2.6.2	Ziele der EU-Kommission	17
2.7	Immer im Blick: Die 17 Ziele der UN	18

## 03 Compliance und Governance

3.1	Investitionen und Aufwendungen	22
3.2	Stakeholder-Analyse	23
3.2.1	Interne Stakeholder	23
3.2.2	Externe Stakeholder	24
3.3	SWOT-Analyse zum Thema Nachhaltigkeit	25
3.3.1	Erkenntnisse der SWOT-Analyse	26
3.4	Nachhaltigkeit im Risikomanagementprozess	27
3.4.1	Auswertung nachhaltiger Aktivitäten	27
3.4.2	Hauptrisiken und Maßnahmen	28
3.5	CSRD und doppelte Wesentlichkeitsanalyse	30
3.6	Compliance und Rechtskonformität	30
3.6.1	Rechtliche Rahmenbedingungen	31
3.6.2	Compliance Management System	31
3.6.3	Integration der neuen Compliance-Kultur	31
3.7	Zukunftschancen durch neue Gästekreise	32

## 04 Ökologische Nachhaltigkeit

4.1	So sparen wir Energie	34
4.1.1	Energiemonitoring	34
4.1.2	Bau- und Qualitätsstandards	34
4.2	Emissionsentwicklung	35
4.2.1	Messung des CO <sub>2</sub> -Fußabdrucks	35
4.2.2	CO <sub>2</sub> -Fußabdruck pro Haus	36
4.2.3	Entwicklung der CO <sub>2</sub> -Emissionen seit 2019	39
4.2.4	Vergleich CO <sub>2</sub> -Emissionen 2023 vs. 2022 vs. 2019	40
4.2.5	CO <sub>2</sub> -Emissionswerte inkl. indirekter Faktoren (Scope 3)	42
4.3	Wasserverbrauch	45
4.3.1	Messung des Wasserverbrauchs	45
4.3.2	Wasserverbrauch pro Haus	46
4.3.3	Entwicklung des Wasserverbrauchs seit 2019	49
4.3.4	Vergleich Wasserverbrauch 2023 vs. 2022 vs. 2019	50
4.4	Abfallmanagement	52
4.4.1	Analyse des Abfallmanagements	52
4.4.2	Abfallmengen pro Haus	53
4.4.3	Entwicklung der Abfallmengen seit 2019	56
4.4.4	Vergleich Abfallmengen 2023 vs. 2022 vs. 2019	57
4.4.5	PARTNER: Foodsharing e. V.	59
4.4.6	PARTNER: United Against Waste e. V.	60
4.4.7	PARTNER: reCup GmbH	60
4.4.8	PARTNER: Refill Deutschland	60
4.4.9	PARTNER: BRITA SE	60
4.5	Umfassende Datenerfassung und -überwachung	61
4.5.1	Erfassungszeitraum	61
4.5.2	Like-to-like Vergleich	61
4.5.3	Maßnahmen zur Verbesserung der Datenerhebung	62
4.6	Mobilität	63
4.6.1	Fuhrpark der Dorint Hotelgruppe	63
4.6.2	Wege der Belegschaft zu unseren Betriebsstätten	63
4.6.3	Transport- und Logistikstrecken unserer Lieferanten	65
4.6.4	Infrastruktur Elektromobilität in unseren Betriebsstätten	66
4.6.5	Alternative Mobilität in unseren Hotels	67
4.6.3	Kooperation Allgemeiner Deutsche Fahrrad-Club e. V.	70
4.6.4	Kooperation Deutsche Bahn AG	71

# Inhalt

**GENDER-HINWEIS:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

## 04 Ökologische Nachhaltigkeit

4.7	Bio-Diversität	72
4.7.1	Teilnahme am World Cleanup Day 2023	72
4.7.2	PARTNER: NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. und PRIMAKLIMA e.V.	72
4.7.3	Sustainable Hospitality Alliance	73
4.7.4	Pathway to Net Positive Hospitality for the Planet v.2.0	74
4.7.5	Aktivitäten mit der SHA durch die Dorint Hotelgruppe	75
4.8	Nachhaltige Produktauswahl	77
4.8.1	Fachingen Heil- und Mineralbrunnen GmbH	77
4.8.2	Bio-Fairtrade Kaffee und Schokoladenprodukte	77
4.8.3	Bio-Tee und Limited Leaves Kollektion	77
4.8.4	Fisch und Meeresfrüchte, zertifiziert	78
4.8.5	Verzicht auf Lachs	78
4.8.6	Bio-Honig und palmölfreier Schoko-Aufstrich	78
4.8.7	Eco-Line Reinigungsmittel	79
4.8.8	Bett- und Flachwäsche aus Bio-Baumwolle	79
4.8.9	Nachhaltige Work-Wear	79
4.8.10	Kosmetiklinie „OliveGREEN skincare“ aus Bio-Extrakten mit Eco-Refill	80
4.8.11	Alternative Keycards	80
4.8.12	Papier, FSC zertifiziert	80

## 05 Soziale Nachhaltigkeit

5.1	Mitarbeitende – unsere #HotelHelden	82
5.1.1	Altersstruktur	82
5.1.2	Quote der Geschlechter	83
5.1.3	Führungskräfte	84
5.1.4	Quote der Menschen mit schweren Behinderungen und Beeinträchtigungen	84
5.1.5	Nachwuchs sichern: Ausbildung von Fachkräften	84
5.1.6	Trainingsmaßnahmen	85
5.1.7	Arbeitssicherheit und betriebliches Gesundheitsmanagement	85
5.1.8	Flexibilisierung der Jahresarbeitszeit	85

## 05 Soziale Nachhaltigkeit

5.1.9	Work-Life-Balance	86
5.1.10	Verhaltenskodex und Unternehmensleitbild	86
5.1.11	Ethik-Charta	89
5.1.12	Mitarbeitendenumfrage: Nachhaltigkeitsengagement	89
5.1.13	Prävention – Mobbing und (sexuelle) Belästigung	90
5.1.14	Prävention – Korruption und Bestechung	90
5.1.15	Diversity	90
5.1.16	Inklusive Sprache	91
5.1.17	FOCUS your Power	92
5.1.18	Richtig anders!	92
5.1.19	PARTNER: Charta der Vielfalt e.V.	93
5.2	Gäste	93
5.2.1	Transparente Kommunikation	93
5.2.2	Barrierefreiheit	94
5.2.3	Orte der Begegnung: Safe Spaces	97
5.2.4	DeinYOGA	98
5.3	Lieferanten	99
5.3.1	Verhaltenskodex für Lieferanten	99
5.3.2	Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz	99
5.4	Nachbarschaftsengagement	101
5.4.1	Stiftung „Neighbours by Dorint“	101
5.4.2	Förderung von Sport- und Kultureinrichtungen	103
5.4.3	Aktionen der #HotelHelden	103
5.5	Sustainable Tourism Day 2023	103
5.6	Lizenzierte Partner und Zertifikate	104
5.6.1	GreenSign Institut GmbH	104
5.6.2	Certified Das Kundenzertifikat GmbH & Co. KG	106
5.6.3	Swisstainable – Schweiz Tourismus	107
5.6.4	Zertifizierte Hotels	108

## 06 Anhang

6.1	Impressum	112
-----	-----------	-----





# 01 | Unternehmensprofil



Chefsache



## 1.1 Vorwort der Geschäftsführung

Liebe Leserinnen und Leser,

im Jahr 2023 setzte sich die **DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH** gemeinsam mit ihren renommierten Marken „Dorint Hotels & Resorts“, „Essential by Dorint“ und „Hommage Luxury Hotels Collection“ sowie ihren Tochter- und Betriebsgesellschaften, die wir nachstehend gemeinsam als „**Dorint Hotelgruppe**“ bezeichnen, erneut für die Erreichung ihrer ambitionierten Nachhaltigkeitsziele und einer weitgehenden Klimaneutralität bis 2045 mit dem GreenSquareConcept konsequent ein.

Wir verstehen unsere Arbeit als einen Auftrag, die Hotellerie nicht nur als gemeinsame Orte der Kommunikation und des Aufenthalts, sondern als lebendiges Beispiel für Nachhaltigkeit bei Begegnungen von Menschen erlebbar zu machen. Tag für Tag setzen wir unsere Nachhaltigkeitsmaßnahmen mit einem aufrichtigen Lächeln im Gesicht unserer #HotelHelden in unseren Hotels um.

Auf unserem stetigen Weg zu mehr Nachhaltigkeit haben wir bereits bedeutende Schritte in Richtung ressourcenschonenden Umgang mit fossilen Energieträgern, Wasser und Lebensmitteln unternommen. Durch die Gründung eines eigenen Unternehmenswaldes im Bundesland Sachsen und der Pflanzung von 1.500 Bäumen haben wir bereits einen kleinen nachhaltigen Beitrag zur Umwelt geleistet. Unsere wertvolle Zusammenarbeit mit nationalen Partnern wie United Against Waste e.V. und Foodsharing e.V. führte dazu, dass wir im vergangenen Jahr über 20 Tonnen Lebensmittel vor der Verschwendung gerettet haben. Darüber hinaus haben wir uns durch eine inspirierende Spendenwoche für unsere eigene Stiftung „Neighbours by Dorint“ und eine bemerkenswerte Teilnahme am RTL-Spendenmarathon und seiner „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“ sozial engagiert. Auch im Jahr 2023 bleibt unsere langjährige Partnerschaft mit der Sustainable Hospitality Alliance als unser zentraler Partner für die Messung und Analyse unseres Ressourcenverbrauchs bestehen. Nachhaltigkeit betrachten wir nicht nur als eine operative Pflicht, sondern vor allem als strategische Herausforderung.

Daher haben wir dieses Thema zur Chefsache für unsere Dorint Hotelgruppe gemacht. Um sicherzustellen, dass wir die gewünschten Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit erzielen, werten wir unsere Maßnahmen nach ihrer Umsetzung regelmäßig nach den Vorgaben der Sustainable Hospitality Alliance aus, um bei Bedarf zeitnah Kurskorrekturen vornehmen zu können. Wir sehen uns darin bestätigt, diesen Zusammenschluss unterschiedlichster Unternehmen im Bereich Tourismus und Hospitality auf unserem Weg miteinzubinden und die damit verbundene gemeinsame Arbeit zu fördern. Es bleibt für uns ein eine Selbstverständlichkeit, unsere Nachhaltigkeitsziele mit ihren Maßnahmen, Erfolgen, aber auch möglichen Rückschlägen transparent zu machen und uns gemeinsam mit den Hotelteams den Herausforderungen auf dem Weg zu einer nachhaltigen Hotellerie zu stellen. Diese Verantwortung nehmen wir sehr ernst und jeder Schritt auf unserem Weg zu noch mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen, bleibt eines unserer Prioritätsthemen.

Ihr

**Jörg T. Böckeler**  
Geschäftsführer, Sprecher | CEO

Ihre

**Bettina Schütt**  
Geschäftsführerin | COO

## 1.2 Unsere Vision



Aus unserer Vision, in Zukunft unsere Hotels klimaneutral führen zu können, resultiert schon heute unternehmerische Verantwortung. Als Dorint Hotelgruppe möchten wir unserer Verantwortung unbedingt nachkommen und sehen unser Nachhaltigkeitskonzept **GreenSquareConcept** als ganzheitliches Instrument, mit welchem wir gemeinsam mit unseren Investoren und Eigentümern, Partnern, Lieferanten, Gästen und unserer Belegschaft einen wichtigen Beitrag für eine freie und moderne Gesellschaft leisten können.

Unsere unternehmerischen Entscheidungen fallen wir daher stets mit Blick auf und unter Abwägung unserer ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Verantwortung.

In unserer Dorint Hotelgruppe behandeln wir diese drei Säulen der Nachhaltigkeit als gleichberechtigte Anliegen unserer Unternehmensphilosophie und nehmen unsere Teams bei ihrer täglichen Arbeit mit in die Verantwortung.



Die Planung und Berücksichtigung nachhaltiger Bau- und Qualitätsstandards, also die Integration modernster Technik in Neubauprojekten sowie Überlegungen zur umwelttechnischen Aufrüstung von Bestandsimmobilien, sehen wir hierbei, neben der operativen Umsetzung unseres sozialen Engagements in Kooperation mit der Stiftung „Neighbours by Dorint“, als wichtigen Teil unserer Ziele zur Optimierung unseres Geschäftsmodells an.

Zur harten Realität gehört aber auch, dass ökologische und soziale Verantwortung mit unserer ökonomischen Verantwortung in Einklang gebracht werden müssen, denn nur wenn wir mit unserem Geschäftsmodell nachhaltig positive Ergebnisse erzielen, können wir reinvestieren, unsere Ziele weiter schärfen und das Vertrauen unserer Investoren, Eigentümer, Partner, Lieferanten, Gäste und #HotelHelden stärken.



Zusammengefasst bedeutet Nachhaltigkeit für uns als Dorint Hotelgruppe, dass wir uns jetzt und in Zukunft als Teil eines großen Ganzen sehen. Damit unsere Gäste ihren Aufenthalt mit gutem Gewissen und Verantwortungsbewusstsein genießen können, legen wir im Konzern größten Wert auf den gemeinsamen, respektvollen Umgang mit der Umwelt, Ressourcen und unseren Mitmenschen – und das ganzheitlich und auf hohem Niveau.

## 1.3 Zahlen, Daten, Fakten

Stichtag	31.12.2023
----------	------------

Anzahl der Hotels	
Gesamt	57 + 8 (3 in Bau, 5 geplant)
Pacht	40
Management	4
Franchise	21

Aufteilung nach Marken	
Essential by Dorint	10
Dorint Hotel & Resorts	49
Hommage Luxury Hotels Collection	6

Hoteleröffnungen in 2023	2
Hotelschließungen in 2023	3

Pacht- und Managementbetriebe	
Gesamtanzahl der verfügbaren <b>Hotelzimmer</b>	6.990
Gesamtanzahl der verfügbaren <b>Betten</b>	13.932
<b>Belegte</b> Zimmer	1.518.187
Anzahl der <b>Übernachtungsgäste</b>	2.282.096
Durchschnittliche <b>Aufenthaltsdauer</b>	1,97 Nächte
<b>Durchschnittsrate netto</b>	129,01 €

<b>Gesamtumsatz netto</b> (Rundungsdifferenzen möglich)	219.794.000 €
---------------------------------------------------------	---------------

<b>Marktanteil</b> (im Vergleich zu Mitbewerberset)	17,7 %
-----------------------------------------------------	--------

<b>Gesamtanzahl</b> der Beschäftigten	2.154
---------------------------------------	-------

Anteil Frauen/Männer	
weiblich	52,79 %
männlich	47,21 %

<b>Spenden für soziale Projekte 2022</b> durch unsere Stiftung „Neighbours by Dorint“	104.880,00 €
------------------------------------------------------------------------------------------	--------------

Geschäftsführung DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH	
Jörg T. Böckeler	Chief Executive Officer (CEO)
Bettina Schütt	Chief Operations Officer (COO)
Kontakt über <a href="mailto:jeanette.schorn@dorint.com">jeanette.schorn@dorint.com</a>	

Aufsichtsrat DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH	
Dirk Iserlohe	Vorsitzender

Team GreenSquareConcept	
Daniel Rosenow	Nachhaltigkeitsbeauftragter
Raphael Schalamon	Berichterstattung
Stefanie Mittag	Art Director Dorint Brands
Kontakt über <a href="mailto:GreenSquareConcept@dorint.com">GreenSquareConcept@dorint.com</a>	

Compliance-Officer	
Jessica Mersmann	LL.M., VP Legal & Compliance
Kontakt über: <a href="mailto:recht@honestis.ag">recht@honestis.ag</a>	

Gesamtbetriebsrat	
Polichronis Raptis	Vorsitzender
Kontakt über <a href="mailto:polichronis.raptis@betriebsrat.dorint.com">polichronis.raptis@betriebsrat.dorint.com</a>	

Kommission Mobbing/Diskriminierung	
Dr. Charlotte Lauser, Dachau	Rechtsanwältin
Jessica Mersmann	LL.M., VP Legal & Compliance HON-Service GmbH, Köln

Partner Einrichtung Beschwerdestelle (Whistle-Blower-Richtlinie)	
EQS Group AG · Karlstraße 47 · 80333 München	



## 1.4 Firmengeschichte



**1959 Dorint entsteht** – Eröffnung des „Parkhotel in Mönchengladbach“: Der Name „Dorint“ geht zurück auf den Hotelgründer Werner Dornieden (**Dor**nieden **Int**ernational).



**1967 – 1974** Bündelung der ersten 6 Hotels in der **Dorint GmbH**.



**1989 – 1998** Dorint Hotels & Resorts expandiert in die **neuen Bundesländer** und nach **Europa** und wächst auf etwa 100 Hotels.



**2002** Accor wird **Kooperationspartner** und Mehrheitsaktionär der Dorint AG.



**2006 – 2007 Spin Off:** Ein Philosophiewechsel führt zur Aufspaltung der Kette: Gründung der Neue Dorint GmbH und Repositionierung mit 40 Hotels im 3-, 4- und 5-Sterne-Segment.



**2009 – 2018** Aus Neue Dorint wird **Dorint GmbH** ■ Konsequente Weiterentwicklung des Portfolios durch Pacht- und Franchiseverträge.



**2019** Dorint Hotels & Resorts feiert 60-jähriges Firmenjubiläum ■ Die **DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH** wird gegründet, unter deren Dach die Marken Dorint Hotels & Resorts, Essential by Dorint und Hommage Luxury Hotels Collection geführt werden.



**2020 – 2021** Die DHI kämpft mit den Herausforderungen der Corona-Pandemie und expandiert dennoch strategisch weiter ■ Mit dem **Dorint Kurfürstendamm Berlin** ist die Marke Dorint Hotels & Resorts wieder zentral in der Hauptstadt vertreten.



**2022** Die Marke „Hommage Luxury Hotels Collection“ freut sich über zwei neue Hotels: das **Grand Tirolia Kitzbühel** und das **Hotel Kö59 Düsseldorf**.



**2023** Das **GreenSquareConcept** hält Einzug in die Dorint Hotelgruppe



GREEN  
**Square**  
Concept ■



## 02 | ein Herz für grüne Ideen

### 2.1 Vorwort des Nachhaltigkeitsbeauftragten



Der umfassende Ansatz zu mehr Nachhaltigkeit bleibt das von unserem **GreenSquareConcept** verfolgte Hauptziel, welches nicht nur für unsere Gäste und die Belegschaft, sondern auch für unsere Geschäftspartner zu jeder Zeit transparent ist. Unser Konzept beinhaltet die Erhebung wichtiger Parameter aus unserem täglichen Handeln sowie nachvollziehbare Maßnahmen und strategische Zielsetzungen für unsere gemeinsame Zukunft.

Das Design unseres GreenSquareConcept ist nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern auch symbolisch bedeutungsvoll: Das Quadrat repräsentiert die Gerechtigkeit und Gleichberechtigung zwischen den Interessen der Belegschaft, Gäste, Umwelt, Wirtschaftlichkeit und sozialem Engagement. Es steht auch für die vier Elemente Wasser, Feuer, Erde und Luft sowie die vier Himmelsrichtungen. Basierend auf diesem Grundgedanken werden umfassende Maßnahmen entwickelt, um das Umweltbewusstsein unserer Belegschaft und unseren Gästen zu stärken und den ökonomischen Anforderungen gerecht zu werden.

Unseren Teams bieten wir ein ausführliches Schulungs- und Trainingsprogramm zum GreenSquareConcept an. Dies umfasst nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch konkrete Handlungsanweisungen für mehr Nachhaltigkeit in der täglichen Arbeitsroutine. Mit unserer Dorint Ethik-Charta und den bestehenden Arbeitsgruppen „FOCUS your power“ und die Diversity-Gruppe „Richtig anders!“ unterstützen wir auch den Weg unserer Belegschaft zu mehr sozialer Nachhaltigkeit und einem immer positiven und sensiblen Miteinander.

Auch für unsere Lieferanten und Geschäftspartner haben wir klare Handlungsempfehlungen und Kriterien fortentwickelt, anhand derer wir unsere Zusammenarbeit gestalten und die strategische Produktauswahl verbessern können, unter Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte.

Mit einer Hochrechnung der Arbeitswege unserer Belegschaft und der Transport- und Logistikstrecken unserer Lieferanten haben wir in diesem Bericht eine ersten Scope3 Analyse unserer CO<sub>2</sub>-Emissionsdaten vorgenommen und stellen diese im kommenden Jahr noch einmal auf den Prüfstand.



Unsere GreenSquareConcept-Tour, die wir im kommenden Jahr in unseren Betrieben installieren wollen, wird unseren Gästen die Möglichkeit bieten, verschiedene Aspekte unseres Nachhaltigkeitskonzepts hautnah zu erleben. Eine offene und transparente Kommunikation ist dabei von großer Bedeutung für uns, da wir **ein Herz für grüne Ideen** haben. Wir informieren über energie- und wassersparende Maßnahmen, regen das Bewusstsein für umweltschonendes Handeln an und bieten eine Vielzahl ökologisch sinnvoller Produkte und Dienstleistungen an.

Herzliche Grüße,  
Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Daniel Rosenow".

**Daniel Rosenow**  
Nachhaltigkeitsbeauftragter



### 2.2 Antrieb und Verantwortung

Mit dem Bestreben zu mehr Nachhaltigkeit in unserer Dorint Hotelgruppe kommen wir sowohl der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen als auch unserer klimapolitischen Verantwortung als eine der führenden deutschen Hotelgesellschaften nach.

Mit dem Übereinkommen von Paris wurde am 12. Dezember 2015 auf der Weltklima-konferenz unter Einigkeit von 195 Staaten beschlossen, dem Voranschreiten des globalen Klimawandels entgegenzuwirken und die Weltwirtschaft klimafreundlich zu gestalten. Konkret vereinbart wurde dabei das Ziel der Begrenzung des Anstiegs der weltweiten Durchschnittstemperatur um maximal 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter sowie die globale Senkung von Emissionen und Lenkung von Finanzmitteln im Einklang mit Klimaschutzziele. Um diese Ziele zu erreichen, darf in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts nicht mehr klimaschädliches CO<sub>2</sub> ausgestoßen werden, als der Atmosphäre durch die globalen Wälder und Meere entzogen werden kann. In der Konsequenz dieses Abkommens hat die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ihre Klimaschutzvorgaben deutlich verschärft und das Ziel der Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2045 verankert. Bereits 2030 sollen die aktuellen Emissionen um 65 % gegenüber dem Jahr 1990 sinken\*. Klimaneutralität kann also nur erreicht werden, wenn die Weltwirtschaft schnell und konsequent deutlich weniger CO<sub>2</sub> emittiert.

Auch die Aspekte der gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Verantwortung als deutsche Hotelkette möchten wir mit unseren Häusern an allen Standorten gerecht werden. Die Gastronomie und Beherbergungsindustrie haben in der letzten Dekade an vielen Stellen an Ansehen und damit auch an Markt- und Wettbewerbsfähigkeit verloren. Vorgegangene Wirtschaftskrisen, die Herausforderungen einer globalen Pandemie und ein stetig voranschreitender Fachkräftemangel stellt uns als Dorint Hotelgruppe immer wieder vor neue Herausforderungen.

Wir sind uns unserer umwelt- und gesellschaftspolitischen Verantwortung als große deutsche Hotelgesellschaft und als wichtiger Teil der unternehmerischen Wertschöpfungskette sehr bewusst. Aus diesem Grund schreiben wir unsere Bau- und Qualitätsstandards regelmäßig fort und schaffen damit die Grundlage für die Ertüchtigung von Bestandsimmobilien und Entwicklung von klimafreundliche Neubau-konzepten. Zusammen mit unseren Verpächtern erarbeiten wir auf dieser Basis für die individuellen Bestandsimmobilien Investitionskonzepte, zum Beispiel in geothermische Anlagen, Photovoltaikanlagen, Ladesäulen etc. Durch die Vereinbarung unserer Bau- und Qualitätsstandards in neuen Pachtverträgen stellen wir sicher, dass unsere Ziele auch in zukünftigen Hotelprojekten umgesetzt werden.

Nachhaltigkeit bedeutet für unsere Dorint Hotelgruppe, neben den Maßnahmen für mehr Klimaschutz, auch unsere Arbeit als verantwortungsvoller Dienstleister im Tourismussegment sowie unser Anspruch ein fairer und gerechter Arbeitgeber zu sein. Unsere Hotels dienen nicht nur der Möglichkeit von geschäftlichen Übernachtungen – sie bieten darüber hinaus auch einerseits den optimalen Rahmen für Konferenzen, Tagungen und geschäftlichen Besprechungen und andererseits ein herzliches Ambiente für private Familienfeiern und klimafreundliches Reisen. Für unsere Teams schaffen wir ein vertrauensvolles und tolerantes Arbeitsklima, das es ihnen ermöglicht, mit Empathie auf die Bedürfnisse unserer Gäste einzugehen. Denn das ist es, was unsere #HotelHelden auszeichnet. In unseren Hotels finden vor allem Begegnungen statt und wir verstehen es als unsere Aufgabe, ökologische, soziale und wirtschaftliche Rahmenbedingungen zu schaffen, die einen offenen und wertschätzenden Umgang miteinander auf Augenhöhe ermöglichen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir mit mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen nicht nur einen wichtigen Beitrag gegen den globalen Klimawandel leisten, sondern auch in unserer Branche als attraktiver Arbeitgeber dem Fachkräftemangel entgegentreten und weiteren Herausforderungen gewachsen sein werden.



\* [www.bundesregierung.de](http://www.bundesregierung.de)

### 2.3 Teamwork: Nachhaltigkeit auf allen Ebenen



- **Regionaldirektion.** Überwachung der Umsetzung in den Hotels
- **Strategischer Einkauf:** Auswahl nachhaltiger Produkte, Betrachtung der Lieferketten
- **Human Resources:** Unternehmensleitbild, soziale Nachhaltigkeit, Work-Life-Balance
- **Technik und Development:** Nachhaltige Bau- und Qualitätsstandards
- **Fuhrpark:** Car Policy, Strategie Fuhrpark
- **Controlling:** Analyse und Bewertung der Risiken und Chancen
- **Legal and Compliance:** Prüfung Compliance und Rechtskonformität
- **Public Relations, Marketing, Grafik:** Kommunikation an Gäste und Mitarbeitende, Corporate Design
- **Externe Auditoren:** Prüfung der Nachhaltigkeitsmaßnahmen, Unterstützung der Hotels bei der Erstellung von Maßnahmenplänen und externe Zertifizierung

### 2.4 Chefsache: Die Geschäftsführung im Interview

– geführt von Daniel Rosenow, Dezember 2023 –

Das Voranschreiten des Klimawandels, internationale Krisen und eine schwierige gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland stellen uns vor zusätzliche, große Herausforderungen. Wir alle spüren die Notwendigkeit, nachhaltiger zu handeln, insbesondere vor dem Hintergrund von zunehmend starken Naturereignissen, zu trockenen Böden für den Anbau regionaler Lebensmittel und den damit verbundenen schlechten Ernten der deutschen Bauern.

In diesem Interview mit unserer Geschäftsführung haben wir die Gelegenheit zu erfahren, wie die DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH und ihre Marken „Dorint Hotels & Resorts“, „Essential by Dorint“ und „Hommage Luxury Hotels Collection“ sowie ihre Tochter- und Betriebsgesellschaften – gemeinsam „Dorint Hotelgruppe“ genannt – auf Herausforderungen des voranschreitenden Klimawandels reagieren. Wir sprechen mit Jörg T. Böckeler, dem Geschäftsführer (Chief Executive Officer), und Bettina Schütt, der Geschäftsführerin (Chief Operations Officer), über ihre persönlichen Ansichten und die Strategien der Hotelgruppe im Hinblick auf Nachhaltigkeit.

**Herr Böckeler, Frau Schütt, wie würden Sie Ihr bisheriges Nachhaltigkeitsengagement für die Dorint Hotelgruppe beschreiben und woraus begründet sich Ihr damit verbundener Tatendrang?**

#### **Jörg T. Böckeler, Geschäftsführer (CEO)**

Nun, wir alle leben gemeinsam in dieser Welt. Für uns als Geschäftsführung, aber auch für uns als Eltern, Ehepartner und Mitglieder dieser Gesellschaft ist eines völlig klar: So wie wir die vergangenen Jahre gelebt haben und mit Ressourcen umgegangen sind, so darf es einfach nicht weitergehen. Wir haben das Thema Nachhaltigkeit mit unserem GreenSquareConcept schon sehr früh zur Chefsache erklärt und durch die Unterstützung eines jungen Teams dem Einsatz für unsere ehrgeizigen Ziele auch einen großen Raum geschenkt. In den vergangenen Jahren haben wir in unserem Unternehmen bereits viel bewegt und einige unserer Dienstleistungen, zum Beispiel durch den Tausch von

Produkten durch nachhaltigere und ökologisch sinnvollere Alternativen, ein ganzes Stück nachhaltiger gemacht.

#### **Bettina Schütt, Geschäftsführerin (COO)**

Als geborene Holländerin hatte ich aufgrund des steigenden Meeresspiegels schon früh in der Schule mit dem Thema Nachhaltigkeit und der Aufklärung zu den Anliegen einer besseren Ökologie in unserem Leben zu tun. Später dann als Unternehmerin war mir eines immer bewusst: Zukunft haben nur die Unternehmen, welche sich für einen fairen Umgang mit der Natur und den natürlichen Ressourcen einsetzen und sich zu jeder Zeit um einen Einklang zwischen den wirtschaftlichen Interessen, aber auch den Erhalt unserer Natur, bemühen. Wir, die Dorint Hotelgruppe, haben mit unserem GreenSquareConcept bereits an vielen Stellen nachhaltigere Produktlösungen ins Portfolio aufgenommen. Wir stellen bereits in unseren Hotels auf Bio-Bettwäsche und Handtücher um, stellen unseren Hotels nachhaltige und fair produzierte Work-Wear zur Verfügung und tauschen regelmäßig unsere angebotenen Produkte gegen ökologisch sinnvollere Alternativen aus. Im Bereich Energie, Wasser und Abfall setzen wir mit der konsequenten Analyse, der Schulung und Integration unserer #HotelHelden vor Ort in den Hotels und der transparenten Teilung der Ergebnisse auf eine langfristige Strategie von Reduzierung und verantwortungsbewussten Umgang. Unser großer Partner auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit in der Hotellerie ist die Sustainable Hospitality Alliance, in der wir schon länger Mitglied sind.

**Frau Schütt, wie schätzen Sie den aktuellen Stand der Nachhaltigkeit speziell für die Hotellerie und Gastronomie ein?**

#### **Bettina Schütt**

Die Hotellerie hat in den vergangenen Jahren in Sachen Nachhaltigkeit vieles getan, aber auch vieles versäumt. Strohhalme aus Glas, Mülltrennung, Glühbirnen gegen LED getauscht. So sehr es uns das warme

Gefühl gibt, Gutes zu tun, so wenig macht uns das zu einer nachhaltigen Hotellerie. Nachhaltigkeit ist keine operative, sondern eine strategische Herausforderung. In vielen Bereichen können wir als Dienstleister natürlich durch ökologisch sinnvollere Produkte, technischen Fortschritt und Digitalisierung unseren Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit leisten. Wir müssen dieses wichtige Thema aber immer als Teil des großen Ganzen sehen und sind zum Beispiel bei der Reduzierung von Lieferwegen auf unsere Produktpartner oder bei energetischen Sanierungen der Immobilien auf die Unterstützung der Verpächter angewiesen. Langfristig können wir nur gemeinsam eine nachhaltige Wende schaffen.

**Herr Böckeler, wie organisieren Sie das Thema Nachhaltigkeit an Ihren Standorten?**

#### **Jörg T. Böckeler**

Mit der Dorint Hotelgruppe sehen wir uns in puncto Nachhaltigkeit als Teil des großen Ganzen und haben uns als festes Mitglied in der Sustainable Hospitality Alliance bereits international vernetzt und eingebracht. Mit unserem GreenSquareConcept verfolgen wir ein transparentes Konzept, welches engagierte Nachhaltigkeitsziele und nachvollziehbare Maßnahmen enthält, aber auch die ökonomische Seite für uns als Unternehmen nicht außer Acht lässt. Die Geschäftsführung sieht sich als strategischer Steuerer unserer Nachhaltigkeitsbestrebungen, die zusammen mit dem GreenSquareConcept-Team aus dem Service Center und den verschiedenen Green-Teams in den Hotels bei der Umsetzung unserer definierten Maßnahmen ständig am Ball bleibt. Außerdem haben wir uns als Dorint Hotelgruppe bereits vor ein paar Jahren dazu entschlossen, alle unsere Hotels zertifizieren und regelmäßig durch externe Experten auf ihr Nachhaltigkeitsengagement überprüfen zu lassen. So stellen wir zu jeder Zeit sicher, dass auf unsere engagierten Ziele auch konkrete und transparente Maßnahmen folgen und dies auch für unsere Gäste zu jeder Zeit nachvollziehbar und sichtbar geschieht.

Gesprochenes





### 2.4 Chefsache: Die Geschäftsführung im Interview

– geführt von Daniel Rosenow, Dezember 2023 | Fortsetzung –

**Frau Schütt, wie binden Sie Ihre Gäste in das Thema Nachhaltigkeit ein?**

#### **Bettina Schütt**

Wir setzen weiterhin auf die Unterstützung unserer Gäste und sensibilisieren sie auch für einen sparsamen Umgang mit Energie und Ressourcen. Durch unsere Maßnahmen versuchen wir zu jeder Zeit ein gutes Vorbild zu sein und unsere Gäste für einen nachhaltigeren Umgang mit Lebensmitteln, Ressourcen und unserer Umwelt zu motivieren. Im Laufe des Jahres rollen wir unser Konzept für die GreenSquareConcept Guest Journey aus. Hierbei weisen wir an verschiedenen Stellen in unseren Hotels auf unsere Nachhaltigkeitsmaßnahmen und weitere Aspekte in Sachen Ökologie und Soziales hin und ermöglichen unseren Gästen eine kleine Nachhaltigkeitstour durch unsere Hotelstandorte.

**Herr Böckeler, könnten Sie uns mehr über das Engagement Ihrer Stiftung „Neighbours by Dorint“ erzählen?**

#### **Jörg T. Böckeler**

Unsere Stiftung unterstützt wohltätige Projekte in der direkten Umgebung unserer Hotels. Wir möchten karitativ tätig sein und lokale Gemeinschaften unterstützen. Wir helfen durch unsere Spendenprojekte finanziell oder mit Sachspenden. An allen Standorten und am Kölner Hauptsitz des Konzerns werden also gemeinnützige Projekte, die die Stiftung als förderungswürdig anerkennt, unterstützt. So haben wir mit „Neighbours by Dorint“ Spenden bereits verschiedene gemeinnützigen Kinderschutzprojekten geholfen und zum Beispiel auch eine Forschungsinitiative unterstützt, die sich mit der Erforschung von Alzheimer beschäftigt. Unser größter Einzel-Spendenbetrag im Jahr 2023 floss mit 25.000 Euro im Rahmen des jährlichen RTL-Spendenmarathons an die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“.

**Frau Schütt, welche Maßnahmen ergreifen Sie, um die Vielfalt der Belegschaft zu stärken?**

#### **Bettina Schütt**

Wir sind bereits seit 2022 Mitglied bei der Charta der Vielfalt und setzen uns für Gleichberechtigung und Inklusion in unserem Unternehmen ein. Neben der Gründung der beiden Arbeitsgruppen „Richtig anders!“ und „FOCUS your power“, die sich mit der Diversität unserer Belegschaft und der Förderung zum Beispiel von weiblichen Führungskräften im Unternehmen beschäftigen, haben wir eine Ethik-Charta für ein respektvolles Miteinander eingeführt und bieten unserer Belegschaft im Rahmen von Umfragen an, sich aktiv in unsere Unternehmenskultur einzubringen. Im Augenblick bearbeiten unsere Fachabteilungen schon wieder das nächste spannende Thema: Der Umgang mit gendersensibler Sprache und das Finden einer einheitlichen und inklusiven Ansprache aller. Wir werden hier in der Zukunft über die Ergebnisse ganz bestimmt weiter berichten.

**Herr Böckeler, wie geht es langfristig weiter beim Thema Nachhaltigkeit?**

#### **Jörg T. Böckeler**

Unser langfristiges Ziel bleibt die Klimaneutralität unserer Hoteldienstleistungen. Zusammen mit unseren Partnern überprüfen wir kontinuierlich unsere Energie- und Wasserverbräuche und kommunizieren transparent unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Wir investieren langfristig in nachhaltige Maßnahmen und arbeiten eng mit unserer Belegschaft, Gästen und Lieferanten, also auch entlang unserer Lieferketten zusammen. Nachhaltigkeit ist kein Thema, das wir irgendwann abschließen und zu den Akten legen können. Es bleibt für uns als Unternehmen eine große Aufgabe mit all ihren Licht- und auch Schattenseiten. Wir setzen uns täglich für mehr Nachhaltigkeit und einen Fortbestand unserer Maßnahmen ein.

**Das klingt nach einer sehr umfassenden und ambitionierten Strategie. Gibt es spezielle Herausforderungen, mit denen Sie konfrontiert sind, und wie gehen Sie damit um?**

#### **Bettina Schütt**

Natürlich gibt es immer Herausforderungen auf dem Weg zur Nachhaltigkeit. Einige davon sind technischer Natur wie beispielsweise die Implementierung neuer Energiesparsysteme oder die Integration erneuerbarer Energien. Andere Herausforderungen sind kultureller und organisatorischer Natur wie etwa die Förderung eines Bewusstseins für Nachhaltigkeit unter unserer Belegschaft und bei unseren Gästen. Wir gehen diese Herausforderungen proaktiv an, indem wir auf Schulungen, Sensibilisierungsmaßnahmen und transparente Kommunikation setzen.

#### **Jörg T. Böckeler**

Wir sehen diese Herausforderungen als Chancen, um uns weiterzuentwickeln und zu verbessern. Indem wir uns diesen Herausforderungen stellen und gemeinsam Lösungen erarbeiten, können wir unsere Nachhaltigkeitsziele schneller erreichen und gleichzeitig eine positive Wirkung auf unsere Umwelt und Gesellschaft erzielen. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam mit unserer Belegschaft, unseren Gästen und Partnern unsere Ziele erreichen können. Wir sind fest davon überzeugt, dass Nachhaltigkeit der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft ist, und wir werden weiterhin alles daran setzen, um unseren Beitrag dazu zu leisten.

**Vielen Dank, Herr Böckeler und Frau Schütt, für dieses informative Gespräch sowie für die Einblicke in Ihre langfristigen Pläne und die Art und Weise, wie Sie mit Herausforderungen umgehen. Wir freuen uns darauf, Ihre Fortschritte zu verfolgen.**

### 2.5 Konkrete Ziele und Maßnahmen

Unsere Dorint Hotelgruppe setzt sich zum Ziel, einen ressourcenschonenden Umgang mit fossilen Energieträgern, Wasser und Lebensmitteln zu forcieren. Den sozialen Aspekt berücksichtigen wir als Unternehmen ebenso wie den Schutz der Umwelt und den Erhalt natürlicher Biodiversität und Artenvielfalt unseres Planeten.

Nachfolgend finden Sie unsere konkretisierten und fest in unserem GreenSquareConcept verankerten Nachhaltigkeitsziele im Einzelnen:

#### **CO<sub>2</sub>-Emissionen senken**

Die CO<sub>2</sub>-Emissionen unserer Dorint Hotelgruppe sollen transparent gemessen und kontinuierlich gesenkt werden. Dazu haben wir Nachhaltigkeitsleitlinien entwickelt, die darauf ausgerichtet sind, unsere Dienstleistungen auf das Ziel der weitgehenden Klimaneutralität im Jahr 2045 zu erreichen.

#### **Wasserverbrauch reduzieren**

Der Wasserverbrauch unserer Hotels soll kontinuierlich gesenkt werden, sowohl beim durchschnittlichen Verbrauch pro Gast als auch pro Hotel insgesamt. Wir verfolgen neben der Ergreifung eigener Maßnahmen ebenso den Dialog und die Einbeziehung unserer Gäste.

#### **Energiemonitoring etablieren**

Unsere Dorint Hotelgruppe verpflichtet sich, den Verbrauch von Energie zu dokumentieren und Maßnahmen zu ergreifen, die den Verbrauch insbesondere durch fossile Brennstoffe entstandener Energien nachhaltig kontrollieren und senken.

#### **Soziale Gerechtigkeit stärken und Ungleichheit bekämpfen**

Wir setzen uns vehement dafür ein, soziale Gerechtigkeit zu stärken, Ungleichheiten zu bekämpfen und die Rechte von Minderheiten zu schützen. Unsere Ethik-Charta bestimmt den Umgang mit Gästen, Mitarbeitenden und Lieferanten.

#### **Plastikmüll und Verschwendung von Lebensmitteln vermeiden**

Unsere Dorint Hotelgruppe verpflichtet sich dazu, Plastikmüll und die Verschwendung von Lebensmitteln zu vermeiden. Weiterhin werden mögliche Vermeidungsmaßnahmen aus dem bestehenden Umweltrecht abgeleitet, geprüft und bewertet.

#### **Natur, Biodiversität und Artenvielfalt schützen**

Biodiversität zu fördern und die Natur und Artenvielfalt im Umfeld unserer Standorte zu schützen, ist uns ein wichtiges Anliegen und fest in unseren Zielen verankert.

#### **Nachhaltige Bau- und Qualitätsstandards einführen**

Unsere Dorint Hotelgruppe verpflichtet sich, die Aspekte der Nachhaltigkeit in Bezug auf Neubauten und Renovierungen sowie im laufenden Betrieb ihrer Hotels stärker in ihre Planungen mit zu berücksichtigen und in den Fokus zu nehmen.

#### **Kooperationen und Zusammenarbeiten festigen**

Wir engagieren uns im Rahmen unserer Mitgliedschaft und in Zusammenarbeit mit der Sustainable Hospitality Alliance (SHA) für die nachhaltige Hotellerie und verfolgen den „Pathway to Net Positive Hospitality for the Planet“-Standard und die „16 Basics“ des „World Travel & Tourism Council“ (WTTC-Basics).

#### **Globale Initiativen und dahingehende Prüfung sämtlicher Maßnahmen fördern**

Alle Nachhaltigkeitsmaßnahmen zielen auf die Förderung des Pariser Klimaschutzabkommens sowie den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen ab.

#### **Standortbezogenes Engagement ausbauen – eigene Stiftung „Neighbours by Dorint“**

Unsere Dorint Hotelgruppe ist durch die Stiftung „Neighbours by Dorint“ als Nachbar an ihren Hotelstandorten karitativ und fördernd für gemeinnützige Projekte tätig. Das nachbarschaftliche Engagement begründet sich unter anderem durch Wohlfahrtswesen, insbesondere der Unterstützung von hilfsbedürftigen, benachteiligten, behinderten und kranken Menschen im Umfeld des Hotelbetriebs. Weitere Unterstützungsfelder sind die Volks- und Berufsbildung, Brauchtum und Sport sowie die Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Stiftungen und Vereinigungen.





### 2.6 Im Einklang mit der EU-Taxonomie

Mit unserem GreenSquareConcept findet ein regelmäßiger Abgleich europäischer Standards für mehr Nachhaltigkeit statt, der in der EU-Taxonomie festgelegt ist. Unsere eigenen Unternehmensziele werden in regelmäßigen Abständen auf Konformität und Aktualität zu den Zielen der EU-Kommission und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland geprüft und abgestimmt.

#### 2.6.1 DIE EU-TAXONOMIE\* | \*\*

Die EU-Kommission prüft und klassifiziert mit ihrer EU-Taxonomie-Verordnung sämtliche Wirtschaftstätigkeiten hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit. Unternehmer, Investoren und Entscheidungsträger aus der Wirtschaft sollen so Hinweise und Informationen darüber erhalten, welche Tätigkeiten in ihrem Wirtschaftsfeld als ökologisch sinnvoll und nachhaltig gelten. Die EU-Taxonomie soll hierbei mehr Investitionen in nachhaltige Projekte fördern, Schutz vor Greenwashing für Investoren und Privatanleger schaffen und Unternehmen generell bei ihren Nachhaltigkeitsaktivitäten unterstützen und dabei helfen, klimafreundlicher zu agieren.

#### 2.6.2 ZIELE DER EU-KOMMISSION

Die EU-Kommission verfolgt mit ihren Mitgliedern mithilfe der EU-Taxonomie insgesamt sechs Ziele.

**Zwei davon müssen bereits seit dem 1. Januar 2022 umgesetzt werden**

- CO<sub>2</sub>-Minderung
  - Anpassung an den Klimawandel
- mit einer dahingehenden Berichtspflicht für Unternehmen

**Die weiteren Ziele werden von der EU noch konkretisiert**

- Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
- Vermeidung und Kontrolle von Umweltverschmutzung
- Nachhaltige Nutzung und der Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
- Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Von der derzeitigen Berichtspflicht betroffen sind demnach alle EU-Unternehmen mit mehr als 250 dauerhaft Beschäftigten mit einem jährlichen Nettoerlös von mindestens 40 Millionen Euro oder einer Bilanzsumme von mindestens 20 Millionen Euro. Die Erstanwendung dieser EU-Richtlinie findet für das Geschäftsjahr 2023 mit Berichterstattung im Jahr 2024 statt.



\* [www.dihk.de](http://www.dihk.de)

\*\* [www.bmz.de](http://www.bmz.de)

### 2.7 Immer im Blick: Die 17 Ziele der UN

Die Vereinten Nationen haben in ihrer UN-Vollversammlung im Jahr 2015 die Agenda 2030 verabschiedet: 17 Ziele\* für eine nachhaltige Entwicklung (**Sustainable Development Goals**, kurz: SDGs\*\*).

Die SDGs zahlen mit ihren zum Teil ehrgeizigen Zielen sowohl auf ökonomische als auch auf ökologische und auf soziale Entwicklungen ein. Sie gelten für Entwicklungs- und Schwellenländer sowie Industrieländer und führende Wirtschaftsnationen der Erde gleichermaßen und sind damit sowohl international wie national als auch regional und lokal ausgerichtet.

Alle zu ergreifenden Nachhaltigkeitsmaßnahmen, welche sich für unsere Dorint Hotelgruppe aus dem GreenSquareConcept und seinen Zielen ergeben, zielen ohne Ausnahme auf die Förderung mindestens eines der nachfolgenden 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen ab:



#### KEINE ARMUT

##### Armut in jeder Form und überall beenden.

Um Armut in der Welt und in Deutschland zu bekämpfen, unternehmen wir verschiedene Maßnahmen. Das Angebot von Fairtrade und zertifizierten Produkten wie Kaffee und Schokolade, aber auch die Unterstützung der Nachbarschaften mit Kooperationen und durch unsere eigene Stiftung „Neighbours by Dorint“ sind einige dieser Maßnahmen. Weitere Informationen stehen unter anderem in den Kapiteln „Nachhaltige Produktauswahl“ und „Nachbarschaftsengagement“.



#### KEIN HUNGER

##### Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.

Unsere Dorint Hotelgruppe unterstützt aktiv die Bekämpfung des Hungers in Deutschland durch eine Kooperation mit dem Foodsharing e.V. und die Vermeidung von Lebensmittelabfällen mit dem United Against Waste e.V.. Mehr Informationen zu diesen Partnerschaften finde Sie im Kapitel „Abfallmanagement“.



#### GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

##### Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.

Um die Gesundheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden zu schützen und zu erhöhen, wird in unseren Hotels und der Hauptverwaltung ein besonderer Blick auf die Work-Life-Balance der Belegschaft geworfen. Ebenso wird auch die Gesundheit und das Wohlergehen der Nachbarschaft betrachtet und durch Aktionen wie „Sport im Park“, eine Kooperation mit der BARMER Versicherung, für mehr Bewegungssport und Aktivität in städtischen Parks für sozialschwache Menschen gefördert. Für unsere Gäste und Mitarbeitenden bieten wir „DeinYOGA“ mit eigenen ausgebildeten Coaches an. Mehr zum Thema wird in den Kapiteln „Mitarbeitende: Unsere #HotelHelden“ und „Gäste“ erläutert.



#### HOCHWERTIGE BILDUNG

##### Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.

Durch unseren entwickelten Lieferantenkodex und das große Angebot an beispielsweise Fairtrade-Produkten

leisten wir einen wichtigen Beitrag, damit junge Menschen die Möglichkeit erhalten, ihr Recht auf Bildung besser wahrnehmen zu können. Genauere Angaben zu den Produkten und dem Lieferantenkodex sind in den Kapiteln „Nachhaltige Produktauswahl“ und „Lieferanten“ nachlesbar.



#### GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG

##### Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen.

Der Geschlechtergleichstellung wird in unserer Dorint Hotelgruppe eine wichtige Rolle zugetragen. Durch die Unterzeichnung der Charta der Vielfalt und der Einführung unserer eigenen Dorint Ethik-Charta wird sichergestellt, dass alle Menschen und Geschlechter in unserem Unternehmen gleichberechtigt und gleichgestellt sind. Um Chancengleichheit zu gewährleisten, gibt es spezielle Arbeitsgruppen, beispielsweise die der „FOCUS your power“. Weitere Einzelheiten sind in dem Kapitel „Mitarbeitende: Unsere #HotelHelden“ zu finden.



\* [www.17ziele.de](http://www.17ziele.de)  
\*\* [www.sdg-portal.de](http://www.sdg-portal.de)

## 2.7 Immer im Blick: Die 17 Ziele der UN



### SAUBERES WASSER UND SANITÄRVERSORGUNG

**Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.**

Für uns ist Wasser ein Menschenrecht. Daher bemühen wir uns um einen behutsamen Umgang mit dieser wertvollen Ressource. Wir sensibilisieren unsere Gäste vor Ort für dieses Thema und reduzieren durch verschiedene Maßnahmen den Wasserverbrauch. So tauschen wir Handtücher nur noch auf Anforderung durch die Gäste, außerdem haben wir Durchlaufverengungen in den Duschen installiert. Durch eine Kooperation mit „Refill Deutschland“ bieten unsere Hotels kostenloses Wasser in den Lobbys an – sowohl für Gäste als auch für Passanten, detaillierte Informationen zu Wassersparmaßnahmen und Kooperationen finden sich in den Kapiteln „Wasserverbrauch“ und „Abfallmanagement“.



### BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

**Zugang zu bezahlbarer, verläSSLicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.**

Für unsere Dorint Hotelgruppe haben wir das Ziel definiert, alle Pachtbetriebe bis 2025 auf 100 % Ökostrom umzustellen. Der aktuelle Strommix in den meisten unserer Hotels beinhaltet bereits heute einen Anteil von rund 60 % erneuerbare Energien und wir stehen hierzu im Austausch mit unserem Hauptversorger WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, diesen Anteil fortlaufend zu erhöhen. Darüber hinaus fördern wir mit verschiedenen Maßnahmen die Transformation, z.B. durch die Bereitstellung einer Ladesäuleninfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Bei der Auswahl neuer Hotelstandorte achten wir auf die örtliche Infrastruktur und legen Wert auf eine sehr gute Anbindung zu öffentlichen Verkehrsmitteln, mehr im Kapitel „Mobilität“.



### MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

**Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.**

Um menschenunwürdige Arbeit auch in den vorgelagerten Prozessen auszuschließen, haben wir einen für alle Lieferanten verpflichtenden Kodex erstellt. Bei den angebotenen Fairtrade-Produkten ist durch deren Siegel sichergestellt, dass es gerechte Bezahlung und menschenwürdige Arbeitsbedingungen gibt. Gleichzeitig stellt unser Verhaltenskodex sicher, dass die gleichen Maßstäbe auch firmenintern Anwendung finden und unsere Mitarbeitenden von einem kollegialen, empathischen und wertschätzenden Arbeitsklima profitieren können. Im Kapitel „Mitarbeitende: Unsere #HotelHelden“ sind weitere Auskünfte zu diesem Thema erläutert.



### INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

**Eine belastbare Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.**

Bei dem Bau und der Eröffnung neuer Hotels legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit und Innovation. Doch auch bei den bereits erbauten und eröffneten Hotels suchen wir stets nach Wegen, diese nachhaltiger und innovativer zu gestalten. Weitere Informationen sind in dem Kapitel „Bau- und Qualitätsstandards“ zu finden.



### WENIGER UNGLEICHHEITEN

**Ungleichheit innerhalb von und zwischen Staaten verringern.**

Für uns ist die allgemeine Gleichbehandlung aller Menschen selbstverständlich. In der Charta der Vielfalt und unserer Ethik-Charta ist neben Geschlechtergleichheit auch die Gleichheit aller menschlicher Individuen beschrieben. Nähere Informationen hierzu stehen in dem Kapitel „Mitarbeitende: Unsere #HotelHelden“.



### NACHHALTIGER STÄDTE UND GEMEINDEN

**Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.**

Um unseren Teil an nachhaltigen Städten, Siedlungen und Gemeinden beizutragen, achtet unsere Dorint Hotelgruppe bei dem Bau neuer Gebäude und der Sanierung bereits errichteter Gebäude auf Energieeffizienz und neue Technologien. Weitere Informationen sind in dem Kapitel „Bau- und Qualitätsstandards“ nachzulesen.



### VERANTWORTUNGSVOLLE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER

**Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.**

Um verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster sicherzustellen, bietet unsere Dorint Hotelgruppe viele Produkte mit entsprechenden Siegeln und Zertifikaten an. Dazu zählen u. a. Produkte mit dem Fairtrade-Siegel, dem MSC-Siegel und dem FSC-Siegel. Erläuterungen der Siegel und weitere Informationen sind im Kapitel „Nachhaltige Produktauswahl“ ausführlicher dargestellt.

## 2.7 Immer im Blick: Die 17 Ziele der UN



### MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

**Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.**

Um dem Klimawandel und dessen Auswirkungen entgegenzutreten, hat unsere Dorint Hotelgruppe zahlreiche Maßnahmen ergriffen, beispielsweise die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Fußabdrücke der einzelnen Hotels und der gesamten Dorint Hotelgruppe durch kürzere Lieferketten oder die Gestaltung eines Unternehmenswaldes. Mehr Angaben zu diesen Maßnahmen folgen im Kapitel „Bio-Diversität“.



### LEBEN UNTER WASSER

**Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.**

Um das Ökosystem Meer zu schützen, bietet unsere Hotelkette lediglich Fischprodukte mit dem MSC-Siegel an. Des Weiteren wurden die Schuhanzieher auf den Hotelzimmern durch solche ersetzt, in denen zum Teil Plastik aus den Meeren verarbeitet ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Bio-Diversität“.



### LEBEN AN LAND

**Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen.**

Durch Kooperationen mit dem NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. und PRIMAKLIMA e.V. hilft unsere Dorint Hotelgruppe dabei, Ökosysteme und die Biodiversität auf dem Land zu schützen. Eine konkrete Maßnahme in diesem Kontext war die Gestaltung eines Unternehmenswaldes in Sachsen. Weitere Auskünfte hierzu im Kapitel „Bio-Diversität“.



### FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

**Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zu Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen.**

Für unsere Dorint Hotelgruppe hat Gerechtigkeit und eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Übertragen auf unsere Dorint Hotelgruppe haben wir in unseren Leitlinien die Installation eines Menschenrechts- und Gleichstellungsbeauftragten, die Gründung einer Diversity-Gruppe „Richtig anders!“ und die Arbeitsgruppe „FOCUS your power“ verankert. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in dem Kapitel „Soziale Nachhaltigkeit“.



### PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

**Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben füllen.**

Um diese ehrgeizigen aber notwendigen Ziele der Vereinten Nationen erfüllen zu können, sind Kooperationen und Partnerschaften essenziell. Unsere Dorint Hotelgruppe ist sowohl internationale als auch nationale und regionale Partnerschaften eingegangen. Eine der zentralen, internationalen Kooperationen unserer Dorint Hotelgruppe besteht mit der Sustainable Hospitality Alliance und ihrem Konzept des „Pathway to Net Positive Hospitality for the Planet“. Mehr Informationen zur Sustainable Hospitality Alliance finden Sie im Kapitel „Bio-Diversität“.





# 03 | Compliance + Governance

Nachhaltiges Wirtschaften ist für unsere Dorint Hotelgruppe eine wichtige Aufgabe. Um eine realistische Einschätzung unserer Budgets zu erhalten und Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit möglichst zielgenau bereitstellen zu können, wurden im Jahr 2023 für das Folgejahr 2024 definierte Jahresbudgets und eine Prognose für das Investitionsvolumen unserer Nachhaltigkeitsaufwendungen geplant.

### 3.1 Investitionen und Aufwendungen

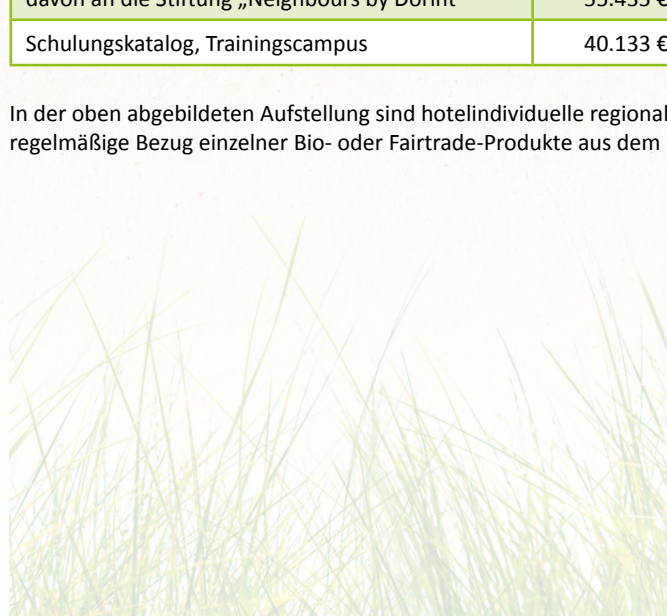
Im Jahr 2023 haben wir für nachweislich nachhaltige Produkte und Dienstleistungen ein Einkaufsvolumen von insgesamt rund 1.357.962 € getätigt. Darin enthalten Sie u. a. die folgenden Positionen:

Nachhaltige Bettwäsche	979.146 €
Nachhaltige Kosmetikprodukte	135.316 €
Nachhaltige Schokoladen und Honigprodukte	73.027 €

Zusätzlich haben wir in diesem Bereich folgende Aufwendungen erhoben:

Zertifizierungen durch externe Experten	35.863 €
Spenden durch die Hotels	94.477 €
davon an die Stiftung „Neighbours by Dorint“	55.435 €
Schulungskatalog, Trainingscampus	40.133 €

In der oben abgebildeten Aufstellung sind hotelindividuelle regionale Einkäufe, nicht gelisteter Partner sowie der einmalige oder regelmäßige Bezug einzelner Bio- oder Fairtrade-Produkte aus dem Bereich Food & Beverage und Non-Food nicht mitenthalten.



## 3.2 Stakeholder-Analyse

Unsere Dorint Hotelgruppe ist in drei Ländern aktiv und somit ein internationales Unternehmen, dennoch findet unsere Arbeit hauptsächlich lokal statt, wenn es um den Betrieb unserer 65 Hotels (Stand 31.12.2023) geht. Daher haben wir sowohl Beziehungen zu internationalen als auch zu lokalen Stakeholdern aufgebaut. Die Kommunikation mit den Stakeholdern ist uns wichtig, denn ihr Feedback hilft uns, unsere Ziele und Initiativen zu verbessern, zu verfeinern und mit den Zielen der Stakeholder in Einklang zu bringen. In dem folgenden Abschnitt werden diese Stakeholder als interne und externe Stakeholder klassifiziert.

Interne Stakeholder
Führungsebenen
Mitarbeitenden
Franchise Partner
Eigentümer
Development

Externe Stakeholder
Investoren
Gäste
Firmen- und Geschäftskunden
Lieferanten
Vertragspartner
Nichtregierungsorganisationen
Nachbarschaften
Partnerschaften
staatliche Institutionen

### 3.2.1 INTERNE STAKEHOLDER

#### Führungsebene

Unserer Dorint Hotelgruppe ist Nachhaltigkeit besonders wichtig, daher wurde das Thema zur Chefsache erklärt. Die Geschäftsführung und das GreenSquareConcept-Team arbeiten in allen Themenbereichen der Nachhaltigkeit eng zusammen. Regelmäßig werden Fortschritte überprüft und analysiert, um unsere Ziele noch besser und effizienter durch zielgerichtete Maßnahmen zu verwirklichen.

#### Belegschaft

Auf unserem firmeninternen GreenSquareConcept Sharepoint können unsere Mitarbeitenden jederzeit ihr Feedback und Verbesserungsvorschläge mit dem GreenSquareConcept Team teilen. Dies ist besonders gerne gesehen, da uns sowohl die Zufriedenheit unserer Teams am Herzen liegt als auch die aktive Mitgestaltung und Erfüllung unserer Nachhaltigkeitsziele. Ebenfalls finden sich auf dem internen Sharepoint Trainings- und Schulungsdokumente für Mitarbeitende, die dabei helfen, das Verständnis und die Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und unsere Ziele zu erhöhen. Beispiele für diese Dokumente sind Energie und Wasser zu sparen, den Klimawandel einfach zu erklären oder den Müll richtig zu trennen.

### 3.2 Stakeholder-Analyse

#### 3.2.1 INTERNE STAKEHOLDER

##### Franchise Partner

Nicht alle der 65 unter einer unserer Marken geführten Hotels werden von unserer Dorint Hotelgruppe selbst betrieben. Franchise-Betriebe werden von uns in regelmäßigen Abständen über unser Nachhaltigkeitsengagement unterrichtet und zur Mitarbeit an unseren Unternehmenszielen angehalten. Die Franchise-Partner können jedoch nicht zur Umsetzung unserer Maßnahmen verpflichtet werden.

##### Eigentümer, Development

Wir stehen im ständigen Austausch mit unseren Verpächtern, um Modernisierungen und Nachhaltigkeitsinitiativen zu planen und die Umsetzung anzuregen bzw. voranzutreiben.

Zuständigkeiten für notwendige Investitionen sowie die Bereiche Instandsetzung und Erneuerung sind über eine Schnittstellenliste mit den jeweiligen Verpächtern geregelt. Bei der Abwägung, ob eine Bestandsanlage nochmals repariert oder erneuert werden muss, ist künftig mitentscheidend, ob die Erneuerung der Anlage dabei hilft, die Umweltbilanz des Hotels zu verbessern.

#### 3.2.2 EXTERNE STAKEHOLDER

##### Investoren

Unsere Dorint Hotelgruppe verfolgt ein hohes Kommunikationslevel mit unseren Investoren. Dabei werden benötigte Investitionen in Nachhaltigkeit und die Fortschritte unserer Ziele transparent und offen diskutiert.

##### Gäste

Das Feedback unserer Gäste wird stets analysiert. Regelmäßig leiten wir Handlungsempfehlungen daraus ab, um auch weiterhin den Gästen einen bestmöglichen Aufenthalt in unseren Hotels zu bieten und die Erwartungen möglichst zu übertreffen. Ebenfalls freuen wir uns, Fragen unserer Gäste bezüglich unseres GreenSquareConcept zu beantworten und die Themenbereiche und Ziele dessen zu erläutern.

##### Firmen- und Geschäftskunden

Ebenso wichtig ist uns das Feedback der Firmen- und Geschäftskunden. Wir sind bemüht, unsere Nachhaltigkeitsziele und die unserer Firmen- und Geschäftskunden aufeinander abzustimmen, um somit nachhaltige Tagungen, Meetings, Veranstaltungen und Geschäftsreisen im Allgemeinen zu ermöglichen und zu verbessern. Mit der Zertifizierung unserer Hotels leisten wir einen wichtigen Beitrag zur transparenten Darstellung unserer Nachhaltigkeitsbemühungen und können anhand der externen Audits, der erreichten Punktzahlen und der festgelegten weiteren Maßnahmen, auch gegenüber unseren Industrie- und Vertragskunden, stets eine ehrliche Auskunft zum aktuellen Stand unserer sozialen und ökologischen Arbeit geben.

##### Lieferanten und Vertragspartner

Bei Lieferanten und Vertragspartnern ist für uns relevant, dass ihre Werte und Ziele den unseren entsprechen. Dafür wurde ein Verhaltenskodex für Lieferanten entwickelt, in dem diese sich verpflichten, alle Vorgaben der nationalen und lokalen Gesetzgebung einzuhalten, besonders im Hinblick auf die Faktoren Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Gesundheit, Sicherheit und Umwelt. Ebenfalls achtet unsere Dorint Hotelgruppe auf die Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes bei uns und unseren Lieferanten. Von diesem Gesetz profitieren die Arbeitnehmer innerhalb der Lieferketten, die Unternehmen sowie unsere Gäste als Konsumenten.

##### Nichtregierungsorganisationen

Als Hotelgesellschaft arbeiten wir mit nationalen und internationalen Nichtregierungsorganisationen zusammen, bei denen wir vor allem von einschlägiger Expertise, einem guten und thematisch relevanten Netzwerk und oft auch im Verbund mit der Kooperation weiterer Partner profitieren. Diese Kooperationen helfen uns dabei, die Erfüllung unserer selbstgesetzten Ziele zu erreichen und stetig an neue Erkenntnisse anzupassen.



### 3.2 Stakeholder-Analyse

#### 3.2.2 EXTERNE STAKEHOLDER

##### Nachbarschaften

Durch die genannten Partnerschaften mit Nichtregierungsorganisationen und der Gründung unserer eigenen Nachbarschaftsinitiative – Neighbours by Dorint – führen wir einen engen Dialog mit Nachbarschaftsmitgliedern, um ihre Probleme zu verstehen und bei deren Lösung zu unterstützen. Unsere Programme dienen auch dem Zweck, unseren Hotelbetrieb mit den Bedürfnissen der Nachbarschaft in Einklang zu bringen.

##### Partnerschaften

Die Partnerschaft mit der Sustainable Hospitality Alliance unterstreicht das aktive Mitwirken unserer gesamten Dorint Hotelgruppe, die globale Hotellerie und den internationalen Tourismus nachhaltiger zu gestalten.

##### Staatliche Institutionen

Bei der Formulierung und Erfüllung unserer Unternehmens- und Nachhaltigkeitsziele orientiert sich unsere Hotelkette an der gegenwärtigen Gesetzgebung und plant seine Maßnahmen auch über die Mindestanforderungen hinaus. Eine darüber hinausgehende Zusammenarbeit und Kommunikation, sprich verbotene Lobbyarbeit, mit dem Gesetzgeber auf Regierungsebene findet zwischen der DHI Hospitality & Innovation GmbH und ihren Tochtergesellschaften nicht statt.

### 3.3 SWOT-Analyse zum Thema Nachhaltigkeit

Regelmäßig überprüfen wir unsere Stärken und Schwächen sowie Chancen und Risiken. Diese SWOT-Analyse (Strengths, Weaknesses, Opportunities, Threats) nutzen wir zur strategischen Planung der Positions- und Strategieentwicklung der Nachhaltigkeitsaktivitäten unserer Dorint Hotelgruppe. Zudem betrachten wir diese im Vergleich zum nationalen und internationalen Wettbewerb.

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Starke Unternehmenskultur</li> <li>■ Transparentes Engagement</li> <li>■ Investitionen in nachhaltige Produkte</li> <li>■ Hohes Maß an sozialem Engagement</li> <li>■ Starke Innovationskraft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beschränkter Einfluss auf die Verpächter</li> <li>■ Begrenztes Budget</li> <li>■ Lange Kommunikationswege</li> <li>■ Fachbereich Nachhaltigkeit schwach besetzt</li> <li>■ Franchise-Verträge ohne Nachhaltigkeitsverpflichtung</li> <li>■ Engagement wird nicht vollständig auf der Webseite abgebildet bzw. nicht ausreichend kommuniziert</li> <li>■ Aktuell keine Einigung auf eine inklusive Sprache sowohl in der internen als auch in der externen Kommunikation</li> <li>■ Fehlende Konsolidationssoftware im Bereich nachhaltiger Themen</li> <li>■ Nachweispflicht über alle Hoteldestinationen hinweg ist noch sicherzustellen</li> </ul>
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Gewinnung junger Fachkräfte</li> <li>■ Erschließen neuer Gästekreise</li> <li>■ Wertewandel in der Belegschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mangel an Fachkräften</li> <li>■ Hoher Kostendruck</li> <li>■ Finanzrisiken durch Konjunktur</li> </ul>



### 3.3 SWOT-Analyse zum Thema Nachhaltigkeit

#### 3.3.1 ERKENNTNISSE DER SWOT-ANALYSE

Die SWOT-Analyse verdeutlicht, dass unsere Dorint Hotelgruppe über eine Reihe von Stärken verfügt, die eine stabile Position am Markt ermöglichen. Diese Stärken zeichnen sich durch eine tief verwurzelte Unternehmenskultur aus, die von einem hohen Maß an Eigenverantwortung und Mitarbeitendenloyalität geprägt ist. Unsere Transparenz bezüglich Nachhaltigkeitsdaten und ein umfangreiches, nachhaltiges Produktportfolio sind weitere Eckpfeiler unseres Erfolgs. Hinzu kommt, das leidenschaftliche soziale Engagement und die bemerkenswerte Innovationskraft unseres Teams.

Diese Merkmale eröffnen uns die Möglichkeit, die sich bietenden Chancen voll auszuschöpfen, um somit die Eintrittswahrscheinlichkeit der Risiken zu reduzieren.

Wir sind daran interessiert, junge Fachkräfte, denen die Themen Nachhaltigkeit und soziales Engagement wichtig sind, für unser Unternehmen zu begeistern und dadurch dem branchenweiten Fachkräftemangel gut entgegenzutreten. Des Weiteren ist es uns durch unsere Stärken möglich, neue und nachhaltig denkende Gästekreise zu erschließen. Dies kann helfen, das Risiko der sinkenden Gästezahlen aufgrund erhöhter Zimmerpreise zu reduzieren, da die neu geschlossenen Gästekreise das Verständnis für die Investitionen im Thema Nachhaltigkeit und damit einhergehende höhere Zimmerpreise teilen. Da unsere Dorint Hotelgruppe ihre Nachhaltigkeitsdaten und -maßnahmen transparent darstellt, kann ein Wertewandel in unserer Belegschaft entstehen, der ihre Loyalität zu uns und ihre Innovationskraft weiter erhöhen wird.

Ebenfalls zeigen sich durch die SWOT-Analyse Schwächen in unserer Dorint Hotelgruppe: Als Pächter haben wir nur beschränkten Einfluss auf die Verpächter und somit auf die Transformation der Pachtobjekte. Gesetzte Nachhaltigkeitsziele können daher nicht problemlos umgesetzt werden, was unserer Attraktivität für junge und nachhaltig denkende Fachkräfte und Gästekreise schaden könnte. Durch schwere Geschäftsjahre der vorangegangenen Krisen steht uns nur ein begrenztes Budget für Innovationen zur Verfügung, wodurch manche Nachhaltigkeitsambitionen nicht zeitnah umgesetzt werden können. Dies hat ebenfalls negative Folgen auf unsere Attraktivität bei den neuen jungen Zielgruppen.

Da unser nachhaltiges Engagement noch nicht im vollen Maße kommuniziert, bzw. nicht in Gänze auf unserer Website dargestellt wird, besteht das Risiko, dass sowohl unsere Gäste als auch unsere Belegschaft unsere Ziele und Bemühungen nicht in ausreichendem Maße kennen, bzw. im Falle der Teams nicht an der Erreichung der Ziele mitwirken können. Eine weitere Schwäche, die sich gezeigt hat, ist, dass unsere Dorint Hotelgruppe noch nicht über eine inklusive Sprachregelung verfügt, weder in der internen noch in der externen Kommunikation. Dadurch kann das Risiko entstehen, dass sich einzelne Personen oder ganze Gruppen von Gästen und Mitarbeitenden nicht von uns angesprochen, oder gar ausgeschlossen fühlen. Derzeit wird bereits an einer Aufarbeitung dieser Schwächen gearbeitet, wodurch sich in naher Zukunft aus dem genannten Risiko eine Chance auf neue Gästekreise und besserer Bindung unserer Belegschaft an unsere Dorint Hotelgruppe geschaffen werden soll.

Durch eine fehlende Konsolidationssoftware in dem Bereich der nachhaltigen Themen entsteht zusätzlicher manueller Arbeitsaufwand und das Risiko von Fehlern und Ungenauigkeiten steigt. Des Weiteren ist die Nachweispflicht noch nicht über alle Hoteldestinationen hinweg sichergestellt, wodurch Informationslücken entstehen können.

Aufgrund der Vielzahl der Betriebe entstehen zudem teils lange Kommunikationswege, was die Umsetzung neuer Ideen oder Maßnahmen verkompliziert und verlängert. Dies wird durch den zurzeit noch schwach besetzten Fachbereich der Nachhaltigkeit verstärkt. Darüber hinaus könnten Finanzrisiken, durch Konjunktur oder unvorhersehbare Gesetzgebungen, unser derzeit begrenztes Budget für Innovationen weiter schmälern, wodurch die Umsetzung der Nachhaltigkeitsbemühungen unserer Dorint Hotelgruppe und die Gewinnung neuer Fachkräfte und Gästekreise erschwert wird.

Außerdem werden Franchisebetriebe von uns zwar in regelmäßigen Abständen über unser Nachhaltigkeitsengagement unterrichtet und zur Mitarbeit an unseren Unternehmenszielen angehalten, können jedoch nicht bei den derzeitigen Verträgen zur Umsetzung unserer Maßnahmen verpflichtet werden. Neue Franchise-Verträge werden allerdings diese Verpflichtung enthalten.

## 3.4 Nachhaltigkeit im Risikomanagementprozess

Das Thema Nachhaltigkeit ist bereits seit dem Jahr 2022 ein fester Bestandteil unseres jährlichen Risikomanagementprozesses. Hierbei werden entsprechende Risiken systematisch erfasst und bewertet, um damit operative, rechtliche und prozessuale Handlungsstränge zu identifizieren. Nachfolgend finden Sie die aktuelle Auswertung des Bereiches Nachhaltigkeit aus unserem Risikomanagement Prozess 2023.

### 3.4.1 AUSWERTUNG NACHHALTIGER AKTIVITÄTEN

Die Pachtbetriebe unserer Dorint Hotelgruppe haben die Schwerpunkte anhand von konkretisierten Fragen inhaltlich geprüft und anschließend das Risiko individuell bewertet.

Risikopunkte*	Risikokategorie	Risikofeld	Eintrittsrisiko	Risikobewertung	Risiken identifiziert
Bekanntheit des internen Informationsportals für nachhaltige Themen innerhalb der Belegschaft?	Operativ	Personal	Moderat	Moderat	2
Wurde ein verantwortliches GreenSquareConcept Team in allen Hotelbetrieben installiert?	Operativ	Prozess	Moderat	Hoch	4
Ist eine regelmäßige Kommunikation zu laufenden GreenSquareConcept Projekten sichergestellt?	Operativ	Prozess	Moderat	Moderat	4
Wurden Sofortmaßnahmen zur Einsparung und schonenden Gebrauch von Energie ergriffen?	Strategie	Umwelt	Hoch	Hoch	1
Wird ein aktives Abfallmanagement betrieben und wird ein Mülltrennungskonzept gelebt und beachtet?	Operativ	Prozess	Moderat	Moderat	0
Werden konkrete Maßnahmen zur Verringerung und Vermeidung von Speiseabfällen unternommen?	Operativ	Prozess	Moderat	Moderat	1
Werden die GreenSquareConcept Profile auf den Hotelbuchungsplattformen vollständig und aktuell gehalten?	Finanziell	Umsatz	Hoch	Moderat	0
Existiert ein Vorschlagswesen für nachhaltige Ideen und Wünsche der Belegschaft?	Operativ	Personal	Moderat	Moderat	4
Wurden die Mitarbeitenden im Jahr 2023 ausreichend – mindestens zweimal jährlich – zu nachhaltigen Themen geschult?	Operativ	Personal	Moderat	Moderat	12
Wurden neue nachhaltige Aktivitäten-Infos regelmäßig mit allen Mitarbeitenden geteilt, auch wenn diese keinen dauerhaften Zugang zu einem Computer haben?	Operativ	Personal	Moderat	Moderat	2
Wurden alle Reinigungsmittel auf vorgegebene, ökologisch sinnvollere Varianten umgestellt und wurde diese auch externen Reinigungsunternehmen empfohlen?	Operativ	Umwelt	Moderat	Hoch	1

\* Zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit werden die konkreten Fragestellungen an die Hotelbetriebe an dieser Stelle in gekürzter Form dargestellt.

## 3.4 Nachhaltigkeit im Risikomanagementprozess

### 3.4.2 HAUPTTRISIKEN UND MASSNAHMEN

Die Auswertung des Risikomanagementprozesses im Bereich Nachhaltigkeit hat eine besondere Dringlichkeit in vier Bereichen festgestellt. Insgesamt drei der vier Bereiche, zu denen ein Erfordernis von Maßnahmen festgestellt wurde, waren auch bereits im Vorjahr als Hauptrisiken in den Hotels festgestellt worden. Bei allen festgestellten Hauptrisikobereichen handelt es sich um Kommunikationsaufgaben in den einzelnen Betrieben. Zur allgemeinen Verbesserung dieses Punktes hat das zentrale GreenSquareConcept Team als Sofortmaßnahme die Empfängerliste seines monatlich erscheinenden Newsletters erweitert und neben den Hoteldirektoren auch die Abteilungsleiter der Hotelbetriebe mit in seine Kommunikationsstruktur aufgenommen.

Durch die im Risikomanagementprozess identifizierten Hauptrisiken wurden die im Anschluss an die Risikobeschreibung dargestellten Maßnahmen zur Risikominimierung für alle Betriebe festgelegt:

Risikopunkt 1*	Wurden die Mitarbeitenden im Jahr 2023 ausreichend – mindestens zweimal jährlich – zu nachhaltigen Themen geschult?
Risikokategorie	Moderates operatives Risiko in 10 Betrieben
Erkanntes Risiko	In insgesamt 10 Hotels wurden die zwei geforderten Personalschulungen zu nachhaltigen Themen im Jahr 2023 nicht durchgeführt. Mitarbeitende werden aus diesem Grund nicht ausreichend in das Nachhaltigkeitsengagement der Dorint Hotelgruppe integriert und auf umweltbewusstes Handeln und Arbeiten geschult. Es besteht das Risiko, dass die Teams unsere Nachhaltigkeitsziele nicht kennen und nicht ausreichend an ihrer Erreichung mitwirken können.
Maßnahmen	Mit Stand 31.12.2023 enthält der SharePoint von GreenSquareConcept als firmeninterne Intranet-Informationplattform insgesamt 8 Powerbriefings (Kurzschulungen), 13 ausgearbeitete Präsentationen für hausinterne Schulungen, 4 Trainings-Videos (Tutorials) und 1 Informationsvideo, welche von den Hotels genutzt werden können. Das Team von GreenSquareConcept nimmt die Bekanntmachung des Trainingsportales für seine Newsletter im Jahr 2024 noch einmal mit in seine Informationsarbeit auf. Zentrale Sofortmaßnahme: Das zentrale GreenSquareConcept Team nimmt zusätzlich zu den Hoteldirektoren auch die Abteilungs-Verteiler in die Empfängerlisten seiner Informationsarbeit mit auf.

Risikopunkt 2*	Ist eine regelmäßige Kommunikation zu laufenden Nachhaltigkeitsprojekten sichergestellt?
Risikokategorie	Moderates operatives Risiko in 4 Betrieben
Erkanntes Risiko	In insgesamt 4 Hotelbetrieben fanden keine Quartalsmeetings zu nachhaltigen Themen statt. Die Mitarbeitenden werden somit nicht in die Nachhaltigkeitsprozesse involviert oder fühlen sich nicht informiert.
Maßnahmen	Im Jahr 2023 fanden zwei zentrale Nachhaltigkeitsmeetings statt. Die Protokolle der Treffen liegen auf dem internen Informationsportal für alle Mitarbeitenden zugänglich bereit und sollen durch die Hoteldirektoren in den hoteleigenen Meetings besprochen werden. Das GreenSquareConcept Team gibt außerdem regelmäßig Newsletter mit Neuerungen zu nachhaltigen Themen heraus, die intern im Hotelbetrieb für individuelle Maßnahmen besprochen werden. Zentrale Sofortmaßnahme: Das zentrale GreenSquareConcept Team nimmt zusätzlich zu den Hoteldirektoren auch die Abteilungs-Verteiler in die Empfängerlisten seiner Informationsarbeit mit auf.

\* Zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit werden die konkreten Fragestellungen an die Hotelbetriebe an dieser Stelle in gekürzter Form dargestellt.

## 3.4 Nachhaltigkeit im Risikomanagementprozess

### 3.4.2 HAUPTTRISIKEN UND MASSNAHMEN

<b>Risikopunkt 3*</b>	<b>Existiert ein Vorschlagswesen für nachhaltige Ideen und Wünsche der Belegschaft?</b>
Risikokategorie	Moderates operatives Risiko in 4 Betrieben
Erkanntes Risiko	Insgesamt 4 Betriebe gaben an, dass Sie kein Vorschlagswesen für nachhaltige Ideen und Wünsche ihrer Belegschaft installiert haben.
Maßnahmen	Das zentrale Nachhaltigkeitsteam unterhält auf ihrer Intranetseite, dem GreenSquareConcept SharePoint, ein zentrales Vorschlagswesen für die Wünsche und Ideen der Belegschaft. Vorschläge, die für einzelne Betriebe gedacht sind, werden an den bestimmten Betrieb weitergeleitet. Zusätzlich prüft das Team ob auch eine zentrale Umsetzung des Vorschlages möglich erscheint und meldet sich bei der oder dem vorschlaggebenden Mitarbeitenden zurück. Zentrale Sofortmaßnahme: Das zentrale GreenSquareConcept Team nimmt zusätzlich zu den Hoteldirektoren auch die Abteilungs-Verteiler in die Empfängerlisten seiner Informationsarbeit mit auf.

<b>Risikopunkt 4*</b>	<b>Wurde ein verantwortliches Nachhaltigkeitsteam in allen Hotelbetrieben installiert?</b>
Risikokategorie	Hohes operatives Risiko in 4 Betrieben
Erkanntes Risiko	In insgesamt 4 Hotelbetrieben wurde das geforderte Nachhaltigkeitsteam nicht installiert. Durch das Fehlen des internen Teams im Hotel können nachhaltige Themen nur schwer vorangetrieben und umgesetzt werden, da diese im Tagesgeschäft untergehen können.
Maßnahmen	Das zentrale Nachhaltigkeitsteam führt einen halbjährlichen Gesprächstermin speziell für die internen Teams der Hotels ein. Im Rahmen dieser Termine könnten interne, aber auch zentrale Maßnahmen besprochen und den Hotels Tipps und Hilfestellungen an die Hand gegeben werden. Das zentrale Nachhaltigkeitsteam wird die betroffenen Hotels noch einmal über die Wichtigkeit einer Teamgründung informieren und eine Installation fortlaufend sicherstellen. Zentrale Sofortmaßnahme: Das zentrale GreenSquareConcept Team nimmt zusätzlich zu den Hoteldirektoren auch die Abteilungs-Verteiler in die Empfängerlisten seiner Informationsarbeit mit auf.



\* Zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit werden die konkreten Fragestellungen an die Hotelbetriebe an dieser Stelle in gekürzter Form dargestellt.

### 3.5 CSRD und doppelte Wesentlichkeitsanalyse

Die EU hat im Rahmen des „Green Deal“ Maßnahmen ergriffen, um die Achtung der Menschenrechte und den Schutz der Umwelt zu fördern und eine nachhaltige Unternehmensführung zum europäischen Standard zu machen. Ein wichtiger Bestandteil dieser Maßnahmen ist die Regulierung der Lieferketten europäischer Unternehmen, um Transparenz zu schaffen.

Als neue Richtlinie im Bereich der Unternehmens-Nachhaltigkeitsberichterstattung setzt die CSRD (Corporate Sustainability Reporting Device) die Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von

Unternehmen in der Europäischen Union (EU). Ziel der Richtlinie ist die Bewertung finanzieller Risiken und Chancen sowie die positiven und negativen Auswirkungen aus einer Inside-Out- und Outside-In-Perspektive, welche sich aufgrund der Transformation zu einem nachhaltigen Unternehmen ergeben. Die Grundlage einer prüfungssicheren Strategie und Berichterstattung bildet neben dem CSRD konformen Lagebericht, dieser umfangreiche Nachhaltigkeitsbericht, in welchem wir die verschiedenen Aspekte unserer Nachhaltigkeitsbemühungen aus den verschiedenen Aspekten transparent darstellen wollen.

### 3.6 Compliance und Rechtskonformität

Wir begreifen Compliance nicht als ein Thema, das sich auf die Aufgaben der Rechtsabteilung beschränkt, sondern im täglichen Handeln des Unternehmens verankert sein muss. Die Abteilung Recht & Compliance unterstützt dabei alle Fachabteilung einerseits durch Identifizierung und Sensibilisierung von Compliance-Risiken und andererseits durch die rechtskonforme Gestaltung von Verträgen zur Vermeidung dessen. Einen wesentlichen Beitrag hierzu leistet unter anderem die Vertragsprüfung. Das von den Fachabteilungen auszufüllende Vertragsprüfungsvorblatt ermöglicht die Erfassung des Vertragspartners, im Bedarfsfall die Know-Your-Customer-Prüfung (kurz: KYC-Prüfung), die Dokumentation der anlassbezogenen Prüfung der Sanktionslisten wie auch die inhaltliche Prüfung der abzuschließenden Verträge auf rechtliche Vorgaben und die Verankerung unseres Lieferantenkodexes. Die Vertragsprüfung durch Syndikusanwälte trägt dazu bei, gesetzliche Standards sowie selbstverpflichtende Unternehmensstandards einzuhalten und umzusetzen.

Die Abteilung Recht & Compliance überwacht gesetzliche Änderungen und hilft diese in den Betriebsabläufen zu integrieren, indem darüber informiert wird und mit den betroffenen Fachabteilungen die Abläufe überprüft und soweit erforderlich neu strukturiert werden.

Darüber hinaus leistet die Abteilung Recht & Compliance durch Schulungen einen wichtigen Beitrag zur Sensibilisierung der Belegschaft hinsichtlich einzuhaltender Normen, zum Beispiel im Bereich des Datenschutzes.

Der Abteilung Recht & Compliance gehören zwölf Teammitglieder an. Zum Stichtag der Erhebung waren sechs Mitarbeitende in Vollzeit und vier Mitarbeitende in Teilzeit beschäftigt. Zwei Mitarbeitende waren zu diesem Zeitpunkt in Elternzeit.

#### Unsere Syndikusanwälte sind spezialisiert auf die Bereiche

- Arbeitsrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Datenschutz
- Marken- und Urheberrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht

Damit werden die rechtlichen Kerngebiete des Unternehmens abgedeckt. Alle Syndikusanwälte beraten den Aufsichtsrat, die Geschäftsführung, die Fachabteilung der Konzernzentrale wie auch der Hotels in Bezug auf grundsätzliche Themen, aber auch anlassbezogen in konkreten Einzelfällen.

Zur Umsetzung der für die Dorint Hotelgruppe ab 2025 geltende CSRD wird aktuell eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe aufgebaut, die zur Aufgabe hat, im Rahmen einer Wesentlichkeitsanalyse die für die Dorint Hotelgruppe relevanten Nachhaltigkeitsthemen CSRD konform aufzubereiten. Ziel dieser Analyse ist es sicherzustellen, dass Standards unternehmensweit einheitlich gelebt werden. Nur wenn Unternehmensziele durchgängig, interdisziplinär und einhellig gelebt werden, werden Berichtspflichten – auch mit unterschiedlichen Schwerpunkten – widerspruchsfrei gelebt werden können.

Zu einer der Hauptaufgaben der Abteilung Recht & Compliance gehört es, ein wirksames Compliance Management Systems (CMS) zu implementieren. CMS verstehen wir als wichtigen Schutz des Unternehmens, der Führungskräfte, der Mitarbeitenden und unserer Stakeholder. Die Basis eines erfolgreichen CMS ist die Einstellung und die Vorbildfunktion von Leitungsorganen wie der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates, aber auch der Führungskräfte („Tone from the Top“). Eine erfolgreiche Umsetzung setzt eine stetige Kommunikation der vereinbarten Werte voraus, genau wie die Sanktionierung von „Non-Compliance“ und die Abschaffung verleitender Anreize.

Mit der Einführung des anonymen Meldeweges („Dorint Tell-Us“) wird ein wichtiger Kommunikationsweg für unsere Mitarbeitenden und Partner geschaffen, anonym und geschützt mit unserer Compliance-Beauftragten und unserer Abteilung Recht & Compliance in Kontakt zu treten, um sensible Sachverhalte zu teilen und einer Überprüfung zu zuführen.

### 3.6 Compliance und Rechtskonformität

#### 3.6.1 RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Unsere Dorint Hotelgruppe ist zur Einhaltung gesetzlicher Regelungen sowie ungeschriebener Verhaltensrichtlinien verpflichtet. Neben den gesetzlichen Standards ist es für uns selbstverständlich, dass wir auch unsere selbstgegebenen Kodexe, wie unser GreenSquareConcept, aber auch unseren Lieferanten- und Verhaltenskodex einhalten, denn nur auf diese Weise können wir unsere selbstgesteckten Ziele erreichen.

#### 3.6.2 COMPLIANCE MANAGEMENT SYSTEM

Um die Einhaltung von gesetzlichen und selbstgegebenen Verpflichtungen sicherzustellen, haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, neben der im Unternehmen gelebten Compliance Kultur auch ein spezifisches Compliance Management System einzuführen, mit dem wir gewährleisten können, dass Compliance-Risiken identifiziert und durch angemessene Maßnahmen begegnet werden kann. Hierzu hat die Abteilung Recht & Compliance ein Compliance-Komitee einberufen, bestehend aus Vertretern verschiedener Abteilungen. Die

#### 3.6.3 INTEGRATION DER NEUEN COMPLIANCE-KULTUR

Anlässlich der Einführung des LkSG wird in der Abteilung Recht & Compliance der Compliance Officer angesiedelt, dessen Aufgabe es sein wird, über die ohnehin geltende und in unserem Unternehmen verankerte Legalitätspflicht hinaus die Unternehmensziele auf die besonderen Ziele des LkSG hin zu schärfen.

Es wird ergänzend zum Risikomanagementsystem (RMS) ein Compliance Management System (CMS) etabliert, welches unser Unternehmen, die Organe und Mitarbeitenden vor Haftung, Schäden und Reputationsverlust schützen soll. Damit einhergehend und ergänzend zu unseren Leitbildern, den blauen und goldenen Faden, wird eine von der Geschäftsführung getragene Compliance Kultur geschaffen, die unsere in der Ethik Charta verankerten Grundsätze im Tagesgeschäft noch mehr Gewicht verleiht.

Gesetzliche Vorgaben zur Impelentierung eines effektiven CMS sind beispielsweise im Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), im Strafgesetzbuch (StGB) und im Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (GwG) verankert. Komplettiert werden gesetzliche Anforderungen durch unverbindliche Vorgaben und Standards, die unter anderem in dem Deutsche Corporate

Hauptaufgabe dieses Komitees äußert sich darin, unser Compliance-Regelwerk, einschließlich des Lieferantenkodex, der Ethik-Charta, des Verhaltenskodex für Mitarbeitende und anderer Stakeholder, in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat zu überarbeiten und zu erweitern. Zudem soll das aktualisierte Regelwerk über verschiedene Kommunikationskanäle für alle Teams im Unternehmen zugänglich gemacht werden. Über den Stand der Compliance-Maßnahmen berichtet die Abteilung

In einer digitalen Datenbank werden wir unseren Lieferantenkodex, unsere fachspezifischen Betriebshandbücher, Memos, Verhaltenskodexe etc. zusammenführen und für alle Teams zugänglich machen. Unsere hierin gesammelten und verankerten Grundsätze werden nicht nur bei der Einführung neuer Mitarbeitender durch Schulungen vermittelt, sondern jährlich den Mitarbeitenden immer wieder durch Powerbriefings und Reminder ins Bewusstsein gerufen. Diese regelmäßigen Auffrischungen werden flankiert durch anlassbezogene Schulungen und dokumentiert.

Die Maßnahmen werden durch die Compliance-Beauftragte verantwortet und mithilfe eines Compliance-Komitees sukzessive umgesetzt. Die Verankerung und Fortentwicklung des CMS erfolgt nach Absprache mit Fachabteilungen, dem Gesamtbetriebsrat, der

Governance Kodex (DCGK, Fassung 2022), dem Prüfungsstandard „IDW PS 980“ und dem „ISO 37301“ Standard geregelt sind. Des Weiteren gilt es weltweite Vorschriften gegen Korruption zu beachten, zum Beispiel den „Foreign Corrupt Practices Act“ der USA von 1977, den „Bribery Act 2010“ des Vereinigten Königreiches, welcher 2011 in Kraft trat und das „Loi Sapin II“ in Frankreich aus dem Jahr 2016.

Recht & Compliance regelmäßig der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat. Ausgehend von diesen Kenntnissen und Berichten entwickelt die Geschäftsführung zusammen mit dem Aufsichtsrat eine mit der Unternehmensstrategie abgestimmte Compliance-Strategie, deren Umsetzung wiederum von der Abteilung Recht & Compliance gewährleistet wird.

Geschäftsführung und dem Vorstand durch das Projektmanagement, welches den Compliance Officer und das Compliance-Komitee bei den einzelnen Schritten zur Erarbeitung eines CMS unterstützt. Nach dem Etablieren der grundsätzlichen Strukturen beginnt die eigentliche Arbeit des CMS, denn Compliance verstehen wir als laufenden Prozess, der mit den gesetzlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen schritthalten muss. Daher müssen wir die jährliche Risikoanalyse immer wieder hinterfragen und überarbeiten. Gleiches gilt für die Inhalte unseres Lieferantenkodexes sowie den darauf aufbauenden Schulungsinhalten.

### 3.7 Zukunftschancen durch neue Gästekreise

Nachhaltigkeit spricht alle unsere Kunden an: Freizeit- und Businessgäste, Firmenkunden, Agenturpartner und Leisure-Reiseanbieter.

Jedoch gibt es Unterschiede. So muss eine Firma aufgrund der eigenen Nachhaltigkeitsziele nachweisen können, dass sie mit nachhaltigen Anbietern zusammenarbeitet. Viele der börsennotierten Unternehmen sind durch internationale Regularien auch schon verpflichtet, eigene CO<sub>2</sub>-Emissionen zu berichten inklusive der Lieferkette, in der sich auch ein Reiseprogramm und damit Hotels befinden. Daher werden schon seit einigen Jahren sogenannte CSR-Fragen (Corporate Social Responsibility) Vertragsbestandteil im RFP-Prozess (Request For Proposal). Die Antworten hierzu können auch zu dem Ausschluss eines Reiseprogramms führen. Andere Geschäftspartner, wie zum Beispiel Reiseagenturen und Reiseveranstalter, möchten ihren Kunden ebenfalls die Möglichkeit bieten, umweltfreundliche Hotels wählen zu können.

In den eben genannten Fällen ist allerdings zu berücksichtigen, dass der Entscheidungsträger der Buchung nicht immer der individuelle Gast ist, egal ob geschäftlich oder privat unterwegs.

Da aber jeder Konsument immer umweltbewusster wird, ist ein klares und auch einheitliches Bild unserer Dorint Hotelgruppe für unsere Gäste sowie Firmen- und Geschäftspartner auch für den Vertrieb relevant. Dabei ist zu bedenken, dass Nachhaltigkeit eine Firmenphilosophie widerspiegelt, mit denen sich Gäste, Kunden und Partner auch identifizieren möchten. Für den Vertrieb ist es daher heutzutage ein wichtiges Instrument für alle Kundensegmente, um mehr individuelle Bucher und Gäste an unsere Hotelgruppe zu binden.

Dies gilt ebenfalls für Veranstaltungsplaner sowie Organisatoren. Hier wird zusätzlich zu einer nachhaltigen Firmenphilosophie auch nach innovativen und nachhaltigen Eventkonzepten gefragt, die mehr als nur die CO<sub>2</sub>-Emissionen messen. Hier hat man aus vertrieblicher Sicht die größten Möglichkeiten, Neugeschäfte zu gewinnen und sich auf dem Veranstaltungsmarkt von den Mitbewerbern abzusetzen.







# 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

Die Dorint Hotelgruppe ist sich ihrer Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst. Wir unternehmen zahlreiche Maßnahmen, um die Auswirkungen unseres Geschäfts auf die Umwelt zu reduzieren.

Im folgenden Kapitel analysieren wir transparent **unsere Maßnahmen in den Bereichen:**

- Energieeinsparung
- Emissionsentwicklung
- Wasserverbrauch
- Abfallmanagement
- Mobilität
- Bio-Diversität
- globale Partnerschaft
- nachhaltige Produktauswahl

### 4.1 So sparen wir Energie

Bei Neuanschaffungen großer Industriemaschinen wie Band- und Haubenspülmaschinen achten wir auf die Energieeffizienzklasse und verwenden wassersparende Maschinen, bevorzugt mit Abwasser-Wärmerückgewinnung.

In den Konferenzräumen einiger Hotels, aber zum Beispiel auch in den Hotelzimmern unseres in 2018 eröffneten Dorint Hotel Düren, sind CO<sub>2</sub>-Sensoren mit dem Lüftungssystem gekoppelt, um eine optimale Zufuhr an Frischluft sicherzustellen. Durch die Sensoren wird der CO<sub>2</sub>-Gehalt in den Räumen gemessen und falls dieser einen gewissen Wert überschreitet, wird automatisch gelüftet. Dadurch wird ineffizientes Lüften vermieden und eine Optimierung des Energieaufwandes gewährleistet.

In den öffentlichen Bereichen der Hotels wurde ein Großteil der traditionellen Glühbirnen gegen modernere LED-Technik ausgetauscht.

Die Belegschaft wird regelmäßig über Einsparmöglichkeiten geschult. So wird bei Leer- und Liegezimmer geprüft, ob Licht, Heizung und Klimaanlage ausgeschaltet sind. Bei niedriger Belegung werden Etagen aus dem Verkauf genommen und gänzlich abgeschaltet. In der Nacht wird die Beleuchtung in den öffentlichen Bereichen auf ein Minimum reduziert, in den Morgenstunden werden die Leuchten frühzeitig ausgeschaltet. Außerdem werden, da wo möglich, Bewegungsmelder eingesetzt, die das Einschalten der Flur-Beleuchtung auf ein Minimum reduzieren.

#### 4.1.1 ENERGIEMONITORING

Einschaltzeiten und Volumenströme werden regelmäßig analysiert, hohe Verbräuche identifiziert und entsprechende Maßnahmen eingeleitet. Für die Einführung und Zertifizierung eines Energiemanagementsystems unterhalten wir seit 2015 einen Vertrag mit der Keil GmbH. Dieses Programm wurde im Juli 2015 im Rahmen eines Pilotprojektes im Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss eingeführt und daraufhin kettenweit ausgerollt.

Nach dem Energiedienstleistungsgesetz (EDL-G) sind Unternehmen mit Nicht-KMU-Status (KMU = kleine und mittelständische Unternehmen) zur Durchführung eines Energieaudits nach DIN EN 16247-1 verpflichtet. Falls die Einführung eines Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 5001 vorhanden ist, wird man von diesem Audit freigestellt.

Das Audit nach DIN EN 16247-1 ist im Abstand von vier Jahren durchzuführen. Bei dem Audit wird ermittelt, in welchen Bereichen wie viel Energie verbraucht wird – mit dem Ziel, den Ist-Zustand darzustellen und Potenzial für Energieeffizienzverbesserungen zu identifizieren.

#### 4.1.2 BAU- UND QUALITÄTSSTANDARDS

Die meisten unserer Hotelstandorte befinden sich in gepachteten Immobilien. Als Pächter haben wir leider keinen unmittelbaren Einfluss auf die Gestaltung der Gebäude, da dies grundsätzlich den Verpächtern obliegt. Wir sind nichtsdestotrotz in intensiven Gesprächen mit den Verpächtern und prüfen gemeinsam die Möglichkeiten zu einer umwelttechnischen Aufrüstung.

Bei Verhandlungen neuer Pachtverträge planen wir unseren Anspruch an eine besonders energiesparsame Bauweise von vornherein ein. Intern entwickeln wir unsere Standardvorgaben, die wir bei künftigen Vertragsgestaltungen und Standort-Auswahlprozessen verbindlich berücksichtigen wollen, stetig weiter. Wir sind von den Vorzügen von Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen, modernen Wärmerückgewinnungsmethoden und dreifach verglasten Fenstern etc. überzeugt. Solche Faktoren erhalten bei der Auswahl künftiger Standorte eine hohe Priorität.

Auch bei der Innenausstattung der Gebäude prüfen wir Upcycling-Möglichkeiten, bei denen Materialien aufbereitet und wiederverwertet werden können. Das für Bau- und Qualitätsstandards verantwortliche Management kommt regelmäßig zusammen und wird von externen Partnern beraten.



### 4.2 Emissionsentwicklung

In den weiterentwickelten Nachhaltigkeitsleitlinien unserer Dorint Hotelgruppe verpflichten wir uns dazu, unsere Dienstleistungen auf das Ziel der weitgehenden Klimaneutralität im Jahr 2045 auszurichten. Um dies zu erreichen, werden unsere gesamten Emissionen gemessen, transparent analysiert und aus diesen Erkenntnissen zielgerichtete Maßnahmen abgeleitet.

Regional, lokal und transparent einkaufen – so lautet einer von acht Klimatipps des Bundeszentrum für Ernährung. Generell arbeiten wir aus wirtschaftlichen Gründen mit Grossisten zusammen, haben darüber hinaus aber unseren Hoteldirektoren und Verantwortlichen aus dem Bereich Gastronomie (Food & Beverage) die Möglichkeit eingeräumt, bei bis zu 20 % der täglichen Wareneinkäufe auf regional und lokal verwurzelte Anbieter zurückgreifen zu können. Beim Einkauf von Lebensmitteln aus der Region fördern wir somit kurze Transportwege und helfen dabei, schädliche Treibhausgase zu verringern, die durch einen längeren Transport entstehen würden. Bei der Auswahl unserer regionalen Lieferanten achten wir neben kurzen Transportwegen auch auf die Verwendung nachhaltiger Rohstoffe und faire Arbeitsbedingungen. Mehr zu den Auswahlkriterien unserer regionalen Lieferanten finden Sie im Kapitel „Lieferanten“.



\* Die Glasgow-Erklärung verweist darauf, dass heute 21 bis 37 % der Treibhausgasemissionen durch die heutige Art der Ernährung entstehen und verweist dabei auf das industrielle Nahrungs- und Landwirtschaftssystem

#### 4.2.1 MESSUNG DES CO<sub>2</sub>-FUSSABDRUCKS

Für die Berechnung unseres ökologischen Fußabdrucks nutzen wir das HCMI-Tool unseres Partners Sustainable Hospitality Alliance. Die Hotel Carbon Measurement Initiative (HCMI) ist eine Methodik und ein Tool für Hotels zur Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks von Hotelaufenthalten und Tagungen in ihren Häusern.

**Mit HCMI können die Hotelbetriebe Folgendes berechnen:**

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck gesamt
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck pro belegtem Zimmer auf täglicher Basis
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck pro Tagungsfläche auf Stundenbasis
- Anteil erneuerbarer Energien und Elektrizität am Gesamtverbrauch

**Des Weiteren hilft das HCMI-Tool unseren Hotels an verschiedenen Stellen:**

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu registrieren und zu interpretieren
- Benchmarking und Wettbewerbsanalyse der bisher erbrachten Erfolge durchzuführen
- messbare Ziele zu setzen
- Unternehmensberichte vollständig zu erbringen
- Berichterstattungen an Firmenkunden vorzubereiten
- Kunden bei ihren Buchungsentscheidungen zu unterstützen
- Im Rahmen ihrer Verpflichtungen gegenüber der Glasgow-Erklärung\* für Klimaschutz im Tourismus Bericht zu erstatten

Diese Methodik wurde von der Hotelbranche entwickelt, um eine einheitliche Verfahrenstechnik für alle Hotels zur Messung und Kommunikation ihrer CO<sub>2</sub>-Auswirkungen zu schaffen und eine Vergleichbarkeit zwischen den Hotels für die Gäste herzustellen. Unser Ziel ist es, durch den weitverbreiteten Einsatz des HCMI-Tools, das Verständnis, die Transparenz und die Genauigkeit in der gesamten Branche zu verbessern. HCMI umfasst die gesamte Energie, die vor Ort verbraucht wird – einschließlich Brennstoffe wie Erdgas, Öl, gekaufter Strom und mobile Brennstoffe aus Fahrzeugen und anderen Geräten sowie Emissionen von Kältemitteln. Gegebenenfalls sind darin auch CO<sub>2</sub>-Emissionen aus ausgelagerten Betrieben (zum Beispiel Wäscherei) enthalten.

## 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

36

### 4.2 Emissionsentwicklung

#### 4.2.2 CO<sub>2</sub>-FUSSABDRUCK PRO HAUS\* | Zusammenfassung CO<sub>2</sub>-Emissionen 2023

Marke	Standort	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck Tagungsbereich/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck Zimmer & Flure/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Erneuerbare Energien Verbrauch in kWh	Erneuerbare Energien Verbrauch in %	Bemerkungen
HV	Köln	147,51	–	148,00	0,10	163.583,00	37,50 %	inklusive Fuhrpark
<b>Summe</b>	<b>Hauptverwaltung</b>	<b>147,51</b>	<b>–</b>	<b>148,00</b>	<b>0,10</b>	<b>163.583,00</b>	<b>37,50 %</b>	

Dorint	Arnsberg	718,98	59,00	660,00	24,40	564.802,00	14,80 %	
Dorint	Bad Brückenau	590,72	30,00	561,00	10,00	3.368.589,00	42,80 %	Blockheizkraftwerk
Dorint	Bad Gögging	3.403,73	859,00	2.546,00	63,40	257.885,00	5,70 %	
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	1.102,32	71,00	1.032,00	14,90	830.394,00	12,60 %	
Dorint	Potsdam	965,10	194,00	771,00	11,80	701.258,00	13,40 %	
Dorint	Binz-Therme	1.098,00	–	1.098,00	19,40	947.022,00	16,00 %	keine Veranstaltungsräume
Dorint	Binz Strandhotel	735,14	12,00	723,00	54,40	441.700,00	26,00 %	
Dorint	Bonn City	687,47	82,00	605,00	13,20	700.141,00	17,90 %	
Dorint	Bonn Venusberg	274,51	25,00	250,00	9,90	264.767,00	17,80 %	
Dorint	Dresden	471,16	107,00	364,00	5,60	795.640,00	18,50 %	
Dorint	Düren	236,74	27,00	210,00	6,30	226.178,00	17,10 %	
Dorint	Düsseldorf/Neuss	528,34	128,00	401,00	8,50	547.589,00	18,70 %	
Dorint	Frankfurt/Bad Vilbel	307,85	8,00	300,00	9,30	285.998,00	16,90 %	
Dorint	Frankfurt/Oberursel	722,22	193,00	529,00	18,40	660.599,00	19,90 %	
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	1.006,01	479,00	527,00	10,40	778.473,00	13,40 %	

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

37

### 4.2 Emissionsentwicklung

#### 4.2.2 CO<sub>2</sub>-FUSSABDRUCK PRO HAUS\* | Zusammenfassung CO<sub>2</sub>-Emissionen 2023

Marke	Standort	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck Tagungsbereich/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck Zimmer & Flure/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Erneuerbare Energien Verbrauch in kWh	Erneuerbare Energien Verbrauch in %	Bemerkungen
Dorint	Hamburg	377,58	14,00	364,00	6,60	517.580,00	19,30 %	
Dorint	Köln, Messe	1.060,92	107,00	954,00	14,00	1.088.338,00	21,40 %	
Dorint	Köln, Heumarkt	1.091,68	331,00	761,00	6,70	1.939.955,00	27,80 %	
Dorint	Leipzig	237,24	211,00	26,00	6,20	314.076,00	16,90 %	
Dorint	Magdeburg	889,50	134,00	756,00	19,80	96.689,00	3,40 %	
Dorint	Mannheim	582,74	113,00	470,00	7,30	935.951,00	18,80 %	
Dorint	Meißen	229,47	24,00	206,00	8,10	356.458,00	23,10 %	
Dorint	Salzburg	386,52	38,00	348,00	9,90	706.080,00	29,70 %	100 % Ökostrom
Dorint	Sylt/Westerland	400,75	-	401,00	23,60	184.776,00	9,00 %	keine Veranstaltungsräume
Dorint	Usedom	112,52	-	113,00	6,70	41.319,00	9,60 %	keine Veranstaltungsräume
Dorint	Weimar	725,00	85,00	641,00	20,50	187.552,00	5,34 %	
Dorint	Wiesbaden	1.151,99	163,00	989,00	15,30	613.850,00	9,80 %	
<b>Summe</b>	<b>Dorint Hotels &amp; Resorts</b>	<b>20.389,22</b>	<b>3.494,00</b>	<b>16.902,00</b>	<b>14,65</b>	<b>18.680.825,00</b>	<b>17,25 %</b>	

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

### 4.2 Emissionsentwicklung

#### 4.2.2 CO<sub>2</sub>-FUSSABDRUCK PRO HAUS\* | Zusammenfassung CO<sub>2</sub>-Emissionen 2023

Marke	Standort	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck Tagungsbereich/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck Zimmer & Flure/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Erneuerbare Energien Verbrauch in kWh	Erneuerbare Energien Verbrauch in %	Bemerkungen
Essential	Berlin-Adlershof	120,85	15,00	106,00	3,60	290.376,00	21,90 %	100 % Ökostrom
Essential	Frankfurt-Niederrad	577,95	41,00	537,00	11,80	496.122,00	17,00 %	
Essential	Köln-Junkersdorf	250,05	35,00	215,00	6,60	220.432,00	16,90 %	
Essential	Stuttgart	214,72	18,00	197,00	6,70	292.582,00	19,20 %	
<b>Summe</b>	<b>Essential by Dorint</b>	<b>1.163,57</b>	<b>109,00</b>	<b>1.055,00</b>	<b>7,18</b>	<b>1.299.512,00</b>	<b>18,75 %</b>	
Hommage	Baden-Baden	911,75	214,00	698,00	12,00	989.634,00	31,00 %	
Hommage	Bremen	1.104,03	71,00	1.033,00	31,50	673.978,00	10,80 %	
<b>Summe</b>	<b>Hommage Luxury Hotels Collection</b>	<b>2.015,78</b>	<b>344,00</b>	<b>3.126,00</b>	<b>21,75</b>	<b>5.332.558,00</b>	<b>20,90 %</b>	
<b>Summe</b>	<b>DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>	<b>23.568,57</b>	<b>3.947,00</b>	<b>21.083,00</b>	<b>14,52</b>	<b>25.312.895,00</b>	<b>18,97 %</b>	

Die oben dargestellte Tabelle enthält die Werte unserer Pacht- und Managementhotels. Nicht berücksichtigt sind unsere Hotels Dorint City-Hotel Bremen (Erhebung erst in Q3/2024 möglich), Dorint Hotel München/Garching (Eröffnung erst unterhalb des Jahres 2023), Dorint Hotel Würzburg (geschlossen aufgrund eines Umbaus) und Grand Tirolia Kitzbühel (Re-Opening erst unterjährig in 2023 vollzogen).

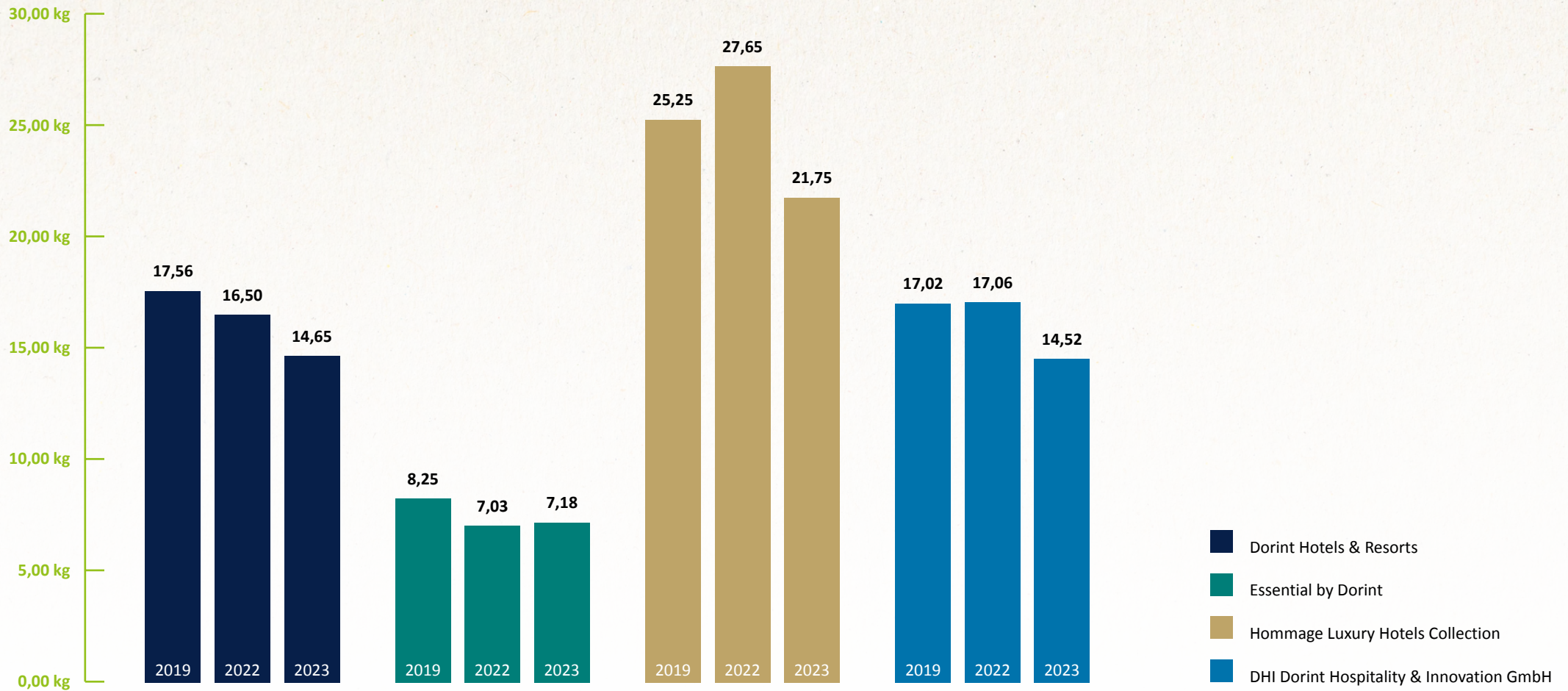
Laut Energiekampagne der Dehoga (Deutscher Hotel- und Gaststättenverband) lagen 2014 die durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Übernachtung in der 4-Sterne-Kategorisierung bei 21 kg pro Übernachtung bzw. in der 5-Sterne-Kategorisierung bei 47,6 kg pro Übernachtung:

In unserer Dorint Hotelgruppe liegen wir mit 14,65 kg CO<sub>2</sub> in der 4-Sterne-Kategorie sowie 21,75 kg CO<sub>2</sub> in der 5-Sterne-Kategorie pro Hotelgast bereits deutlich darunter\*.

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.2 Emissionsentwicklung

### 4.2.3 ENTWICKLUNG DER CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN SEIT 2019\*



\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.2 Emissionsentwicklung

### 4.2.4 ENTWICKLUNG DER CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN 2023 VS. 2022 VS. 2019\*

Marke	Standort	2023		2022		2019		DIFFERENZ 2023 vs. 2022		DIFFERENZ 2022 vs. 2019	
		Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg
Dorint	Arnsberg	718,98	24,40	741,13	24,00	1.123,78	31,00	-22,15	0,40	-382,65	-7,00
Dorint	Bad Brückenau	590,72	10,00	553,53	11,10	1.036,35	35,10	37,19	-1,10	-482,82	-24,00
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	1.102,32	14,90	1.156,69	16,50	321,68	3,20	-54,37	-1,60	835,01	13,30
Dorint	Potsdam	965,10	11,80	905,45	11,00	1.161,90	10,50	59,65	0,80	-256,45	0,50
Dorint	Binz-Therme	1.098,00	19,40	1.083,19	21,70	1.123,66	19,90	14,81	-2,30	-40,47	1,80
Dorint	Binz Strandhotel	735,14	54,40	755,21	45,60	717,55	43,30	-20,07	8,80	37,66	2,30
Dorint	Bonn Venusberg	274,51	9,90	277,71	10,00	460,47	20,80	-3,20	-0,10	-182,76	-10,80
Dorint	Dresden	471,16	5,60	468,06	6,60	907,57	13,70	3,10	-1,00	-439,51	-7,10
Dorint	Düren	236,74	6,30	254,81	7,30	247,63	8,10	-18,07	-1,00	7,18	-0,80
Dorint	Düsseldorf/Neuss	528,34	8,50	629,62	12,20	689,46	10,50	-101,28	-3,70	-59,84	1,70
Dorint	Frankfurt/Oberursel	722,22	18,40	725,15	15,40	775,15	16,90	-2,93	3,00	-50,00	-1,50
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	1.006,01	10,40	1.159,14	11,70	1.219,42	23,90	-153,13	-1,30	-60,28	-12,20
Dorint	Hamburg	377,58	6,60	372,86	7,00	670,25	10,50	4,72	-0,40	-297,39	-3,50
Dorint	Köln Messe	1.060,92	14,00	1.114,55	15,70	1.210,94	14,00	-53,63	-1,70	-96,39	1,70
Dorint	Köln Heumarkt	1.091,68	6,70	1.322,31	14,80	1.568,74	14,10	-230,63	-8,10	-246,43	0,70
Dorint	Magdeburg	889,50	19,80	678,00	18,00	560,79	12,30	211,50	1,80	117,21	5,70
Dorint	Mannheim	582,74	7,30	554,94	8,50	1.107,78	13,40	27,80	-1,20	-552,84	-4,90
Dorint	Meißen	229,47	8,10	217,55	7,70	501,10	15,70	11,92	0,40	-283,55	-8,00
Dorint	Salzburg	386,52	9,90	310,06	10,80	237,00	12,60	76,46	-0,90	73,06	-1,80

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“



## 4.2 Emissionsentwicklung

### 4.2.4 ENTWICKLUNG DER CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN 2023 VS. 2022 VS. 2019\*

Marke	Standort	2023		2022		2019		DIFFERENZ 2023 vs. 2022		DIFFERENZ 2022 vs. 2019	
		Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg	Total CO <sub>2</sub> e/t	CO <sub>2</sub> Fußabdruck pro belegtem Zimmer/kg
Dorint	Sylt/Westerland	400,75	23,60	401,00	23,00	393,96	22,70	-0,25	0,60	7,04	0,30
Dorint	Usedom	112,52	6,70	141,88	8,00	259,56	13,40	-29,36	-1,30	-117,68	-5,40
Dorint	Weimar	725,00	20,50	758,24	25,50	970,27	21,90	-33,24	-5,00	-212,03	3,60
Dorint	Wiesbaden	1.151,99	15,30	1.364,42	42,40	1.360,99	16,30	-212,43	-27,10	3,43	26,10
<b>Summe</b>	<b>Dorint Hotels &amp; Resorts</b>	<b>20.389,22</b>	<b>14,65</b>	<b>20.072,01</b>	<b>16,50</b>	<b>18.626,00</b>	<b>17,56</b>	<b>317,21</b>	<b>-1,86</b>	<b>1.446,01</b>	<b>-1,05</b>
Essential	Berlin-Adlershof	120,85	3,60	59,50	1,70	105,53	2,90	61,35	1,90	-46,03	-1,20
Essential	Frankfurt-Niederrad	577,95	11,80	516,80	12,90	814,57	15,90	61,15	-1,10	-297,77	-3,00
Essential	Köln-Junkersdorf	250,05	6,60	236,58	6,10	198,17	4,70	13,47	0,50	38,41	1,40
Essential	Stuttgart	214,72	6,70	318,96	7,40	411,72	9,50	-104,24	-0,70	-92,76	-2,10
<b>Summe</b>	<b>Essential by Dorint</b>	<b>1.163,57</b>	<b>7,18</b>	<b>1.131,84</b>	<b>7,03</b>	<b>1.529,99</b>	<b>8,25</b>	<b>31,73</b>	<b>0,15</b>	<b>-398,15</b>	<b>-1,23</b>
Hommage	Baden-Baden	911,75	12,00	693,75	14,40	816,74	17,00	218,00	-2,40	-122,99	-2,60
Hommage	Bremen	1.104,03	31,50	1.050,01	29,90	1.175,41	33,50	54,02	1,60	-125,40	-3,60
<b>Summe</b>	<b>Hommage Luxury Hotels Collection</b>	<b>2.015,78</b>	<b>21,75</b>	<b>3.735,00</b>	<b>27,65</b>	<b>1.992,15</b>	<b>25,25</b>	<b>-1.719,22</b>	<b>-5,90</b>	<b>1.742,85</b>	<b>2,40</b>
<b>Summe</b>	<b>DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>	<b>23.568,57</b>	<b>14,52</b>	<b>24.938,85</b>	<b>17,06</b>	<b>22.148,14</b>	<b>17,02</b>	<b>-1.370,28</b>	<b>-2,54</b>	<b>2.790,71</b>	<b>0,04</b>

Die oben dargestellte Tabelle enthält die Werte unserer Pacht- und Managementhotels. Nicht berücksichtigt sind unsere Hotels Dorint Hotel Bremen (Erhebung erst in Q3/2024 möglich), Dorint Hotel München/Garching (Eröffnung erst unterhalb des Jahres 2023), Dorint Hotel Würzburg (geschlossen aufgrund eines Umbaus) und Grand Tirolia Kitzbühel (ReOpening erst unterjährig in 2023 vollzogen).

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

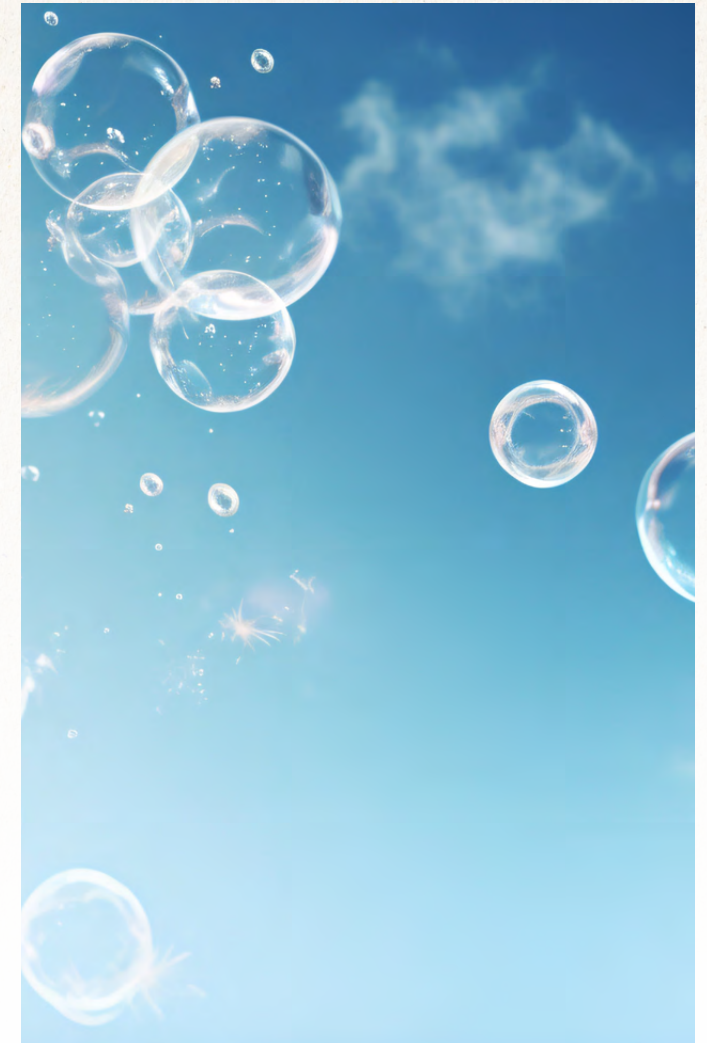
42

### 4.2 Emissionsentwicklung

#### 4.2.5 CO<sub>2</sub>-EMISSIONSWERTE INKL. INDIREKTER FAKTOREN (SCOPE3)\*

Marke	Standort	Total CO <sub>2</sub> e/t (nach Scope2)	Anzahl MA	CO <sub>2</sub> Arbeits- wege in t	Total CO <sub>2</sub> e/t mit Arbeitswegen
HV	Köln	147,51	101	227,36	374,87
<b>Summe</b>	<b>Hauptverwaltung</b>	<b>147,51</b>	–	–	<b>374,87</b>

Dorint	Arnsberg	718,98	46	103,35	822,33
Dorint	Bad Brückenau	590,72	77	172,99	763,71
Dorint	Bad Gögging	3.403,73	86	193,22	3.596,95
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	1.102,32	99	222,42	1.324,74
Dorint	Potsdam	965,10	72	161,76	1.126,86
Dorint	Binz-Therme	1.098,00	100	224,66	1.322,66
Dorint	Binz Strandhotel	735,14	33	74,14	809,28
Dorint	Bonn City	687,47	82	184,22	871,69
Dorint	Bonn Venusberg	274,51	23	51,67	326,18
Dorint	Dresden	471,16	66	148,27	619,43
Dorint	Düren	236,74	47	105,59	342,33
Dorint	Düsseldorf/Neuss	528,34	65	146,03	674,37
Dorint	Frankfurt/Bad Vilbel	307,85	44	98,85	406,70
Dorint	Frankfurt/Oberursel	722,22	71	159,51	881,73

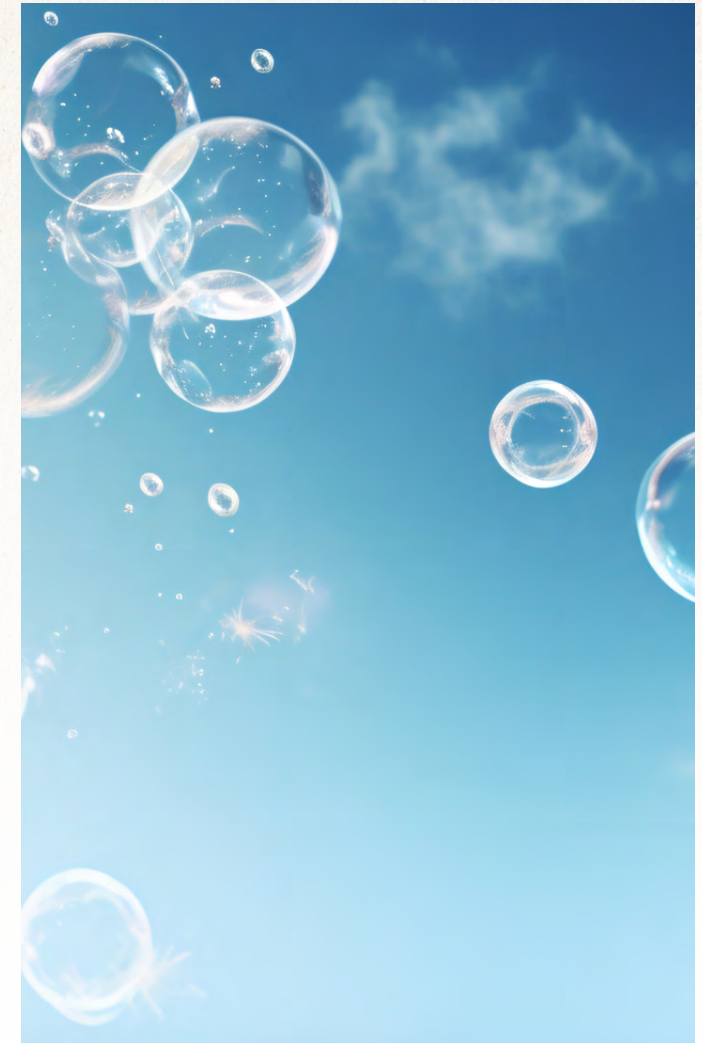


\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.2 Emissionsentwicklung

### 4.2.5 CO<sub>2</sub>-EMISSIONSWERTE INKL. INDIREKTER FAKTOREN (SCOPE3)\*

Marke	Standort	Total CO <sub>2</sub> e/t (nach Scope2)	Anzahl MA	CO <sub>2</sub> Arbeits- wege in t	Total CO <sub>2</sub> e/t mit Arbeitswegen
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	1.006,01	76	170,75	1.176,76
Dorint	Hamburg	377,58	59	132,55	510,13
Dorint	Köln, Messe	1.060,92	97	217,93	1.278,85
Dorint	Köln, Heumarkt	1.091,68	116	260,61	1.352,29
Dorint	Leipzig	237,24	41	92,11	329,35
Dorint	Magdeburg	889,50	80	179,73	1.069,23
Dorint	Mannheim	582,74	101	226,91	809,65
Dorint	Meißen	229,47	47	105,59	335,06
Dorint	Salzburg	386,52	29	51,67	438,19
Dorint	Sylt/Westerland	400,75	48	107,84	508,59
Dorint	Usedom	112,52	47	105,59	218,11
Dorint	Weimar	725,00	66	148,28	873,28
Dorint	Wiesbaden	1.151,99	95	213,43	1.365,42
<b>Summe</b>	<b>Dorint Hotels &amp; Resorts</b>	<b>20.389,22</b>	<b>1.813,00</b>	<b>4.167,51</b>	<b>24.676,25</b>



\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.2 Emissionsentwicklung

### 4.2.5 CO<sub>2</sub>-EMISSIONSWERTE INKL. INDIREKTER FAKTOREN (SCOPE3)\*

Marke	Standort	Total CO <sub>2</sub> e/t (nach Scope2)	Anzahl MA	CO <sub>2</sub> Arbeitswege in t	Total CO <sub>2</sub> e/t mit Arbeitswegen
Essential	Berlin-Adlershof	120,85	28	62,91	183,76
Essential	Frankfurt-Niederrad	577,95	47	105,59	683,54
Essential	Köln-Junkersdorf	250,05	36	80,88	330,93
Essential	Stuttgart	214,72	33	74,14	288,86
<b>Summe</b>	<b>Essential by Dorint</b>	<b>1.163,57</b>	<b>144,00</b>	<b>323,52</b>	<b>1.487,09</b>
Hommage	Baden-Baden	911,75	81	204,25	1.116,00
Hommage	Bremen	1.104,03	101	226,6884	1.330,72
<b>Summe</b>	<b>Hommage Luxury Hotels Collection</b>	<b>2.015,78</b>	<b>182,00</b>	<b>430,94</b>	<b>2.446,72</b>
<b>Summe</b>	<b>DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>	<b>23.568,57</b>	<b>2.139,00</b>	<b>4.921,97</b>	<b>28.610,06</b>

CO <sub>2</sub> Emissionswerte der verschiedenen Transport- und Logistikstrecken/t	CO <sub>2</sub> e/t
Wäschereitransporte	2.624,50 t
Lebensmitteltransporte	2.979,40 t
Getränketransporte	1.012,90 t
Non-Food Transporte	825,70 t
Regionallieferanten	148,00 t
Abfallentsorgung	599,70 t
<b>Summe</b>	<b>8.190,20 t</b>

<b>Scope3 Berechnung (kalkulatorisch)</b>	<b>36.800,26 t</b>
<b>Scope3 Berechnung (kalkulatorisch, pro belegtem Zimmer)</b>	<b>24 kg</b>

Für das Berichtsjahr 2023 hat die Dorint Hotelgruppe erstmals die hier dargestellte Scope3 Berechnung durchgeführt.

Scope3 ist der dritte und umfangreichste Geltungsbereich für die Emissionsbilanzierung nach dem „Greenhouse Gas Protocol“ (GHG). Diese Kategorie umfasst neben den eigenen auch alle indirekten Treibhausgas-Emissionen aus Quellen, die das bilanzierende Unternehmen nicht besitzt oder direkt kontrolliert.

**Nach dem GHG-Protocol ist eine Aufschlüsselung vorzunehmen, deren Daten in die Berechnung eingeflossen sind.**

**Diese sind:**

- Bewirtschaftung unserer Betriebsstätten
- Energieverbrauch (z. B. Strom, Heizung, Leckagen)
- Berücksichtigung des Anteils erneuerbarer Energien
- Transport- und Logistikstrecken von Lieferanten/Distribution
- Arbeitswege der Mitarbeitenden/Personalwohnungen
- Abfallentsorgung
- Fuhrpark/Dienstwagenflotte

Nicht enthalten sind die Energieverbräuche unserer Franchisepartner, da diese in der Berichterstattung der Franchisenehmer enthalten sind und uns zum Zeitpunkt der Auswertung zu diesen Betrieben keine detaillierten Daten-Informationen vorlagen.

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

### 4.3 Wasserverbrauch\*

Der Wasserverbrauch unserer Dorint Hotelgruppe soll kontinuierlich gesenkt werden, sowohl der durchschnittliche Verbrauch pro Gast als auch der gesamte Verbrauch pro Hotel. Um dies zu erreichen, wird der Wasserverbrauch jedes Hotels gemessen, transparent analysiert und aus den Erkenntnissen geeignete Maßnahmen zur Reduzierung des Wasserverbrauchs entwickelt.

Eine der in 2023 konkretisierten Maßnahmen, um den internen Wasserverbrauch zu reduzieren, war der Einsatz von Durchlaufverengungen in den Duschen. Diese stammen von der Firma Puregreen\*\* und wurden im Jahr 2022 in ausgewählten Hotels als Pilotphase getestet.

Ein herkömmlicher Duschkopf ohne Durchlaufverengung verbraucht zwischen 12 und 15 Liter Wasser pro Minute. Bei dem durch uns durchgeführten Test im Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel wurde eine Wasserersparnis von 21,4 % während eines fünfminütigen Duschvorganges gemessen. Bei einer einminütigen Benutzung eines Handwaschbeckens konnte mithilfe des Produktes eine Ersparnis von 57,1 % gemessen werden.

Die Ergebnisse dieser Testphase zeigen, dass der Wasserverbrauch bei unveränderter Wasch- und Duschqualität deutlich reduziert werden kann. Daher ist die Umrüstung ein sinnvoller Weg, Wasser und Energie und damit auch Kosten einzusparen. Für Hotels, in denen die Umrüstung aufgrund der baulichen und technischen Gegebenheiten sinnvoll erscheint, wurden Sonderkonditionen für den Bezug dieser Durchlaufverengungen zentral vereinbart.

Durch die in unserer Dorint Hotelgruppe genutzten Wasch- und Reinigungsmittel gibt es ebenfalls Wassereinsparungen, da diese mit weniger Wasser die gleichen Wasch- und Reinigungsergebnisse erzielen wie herkömmliche Produkte. Durch die Kommunikation mit unseren Gästen und das Anregen für umweltschonendes Handeln sowie der Verwendung von sparsamen Druck- und Sensorwasserhähnen erwarten wir uns weitere positive Effekte.

\* [www.mein-klimaschutz.de](http://www.mein-klimaschutz.de)

\*\* [www.puregreen.eco](http://www.puregreen.eco)

#### 4.3.1 MESSUNG DES WASSERVERBRAUCHS

Für die Analyse unseres Wasserverbrauchs nutzen wir das HWMI-Tool unseres Partners Sustainable Hospitality Alliance. Die Hotel Water Measurement Initiative (HWMI) ist eine Methodik und ein Tool für Hotels zur Berechnung des Wasserverbrauchs in ihren Häusern.

**Mithilfe des HWMI-Tools können die Hotelbetriebe die verbrauchte Wassermenge berechnen:**

- pro Gast, pro belegtem Zimmer und Tag
- pro Tagungsfläche und Stunde

**Der Einsatz dieses Instruments unterstützt Hotels außerdem bei folgenden Maßnahmen:**

- Wasserverbrauch zu registrieren und zu interpretieren
- Benchmarking und Wettbewerbsanalyse der bisher erbrachten Erfolge durchzuführen
- messbare Ziele zu setzen
- Unternehmensberichte vollständig zu erbringen
- Berichterstattungen an Firmenkunden vorzubereiten
- Kunden bei ihren Buchungsentscheidungen zu unterstützen

Das Tool wurde von der Hotelbranche entwickelt, um eine einheitliche Methodik für alle Hotels zur Messung und Kommunikation ihres Wasserverbrauchs zu schaffen. HWMI wird derzeit von über 18.000 Hotels weltweit genutzt. Wie bei dem Einsatz des HCMI-Tools verspricht die weitverbreitete Nutzung einheitliche Vergleichswerte und Transparenz innerhalb der gesamten Branche.

Die Methodik umfasst alle Aktivitäten innerhalb des Hotelgeländes, die sowohl die direkte Gebäudenutzung als auch Nebenaktivitäten betreffen, einschließlich Restaurants, Wäscherei, Tagungsräume, Konzessionsläden, Casinos, Golfplätze, Wellnessbereiche, Gartenflächen, Fitnesscenter und Hinterhöfe. Hierzu zählen gegebenenfalls auch ausgelagerte Betriebe.



## 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

46

### 4.3 Wasserverbrauch\*

#### 4.3.2 WASSERVERBRAUCH PRO HAUS\*\* | Zusammenfassung Wasserverbrauch 2023

Marke	Standort	Total Wasser/l	Wasserverbrauch Outsourced/l	Wasserverbrauch Hotelzimmer/l	Wasser pro Hotelgast/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Bemerkungen
HV	Köln	196.329,00	–	–	–	–	
<b>Summe</b>	<b>Hauptverwaltung</b>	<b>196.329,00</b>	–	–	–	–	

Dorint	Arnsberg	13.079.000,00	1.052.800,00	1.006.306,00	260,00	370,00	
Dorint	Bad Brückenau	21.284.078,00	3.700.000,00	20.527.987,00	368,00	636,00	
Dorint	Bad Gögging	2.794.640,00	2.774.940,00	2.813.473,00	65,00	41,00	
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	28.716.000,00	7.120.000,00	27.461.000,00	69,00	98,00	
Dorint	Potsdam	7.200.000,00	3.160.000,00	6.236.031,00	62,00	95,00	
Dorint	Binz-Therme	19.325.000,00	3.340.000,00	19.325.000,00	160,00	341,00	
Dorint	Binz Strandhotel	6.241.600,00	660.600,00	6.172.526,00	213,00	464,00	
Dorint	Bonn City	16.926.195,00	4.701.195,00	15.574.377,00	274,00	340,00	Eröffnung 01/2023
Dorint	Bonn Venusberg	5.073.643,00	2.596.000,00	4.570.825,00	139,00	180,00	
Dorint	Dresden	24.823.000,00	2.360.000,00	21.473.000,00	19,00	32,00	
Dorint	Düren	4.719.000,00	2.110.000,00	4.360.626,00	94,00	141,00	
Dorint	Düsseldorf/Neuss	18.738.720,00	2.882.720,00	15.722.043,00	240,00	335,00	
Dorint	Frankfurt/Bad Vilbel	11.422.410,00	11.316.200,00	11.184.900,00	35,00	56,00	
Dorint	Frankfurt/Oberursel	10.570.360,00	1.676.360,00	8.688.351,00	253,00	303,00	
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	30.419.000,00	3.000.000,00	28.406.000,00	30,00	62,00	

\* [www.mein-klimaschutz.de](http://www.mein-klimaschutz.de)

\*\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

47

### 4.3 Wasserverbrauch\*

#### 4.3.2 WASSERVERBRAUCH PRO HAUS\*\* | Zusammenfassung Wasserverbrauch 2023

Marke	Standort	Total Wasser/l	Wasserverbrauch Outsourced/l	Wasserverbrauch Hotelzimmer/l	Wasser pro Hotelgast/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Bemerkungen
Dorint	Hamburg	15.846.000,00	3.500.000,00	15.014.189,00	189,00	271,00	
Dorint	Köln, Messe	24.490.000,00	3.980.000,00	21.869.000,00	39,00	52,00	
Dorint	Köln, Heumarkt	17.799.000,00	10.587.837,00	16.647.000,00	61,00	96,00	
Dorint	Leipzig	8.107.000,00	480.000,00	7.512.000,00	10,00	13,00	
Dorint	Magdeburg	18.163.025,00	2.346.000,00	10.405.081,00	230,00	272,00	
Dorint	Mannheim	23.391.700,00	3.519.400,00	20.375.097,00	236,00	316,00	
Dorint	Meißen	14.149.458,00	1.560.000,00	12.849.331,00	594,00	508,00	
Dorint	Salzburg	2.528.585,00	2.378.000,00	2.528.585,00	41,00	67,00	
Dorint	Sylt/Westerland	9.846.000,00	820.000,00	9.846.000,00	49,00	22,00	
Dorint	Usedom	5.493.300,00	957.300,00	5.493.300,00	162,00	326,00	
Dorint	Weimar	15.986.000,00	1.890.000,00	14.744.000,00	87,00	129,00	
Dorint	Wiesbaden	3.907.259,00	3.883.792,00	3.539.344,00	44,00	55,00	
<b>Summe</b>	<b>Dorint Hotels &amp; Resorts</b>	<b>381.039.973,00</b>	<b>89.653.144,00</b>	<b>344.207.372,00</b>	<b>149,00</b>	<b>208,19</b>	

\* [www.mein-klimaschutz.de](http://www.mein-klimaschutz.de)

\*\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

48

### 4.3 Wasserverbrauch\*

#### 4.3.2 WASSERVERBRAUCH PRO HAUS\*\* | Zusammenfassung Wasserverbrauch 2023

Marke	Standort	Total Wasser/l	Wasserverbrauch Outsourced/l	Wasserverbrauch Hotelzimmer/l	Wasser pro Hotelgast/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Bemerkungen
Essential	Berlin-Adlershof	10.993.000,00	2.994.000,00	10.097.000,00	166,00	199,00	
Essential	Frankfurt-Niederrad	17.254.000,00	4.656.000,00	16.433.000,00	65,00	98,00	
Essential	Köln-Junkersdorf	6.027.000,00	75.000,00	5.661.617,00	126,00	174,00	
Essential	Stuttgart	7.677.000,00	3.009.000,00	6.824.000,00	71,00	91,00	
<b>Summe</b>	<b>Essential by Dorint</b>	<b>41.951.000,00</b>	<b>10.734.000,00</b>	<b>39.015.617,00</b>	<b>107,00</b>	<b>140,50</b>	
Hommage	Baden-Baden	3.794.612,00	3.780.000,00	2.956.063,00	55,00	94,00	
Hommage	Bremen	36.261.000,00	3.000.000,00	34.710,00	–	1.000,00	
Hommage	Düsseldorf	22.287.398,00	1.129.398,00	21.146.888,00	249,00	367,00	
Hommage	Wiesbaden	3.355.597,00	2.150.597,00	3.231.085,00	107,00	154,00	
<b>Summe</b>	<b>Hommage Luxury Hotels Collection</b>	<b>65.698.607,00</b>	<b>10.059.995,00</b>	<b>27.368.746,00</b>	<b>352,75</b>	<b>403,75</b>	
<b>Summe</b>	<b>DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>	<b>488.689.580,00</b>	<b>110.447.139,00</b>	<b>410.591.735,00</b>	<b>202,92</b>	<b>250,81</b>	

Laut der Energiekampagne 2022 der Dehoga (Deutscher Hotel- und Gaststättenverband) lag der durchschnittliche Wasserbedarf pro Übernachtung in der 4- bis 5-Sterne-Kategorisierung zwischen 308 bis 522 Liter:

In unserer Dorint Hotelgruppe liegt der Wasserverbrauch mit 202,92 Liter Wasser pro Übernachtungsgast bereits deutlich darunter.\*\*

\* [www.mein-klimaschutz.de](http://www.mein-klimaschutz.de)

\*\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“



## 04 | Ökologische Nachhaltigkeit

49

### 4.3 Wasserverbrauch\*

#### 4.3.3 ENTWICKLUNG DES WASSERVERBRAUCHS SEIT 2019\*\*



\* [www.mein-klimaschutz.de](http://www.mein-klimaschutz.de)

\*\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.3 Wasserverbrauch\*

### 4.3.4 ENTWICKLUNG DES WASSERVERBRAUCHS 2023 VS. 2022 VS. 2019\*\*

Marke	Standort	2023		2022		2019		DIFFERENZ 2023 vs. 2022		DIFFERENZ 2022 vs. 2019	
		Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l
Dorint	Arnsberg	13.079.000,00	370,00	13.885.000,00	464,00	16.984.000,00	325,00	-806.000,00	-94,00	-3.099.000,00	139,00
Dorint	Bad Brückenau	21.284.078,00	636,00	20.776.517,00	727,00	26.657.452,00	561,00	507.561,00	-91,00	-5.880.935,00	166,00
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	28.716.000,00	98,00	27.338.000,00	98,00	33.119.000,00	233,00	1.378.000,00	-	-5.781.000,00	-135,00
Dorint	Potsdam	7.200.000,00	95,00	6.797.800,00	90,00	28.679.000,00	196,00	402.200,00	5,00	-21.881.200,00	-106,00
Dorint	Binz-Therme	19.325.000,00	341,00	17.551.000,00	352,00	20.029.000,00	166,00	1.774.000,00	-11,00	-2.478.000,00	186,00
Dorint	Binz Strandhotel	6.241.600,00	464,00	7.040.970,00	473,00	7.307.011,00	233,00	-799.370,00	-9,00	-266.041,00	240,00
Dorint	Bonn Venusberg	5.073.643,00	180,00	2.602.415,00	93,00	2.081.503,00	93,00	2.471.228,00	87,00	520.912,00	-
Dorint	Dresden	24.823.000,00	32,00	20.107.600,00	317,00	19.133.000,00	211,00	4.715.400,00	-285,00	974.600,00	106,00
Dorint	Düren	4.719.000,00	141,00	5.637.000,00	168,00	7.332.000,00	188,00	-918.000,00	-27,00	-1.695.000,00	-20,00
Dorint	Düsseldorf/Neuss	18.738.720,00	335,00	18.933.300,00	405,00	20.430.918,00	181,00	-194.580,00	-70,00	-1.497.618,00	224,00
Dorint	Frankfurt/Bad Vilbel	11.422.410,00	56,00	10.169.980,00	50,00	11.541.000,00	234,00	1.252.430,00	6,00	-1.371.020,00	-184,00
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	30.419.000,00	62,00	25.000.000,00	600,00	26.700.000,00	283,00	5.419.000,00	-538,00	-1.700.000,00	317,00
Dorint	Hamburg	15.846.000,00	271,00	13.829.000,00	256,00	15.215.000,00	169,00	2.017.000,00	15,00	-1.386.000,00	87,00
Dorint	Köln Messe	24.490.000,00	52,00	24.109.000,00	400,00	28.844.280,00	270,00	381.000,00	-348,00	-4.735.280,00	130,00
Dorint	Köln Heumarkt	17.799.000,00	96,00	26.324.000,00	355,00	30.182.000,00	290,00	-8.525.000,00	-259,00	-3.858.000,00	65,00
Dorint	Magdeburg	18.163.025,00	272,00	16.343.405,00	456,00	18.374.025,00	337,00	1.819.620,00	-184,00	-2.030.620,00	119,00
Dorint	Mannheim	23.391.700,00	316,00	18.678.500,00	310,00	22.002.300,00	228,00	4.713.200,00	6,00	-3.323.800,00	82,00
Dorint	Salzburg	2.528.585,00	67,00	1.397.000,00	250,00	1.128.613,00	62,00	1.131.585,00	-183,00	268.387,00	188,00

\* [www.mein-klimaschutz.de](http://www.mein-klimaschutz.de)

\*\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.3 Wasserverbrauch\*

### 4.3.4 ENTWICKLUNG DES WASSERVERBRAUCHS 2023 VS. 2022 VS. 2019\*\*

Marke	Standort	2023		2022		2019		DIFFERENZ 2023 vs. 2022		DIFFERENZ 2022 vs. 2019	
		Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l	Total Wasser/l	Wasser pro belegtem Zimmer/l
Dorint	Sylt/Westerland	9.846.000,00	22,00	8.564.000,00	340,00	10.478.000,00	277,00	1.282.000,00	-318,00	-1.914.000,00	63,00
Dorint	Usedom	5.493.300,00	326,00	5.988.000,00	336,00	5.882.000,00	152,00	-494.700,00	-10,00	106.000,00	184,00
Dorint	Weimar	15.986.000,00	129,00	10.273.000,00	242,00	16.825.000,00	261,00	5.713.000,00	-113,00	-6.552.000,00	-19,00
Dorint	Wiesbaden	3.907.259,00	55,00	26.174.600,00	449,00	30.628.000,00	305,00	-22.267.341,00	-394,00	-4.453.400,00	144,00
<b>Summe</b>	<b>Dorint Hotels &amp; Resorts</b>	<b>328.492.320,00</b>	<b>200,73</b>	<b>327.520.087,00</b>	<b>328,68</b>	<b>399.553.102,00</b>	<b>238,86</b>	<b>972.233,00</b>	<b>-127,95</b>	<b>-72.033.015,00</b>	<b>89,82</b>
Essential	Berlin-Adlershof	10.993.000,00	199,00	6.047.000,00	182,00	9.504.000,00	207,00	4.946.000,00	17,00	-3.457.000,00	-25,00
Essential	Frankfurt-Niederrad	17.254.000,00	98,00	14.221.000,00	98,00	15.063.000,00	230,00	3.033.000,00	-	-842.000,00	-132,00
Essential	Köln-Junkersdorf	6.027.000,00	174,00	7.948.000,00	222,00	8.936.000,00	223,00	-1.921.000,00	-48,00	-988.000,00	-1,00
Essential	Stuttgart	7.677.000,00	91,00	5.366.000,00	510,00	9.791.000,00	180,00	2.311.000,00	-419,00	-4.425.000,00	330,00
<b>Summe</b>	<b>Essential by Dorint</b>	<b>41.951.000,00</b>	<b>112,40</b>	<b>33.582.000,00</b>	<b>202,40</b>	<b>43.294.000,00</b>	<b>210,00</b>	<b>8.369.000,00</b>	<b>-90,00</b>	<b>-9.712.000,00</b>	<b>-7,60</b>
Hommage	Baden-Baden	3.794.612,00	94,00	3.254.832,00	80,00	3.790.585,00	49,00	539.780,00	14,00	-535.753,00	31,00
Hommage	Bremen	36.261.000,00	1.000,00	36.774.000,00	-	32.086.000,00	934,00	-513.000,00	-	4.688.000,00	66,00
<b>Summe</b>	<b>Hommage Luxury Hotels Collection</b>	<b>40.055.612,00</b>	<b>547,00</b>	<b>40.028.832,00</b>	<b>540,00</b>	<b>35.876.585,00</b>	<b>491,50</b>	<b>26.780,00</b>	<b>7,00</b>	<b>4.152.247,00</b>	<b>48,50</b>
<b>Summe</b>	<b>DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>	<b>410.498.932,00</b>	<b>286,71</b>	<b>401.130.919,00</b>	<b>357,03</b>	<b>478.723.687,00</b>	<b>313,45</b>	<b>9.368.013,00</b>	<b>-70,32</b>	<b>-77.592.768,00</b>	<b>43,57</b>

Die oben dargestellte Tabelle enthält die Werte unserer Pacht- und Managementhotels. Nicht berücksichtigt sind unsere Hotels Dorint City-Hotel Bremen (Erhebung erst in Q3/2024 möglich), Dorint Hotel München/Garching (Eröffnung erst unterhalb des Jahres 2023), Dorint Hotel Würzburg (geschlossen aufgrund eines Umbaus) und Grand Tirolia Kitzbühel (ReOpening erst unterjährig in 2023 vollzogen).

\* [www.mein-klimaschutz.de](http://www.mein-klimaschutz.de)

\*\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

### 4.4 Abfallmanagement

Das Abfallmanagement unserer Dorint Hotelgruppe umfasst vielseitige Maßnahmen zur Reduzierung von Plastikmüll, gemischten Abfällen und der Vermeidung von Lebensmittelverschwendung. Durch Kooperationen mit verschiedenen Partnern ist es uns gelungen, die Mengen an Einweg- und Plastikabfällen sowie an Lebensmittelabfällen zu reduzieren. Eine jährliche Analyse an all unseren Standorten ist ein weiterer wichtiger Bestandteil des Abfallmanagements, um die Dringlichkeit neuer Maßnahmen zu unterstreichen und Erfolge zu dokumentieren.

Um Plastikmüll zu reduzieren, ergreift unsere Hotelkette verschiedene Maßnahmen. Eine besteht darin, auf größere Verpackungseinheiten umzusteigen. Beispielsweise werden die Schuhanzieher, die den Gästen zur Verfügung stehen, in 500er-Packungen anstatt in 100er-Packungen geliefert. Die Schuhanzieher bestehen aus einem Mix aus Kunststoff, Stroh und Maisstärke und enthalten verarbeitetes Plastik aus den Meeren. Dies spart sowohl Kosten als auch Verpackungsmüll und schont somit die Umwelt.

#### 4.4.1 ANALYSE DES ABFALLMANAGEMENTS

Für die Analyse unseres Abfallmanagements nutzen wir die empfohlene Vorgehensweise und Methodik unseres Partners Sustainable Hospitality Alliance. Dieses Verfahren zur Messung von Hotelabfällen ist ein gängiger Ansatz in der Hotelbranche, um Abfalldaten zu sammeln und Abfälle zu messen und zu melden.

**Wenn Hotels die Schritte der Methodik befolgen, können sie die folgenden Kennzahlen für ein Hotel oder Portfolio konsistent messen und verfolgen:**

- Gesamtabfall, einschließlich Gesamtlebensmittelabfall in Tonnen
- Gesamtabfall, einschließlich Gesamtlebensmittelabfall, pro Quadratmeter in Kilogramm
- Umleutungsrate (Abfälle und Lebensmittelabfälle) in %

**Andere Kennzahlen können in diese Methodik integriert werden, um zusätzliche interne Management- und Berichtsanforderungen zu erfüllen. Sie soll die Hotelbetriebe insbesondere dabei unterstützen:**

- einen Standardsatz an Abfallmetriken und Abfallfaktoren zu erstellen, einschließlich Lebensmittelverschwendung nach Hoteltypen und geografischer Lage
- das Gewicht ihrer gesamten und lebensmittelspezifischen Abfälle sicher und konsistent messen und melden zu können
- Abfallziele festzulegen, anhand derer der individuelle Fortschritt eines Hotelbetriebes verfolgt werden kann

**Die Methodik umfasst außerdem eine Reihe von Schritten zur Anleitung des Benutzers:**

- Festlegung der Grenzen des Inventars: In diesem Abschnitt werden die notwendigen Definitionen beschrieben, um das Inventar an Industriestandards anzupassen.
- Identifizieren von Messmetriken: Dazu gehören gängige Vergleichsmetriken und zusätzliche Metriken, die bei Bedarf verwendet werden können.
- Sammeln und Extrapolieren der Daten für das Hotelportfolio: Dabei werden die Verfahren zum Sammeln von Daten und zum Schließen von Datenlücken festgehalten, die nach der Erfassung aller primären Daten auf Objektebene zwangsläufig bestehen.
- Prüfung der Ergebnisse: Hierbei werden die Best Practices für die Kontrolle von Daten und Prüfergebnissen beschrieben.
- Berichterstattung über Inventurergebnisse: Dies betrifft die Inventaranforderungen für eine transparente, standardisierte Berichterstattung über Abfälle und Lebensmittelabfälle.



### 4.4 Abfallmanagement

#### 4.4.2 ABFALLMENGEN PRO HAUS\*

Marke	Standort	Menge Abfall gesamt/t	Restmüll/t	Recycling-abfälle/t	Glas/t	Bioabfall/t	Altpapier/t	Speise-abfälle/t	Sonder-müll/t	Fette und Öle/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Bemerkungen
Dorint	Arnsberg	98,00	26,60	–	1,50	12,80	50,70	6,00	–	0,40	3,50	
Dorint	Bad Brückenau	106,10	23,50	30,40	3,90	–	10,30	37,40	–	0,60	1,89	
Dorint	Bad Gögging	108,00	17,30	7,30	2,90	1,40	79,00	–	–	0,10	1,79	
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	236,70	91,40	15,80	53,00	–	46,00	25,00	0,10	5,40	1,85	
Dorint	Potsdam	185,10	7,90	51,40	15,10	20,40	8,70	77,90	2,50	1,30	1,01	
Dorint	Binz-Therme	40,80	16,40	4,10	2,20	0,10	4,70	11,80	–	1,50	0,37	
Dorint	Binz Strandhotel	107,30	9,90	21,50	21,50	1,40	17,40	19,10	14,00	2,60	3,71	
Dorint	Bonn City	206,80	105,60	39,60	4,10	3,30	52,90	0,10	–	1,30	2,90	Eröffnung 01/2023
Dorint	Bonn Venusberg	137,60	9,40	23,00	3,70	0,70	1,70	98,60	–	0,40	3,94	
Dorint	Dresden	121,00	3,50	30,70	7,20	14,30	7,30	57,40	–	0,50	1,76	
Dorint	Düren	102,20	23,40	7,90	5,10	–	24,20	20,50	–	21,10	1,64	
Dorint	Düsseldorf/Neuss	128,10	27,10	32,70	3,50	7,50	22,30	3,20	–	31,80	1,26	
Dorint	Frankfurt/Bad Vilbel	183,60	53,30	46,20	3,60	8,60	37,10	34,40	–	0,40	5,22	
Dorint	Frankfurt/Oberursel	212,40	58,50	–	6,70	–	50,70	82,50	–	14,10	3,18	
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	103,20	3,70	13,80	0,80	11,50	2,80	49,10	5,00	16,50	1,10	

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

### 4.4 Abfallmanagement

#### 4.4.2 ABFALLMENGEN PRO HAUS\*

Marke	Standort	Menge Abfall gesamt/t	Restmüll/t	Recycling-abfälle/t	Glas/t	Bioabfall/t	Altpapier/t	Speise-abfälle/t	Sonder-müll/t	Fette und Öle/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Bemerkungen
Dorint	Hamburg	97,50	76,00	–	5,30	–	11,10	–	–	5,00	1,22	
Dorint	Köln, Messe	134,30	55,80	2,00	5,30	–	25,10	43,20	–	3,00	1,20	
Dorint	Köln, Heumarkt	407,70	22,90	8,40	14,20	–	39,60	307,60	–	15,00	3,95	
Dorint	Leipzig	89,00	26,00	5,70	5,30	–	5,00	23,00	–	24,00	1,26	
Dorint	Magdeburg	253,20	21,90	13,20	47,50	–	96,80	47,00	–	26,70	4,35	
Dorint	Mannheim	150,50	57,90	–	20,40	39,50	31,50	0,10	–	1,20	1,28	
Dorint	Meißen	58,10	6,80	11,90	2,50	0,50	18,80	17,40	–	0,10	1,33	
Dorint	München/Garching	119,40	26,60	–	2,50	–	36,50	42,00	10,00	1,70	3,09	Eröffnung 02/2023
Dorint	Salzburg	56,40	32,90	2,80	1,20	2,30	4,00	12,00	–	1,30	1,59	
Dorint	Sylt/Westerland	109,10	16,20	25,30	23,70	2,90	3,60	35,60	–	1,70	2,91	
Dorint	Usedom	78,50	14,40	25,20	5,60	8,80	10,80	5,60	–	7,80	2,32	
Dorint	Weimar	120,20	23,30	35,60	5,30	0,10	23,60	28,00	4,00	0,20	2,46	
Dorint	Wiesbaden	83,00	12,40	19,50	3,30	–	6,50	40,80	–	0,50	0,93	
<b>Summe</b>	<b>Dorint Hotels &amp; Resorts</b>	<b>3.833,80</b>	<b>870,60</b>	<b>474,00</b>	<b>276,90</b>	<b>136,10</b>	<b>728,70</b>	<b>1.125,30</b>	<b>35,60</b>	<b>186,20</b>	<b>2,25</b>	

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.4 Abfallmanagement

### 4.4.2 ABFALLMENGEN PRO HAUS\*

Marke	Standort	Menge Abfall gesamt/t	Restmüll/t	Recycling-abfälle/t	Glas/t	Bioabfall/t	Altpapier/t	Speise-abfälle/t	Sonder-müll/t	Fette und Öle/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Bemerkungen
Essential	Berlin-Adlershof	96,10	6,70	46,90	2,70	9,90	13,90	15,60	–	0,30	2,39	
Essential	Frankfurt-Niederrad	79,40	34,60	2,60	5,10	1,40	16,20	17,50	–	1,90	1,24	
Essential	Köln-Junkersdorf	97,30	19,80	10,00	3,00	2,90	28,50	17,30	–	15,80	3,00	
Essential	Stuttgart	74,90	29,40	9,90	7,10	–	21,70	–	1,80	5,00	1,99	
<b>Summe</b>	<b>Essential by Dorint</b>	<b>347,70</b>	<b>90,50</b>	<b>69,40</b>	<b>17,90</b>	<b>14,20</b>	<b>80,30</b>	<b>50,40</b>	<b>1,80</b>	<b>23,00</b>	<b>2,16</b>	

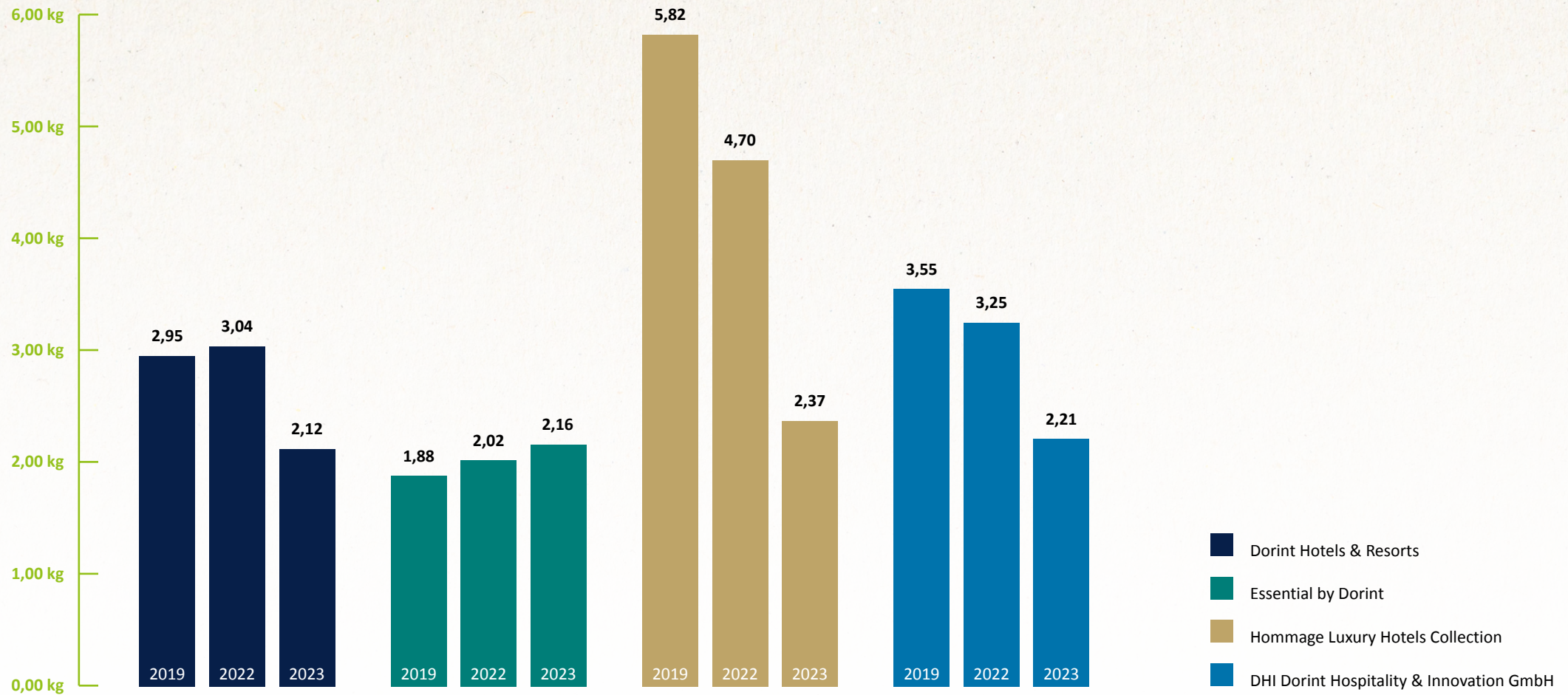
Hommage	Baden-Baden	202,90	26,10	61,10	11,90	12,50	41,70	49,80	–	6,20	3,53	
Hommage	Bremen	141,50	33,80	9,10	9,70	–	3,60	84,60	–	0,70	1,20	
Hommage	Düsseldorf	1.168,20	1.013,80	23,80	32,60	–	42,60	0,10	51,00	4,40	12,99	
Hommage	Kitzbühel	202,60	56,30	2,40	2,80	23,00	5,30	92,20	0,70	20,00	–	ReOpening 02/2023
<b>Summe</b>	<b>Hommage Luxury Hotels Collection</b>	<b>1.715,20</b>	<b>1.130,00</b>	<b>96,40</b>	<b>57,00</b>	<b>35,50</b>	<b>93,20</b>	<b>226,70</b>	<b>51,70</b>	<b>31,30</b>	<b>5,91</b>	

<b>Summe</b>	<b>DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>	<b>5.896,70</b>	<b>2.091,10</b>	<b>639,80</b>	<b>351,80</b>	<b>185,80</b>	<b>902,20</b>	<b>1.402,40</b>	<b>89,10</b>	<b>240,50</b>	<b>3,44</b>	
--------------	----------------------------------------------	-----------------	-----------------	---------------	---------------	---------------	---------------	-----------------	--------------	---------------	-------------	--

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.4 Abfallmanagement

### 4.4.3 ENTWICKLUNG DER ABFALLMENGEN SEIT 2019\*



\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“



4.4 Abfallmanagement

4.4.4 ENTWICKLUNG DER ABFALLMENGEN 2023 VS. 2022 VS. 2019\*

Marke	Standort	2023		2022		2019		DIFFERENZ 2023 vs. 2022		DIFFERENZ 2022 vs. 2019	
		Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg
Dorint	Arnsberg	98,00	3,50	324,80	11,36	180,20	4,81	-226,80	-7,86	144,60	6,55
Dorint	Bad Brückenau	106,10	1,89	96,10	2,01	16,80	0,36	10,00	-0,12	79,30	1,65
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	236,70	1,85	220,90	1,86	377,10	2,23	15,80	-0,01	-156,20	-0,37
Dorint	Potsdam	185,10	1,01	135,40	1,35	177,40	1,05	49,70	-0,34	-42,00	0,30
Dorint	Binz-Therme	40,80	0,37	51,60	0,68	168,82	0,69	-10,80	-0,31	-117,22	-0,01
Dorint	Binz Strandhotel	107,30	3,71	158,50	10,99	71,70	5,00	-51,20	-7,28	86,80	5,99
Dorint	Bonn Venusberg	137,60	3,94	144,40	4,76	29,60	4,90	-6,80	-0,82	114,80	-0,14
Dorint	Dresden	121,00	1,76	110,20	1,90	194,20	3,49	10,80	-0,14	-84,00	-1,59
Dorint	Düren	102,20	1,64	102,30	1,77	109,30	2,08	-0,10	-0,13	-7,00	-0,31
Dorint	Düsseldorf/Neuss	128,10	1,26	130,40	1,90	172,70	1,99	-2,30	-0,64	-42,30	-0,09
Dorint	Frankfurt/Oberursel	212,40	3,18	167,70	2,47	205,60	2,03	44,70	0,71	-37,90	0,44
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	103,20	1,10	156,60	1,75	156,80	1,78	-53,40	-0,65	-0,20	-0,03
Dorint	Hamburg	97,50	1,22	105,90	1,41	105,80	0,63	-8,40	-0,19	0,10	0,78
Dorint	Köln Messe	134,30	1,20	151,00	1,46	85,40	0,74	-16,70	-0,26	65,60	0,72
Dorint	Köln Heumarkt	407,70	3,95	418,60	6,14	156,10	1,18	-10,90	-2,19	262,50	4,96
Dorint	Magdeburg	253,20	4,35	235,30	4,73	328,30	5,35	17,90	-0,38	-93,00	-0,62
Dorint	Mannheim	150,50	1,28	129,00	1,45	260,70	2,27	21,50	-0,17	-131,70	-0,82
Dorint	Meißen	58,10	1,33	57,90	1,44	95,30	2,04	0,20	-0,11	-37,40	-0,60
Dorint	Salzburg	56,40	1,59	45,10	1,05	29,70	15,96	11,30	0,54	15,40	-14,91

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

## 4.4 Abfallmanagement

### 4.4.4 ENTWICKLUNG DER ABFALLMENGEN 2023 VS. 2022 VS. 2019\*

Marke	Standort	2023		2022		2019		DIFFERENZ 2023 vs. 2022		DIFFERENZ 2022 vs. 2019	
		Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg	Total Abfallmenge/t	Abfallmenge pro Gast/kg
Dorint	Sylt/Westerland	109,10	2,91	151,70	3,76	114,90	3,03	-42,60	-0,85	36,80	0,73
Dorint	Usedom	78,50	2,32	77,90	2,12	93,40	2,91	0,60	0,20	-15,50	-0,79
Dorint	Weimar	120,20	2,46	110,10	2,27	142,20	2,15	10,10	0,19	-32,10	0,12
Dorint	Wiesbaden	83,00	0,93	109,10	1,39	173,80	1,27	-26,10	-0,46	-64,70	0,12
<b>Summe</b>	<b>Dorint Hotels &amp; Resorts</b>	<b>3.127,00</b>	<b>2,12</b>	<b>3.390,50</b>	<b>3,04</b>	<b>3.445,82</b>	<b>2,95</b>	<b>-263,50</b>	<b>-0,46</b>	<b>-55,32</b>	<b>0,35</b>
Essential	Berlin-Adlershof	96,10	2,39	80,30	1,94	114,30	2,94	15,80	0,45	-34,00	-1,00
Essential	Frankfurt-Niederrad	79,40	1,24	57,20	1,10	32,20	0,46	22,20	0,14	25,00	0,64
Essential	Köln-Junkersdorf	97,30	3,00	108,40	1,96	98,60	2,32	-11,10	1,04	9,80	-0,36
Essential	Stuttgart	74,90	1,99	74,90	3,07	109,60	1,78	-	-1,08	-34,70	1,29
<b>Summe</b>	<b>Essential by Dorint</b>	<b>347,70</b>	<b>2,16</b>	<b>320,80</b>	<b>2,02</b>	<b>354,70</b>	<b>1,88</b>	<b>26,90</b>	<b>0,08</b>	<b>-33,90</b>	<b>0,08</b>
Hommage	Baden-Baden	202,90	3,53	131,60	3,89	243,60	6,14	71,30	-0,36	-112,00	-2,25
Hommage	Bremen	141,50	1,20	173,00	5,50	180,50	5,49	-31,50	-4,30	-7,50	0,01
<b>Summe</b>	<b>Hommage Luxury Hotels Collection</b>	<b>344,40</b>	<b>2,37</b>	<b>304,60</b>	<b>4,70</b>	<b>424,10</b>	<b>5,82</b>	<b>39,80</b>	<b>0,60</b>	<b>-119,50</b>	<b>-0,16</b>
<b>Summe</b>	<b>DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>	<b>3.819,10</b>	<b>2,21</b>	<b>4.015,90</b>	<b>3,25</b>	<b>4.224,62</b>	<b>3,55</b>	<b>-196,80</b>	<b>0,07</b>	<b>-208,72</b>	<b>0,09</b>

Die oben dargestellte Tabelle enthält die Werte unserer Pacht- und Managementhotels. Nicht berücksichtigt sind unsere Hotels Dorint City-Hotel Bremen (Erhebung erst in Q3/2024 möglich), Dorint Hotel München/Garching (Eröffnung erst unterhalb des Jahres 2023), Dorint Hotel Würzburg (geschlossen aufgrund eines Umbaus) und Grand Tirolia Kitzbühel (ReOpening erst unterjährig in 2023 vollzogen).

\* enthält Rundungsdifferenzen, Sie finden unsere Einordnung und Hinweise zu den erhobenen Daten im Kapitel „Umfassende Datenerfassung und -überwachung“

4.4 Abfallmanagement

4.4.5 PARTNER: foodsharing e. V.\*

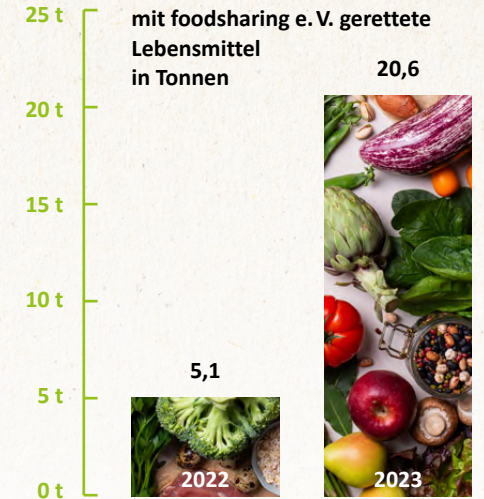
Um die Lebensmittelabfälle in unseren Hotels zu reduzieren, haben wir im Jahr 2022 eine Kooperation mit Foodsharing e.V. eingeleitet. Dabei werden noch genießbare Speisen und Getränke an Lebensmittelretter, sogenannte „Foodsaver“, weitergegeben. Diese stellen die Lebensmittel dann hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung. Zu den Lebensmitteln, die abgegeben werden, gehören: Backwaren, Molkereiprodukte, Obst und Gemüse, Trockenwaren, Getränke, MHD-Ware, zubereitete kalte und warme Speisen sowie die Überproduktionen von Frühstücks-, Lunch- und Abendbuffets. Die Dorint Hotelgruppe hat mit ihrem Engagement im Jahr 2023 an 24 Hotelstandorten rund 20,6 Tonnen Lebensmittel gerettet und für soziale Zwecke gespendet. (2022: 14 Hotelstandorte mit 5,1 Tonnen gerettete Lebensmittel).



Mirjam Starke, foodsharing e.V.

Botschafterin, sagt zu dem Thema:

„Unser Foodsharing-Team erhält immer mehr Anfragen nach kostenlosen Lebensmitteln. Immer öfter kommt es auch vor, dass die Betreuungsstelle der Stadt sich an uns wendet und uns konkret um Hilfe bittet. Wenn es um schnellverderbliche Ware geht, gibt es nun mal keinen Aufschub. Wir holen übriggebliebene Lebensmittel dann ab und verteilen sie genauso schnell mit Hilfe unserer WhatsApp-Gruppen. Foodsharing versteht sich als reine Umweltorganisation. Uns geht es in erster Linie darum, dass möglichst keine Lebensmittel weggeschmissen werden. Gerne unterstützen wir dabei aber auch soziale Institutionen wie Obdachlosencafé oder Jugendeinrichtungen. Was zunächst als Pilotprojekt mit dem Essential by Dorint Remscheid begonnen hat, hat sich im Laufe der Zeit zu einer richtigen Zusammenarbeit, bundesweit an sehr vielen Standorten, entwickelt.“



Details der vermiedenen Lebensmittelverschwendung im Jahr 2023 pro Hotel

Dorint Hotel & Sportresort Arnsberg/Sauerland	3.077,6 kg	Dorint Parkhotel Frankfurt/Bad Vilbel	725,6 kg	Dorint Pallas Wiesbaden	200,2 kg
Dorint Resort & Spa Bad Brückenau	654,0 kg	Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel	500,5 kg	Dorint Hotel Würzburg	82,7 kg
Dorint Berlin Kurfürstendamm	1.389,2 kg	Dorint Thermenhotel Freiburg	170,1 kg	Essential by Dorint Berlin-Adlershof	992,4 kg
Dorint Hotel Bonn	1.240,2 kg	Dorint Sporthotel Garmisch-Partenkirchen	210,3 kg	Essential by Dorint Frankfurt-Niederrad	389,4 kg
Dorint Venusberg Bonn	94,4 kg	Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf	517,3 kg	Essential by Dorint Köln-Junkersdorf	1.497,5 kg
Dorint Hotel Bremen	315,5 kg	Dorint Herrenkrug Parkhotel Magdeburg	52,0 kg	Essential by Dorint Remscheid	– zum 31.12.2023 ausgeschieden – 1.844,4 kg
Dorint An den Westfalenhallen Dortmund	619,8 kg	Dorint Kongresshotel Mannheim	706,5 kg	Parkhotel Bremen Hommage LHC	18 kg
Dorint Hotel Düren	2.255,2 kg	Dorint City-Hotel Salzburg	413,2 kg	Hotel Kö59 Düsseldorf Hommage LHC	1.041,6 kg
Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss	1.441,6 kg	Dorint Am Goethepark Weimar	175,1 kg		

\* www.foodsharing.de | www.bmel.de

### 4.4 Abfallmanagement

#### 4.4.6 PARTNER: United Against Waste e. V.\*

Um die aktive Vermeidung von Lebensmittelabfällen in unserer Dorint Hotelgruppe weiter zu steigern, sind wir neben der Partnerschaft mit Foodsharing, im Jahr 2023 ebenfalls eine mit dem United Against Waste e. V. eingegangen. Der United Against Waste e. V. ist eine Initiative für die Food-Branche, die praxistaugliche Lösungen zur Verfügung stellen, Lebensmittelabfall zu reduzieren. Durch die erarbeiteten Abfallanalysen und Durchschnittswerte geben sie der Branche zudem eine Orientierung und Vergleichsmöglichkeiten. Um als erste Maßnahme der Partnerschaft das Einsparpotenzial innerhalb unserer Dorint Hotelgruppe zu ermitteln, analysieren alle Hotels ihre Abfallmengen und ihre ausgegebenen Mahlzeiten. Der Erhebungszeitraum hierfür ist auf die Quartale 1 bis 3 im Jahr 2024 ausgelegt. Anschließend sollen die gesammelten Daten an den United Against Waste e. V. zur Potenzialanalyse übermittelt werden.

Denn: Wir freuen uns als Dorint Hotelgruppe sehr darüber, dass Lebensmittel gerettet werden können, aber noch besser wäre es, wenn diese Lebensmittel gar nicht erst gekauft, produziert und vor der Entsorgung hätten gerettet werden müssen.



#### 4.4.7 PARTNER: reCup GmbH\*\*

Zur Vermeidung von Einweggeschirr und Pappbechern ist unsere Dorint Hotelgruppe im Zuge des ab 2023 gültigen Mehrweg-Verpackungsgesetzes eine Partnerschaft mit der reCup GmbH eingegangen. Diese gilt für alle Hotels. Durch das Angebot ihrer Produkte „reCup“ und „reBowl“ bieten wir alle unsere Speisen und Getränke zum Mitnehmen in pfandpflichtigen Mehrwegbehältnissen an. Gegen einen kleinen Pfandbetrag können Gäste sowohl die reCup-Becher als auch die reBowl-Essenschalen bei uns erwerben. Diese Behältnisse können ebenfalls bei uns abgegeben werden, wobei der Pfandbetrag ausgezahlt wird. Anschließend werden die Becher und Essenschalen gereinigt und stehen danach den nächsten Gästen zur Verfügung. Das System reduziert nicht nur Verpackungsmüll, sondern spart auch CO<sub>2</sub> ein, das für die Herstellung von neuen Einwegbehältnissen freigesetzt werden würde.

Konzernweit sparen wir mit dem im Jahr 2022 eingeführten Pfandsystem den Verbrauch von rund 600.000 Pappbechern und -schalen pro Jahr.



#### 4.4.8 PARTNER: Refill Deutschland\*\*\*

Um den Verbrauch von Plastikflaschen und die damit verbundene Plastikverschmutzung zu verringern, haben wir beschlossen, unsere Hotels bei Refill Deutschland registrieren zu lassen. Refill Deutschland ist ein Angebot des Vereins „a tip: tap e.V.“. Im Zuge der Registrierung wird darauf hingewiesen, dass Gäste, Mitarbeitende und Passanten ihr eigenes Behältnis kostenlos mit frischem Leitungswasser auffüllen können. Neben den ökologischen Vorteilen dieser Kooperation bietet dies auch gesundheitliche Vorteile, da den Nutzern eine gesunde und kostenfreie Alternative zu potenziell ungesunden und gesüßten Getränken geboten wird.

**Für die Hotels der Marken Essential by Dorint und Dorint Hotels & Resorts ist eine Teilnahme an Refill Deutschland verbindlich.**



#### 4.4.9 PARTNER: BRITA SE\*\*\*

In 11 unserer Hotels wurden bereits zusätzliche Wasseraufbereitungsanlagen unseres Partners BRITA SE aufgestellt und teilweise auch eigene Glasflaschen mit Hotellogo zur Verfügung gestellt. Personal und Gäste können auf diese Weise für jeden Bedarf mit frischem Trinkwasser versorgt werden, ohne dass das Hotel mit langen Transportwegen beliefert werden muss.



\* [www.united-against-waste.de](http://www.united-against-waste.de)  
\*\* [www.recup.de](http://www.recup.de)  
\*\*\* [www.refill-deutschland.de](http://www.refill-deutschland.de)  
\*\*\*\* [www.brita.de](http://www.brita.de)

### 4.5 Umfassende Datenerfassung und -überwachung

Die Ermittlung unserer CO<sub>2</sub>-Emissionen findet auf Basis von Scope 1 und 2 (GHG) nach dem „Greenhouse Gas Protocol“ statt und enthält alle direkten Treibhausgas-Emissionen eigener Maschinen, unseres Fuhrparks sowie unserer Nutzung eingekaufter Energie wie zum Beispiel Strom, Wärme oder Kühlung. Aufgrund der hohen Relevanz in unserer Branche und der Vergleichbarkeit ähnlicher Unternehmen inkludieren wir in unserer Erfassung gemäß der Leitlinien der HCMI Methodology der Sustainable Hospitality Alliance zusätzlich die anfallenden Emissionen der externen Wäschereien.

Durch die Erhebung der Daten in den einheitlichen Tools der Sustainable Hospitality Alliance ist die Vergleichbarkeit der Daten zwischen unseren Hotels gegeben. Grundlage für die Erhebung der Wassermengen ist die Erhebungsrichtlinie der HWMI Methodology in der Version des Updates aus dem Jahr 2022. In der erweiterten Aufstellung berichten wir über unsere konsolidierten CO<sub>2</sub>-Emissionen auf Basis von Scope 3 (GHG) nach dem „Greenhouse Gas Protocol“ und rechnen neben den o.a. Werten auch die täglichen Arbeitswege unserer Belegschaft sowie die direkten Transport- und Logistikstrecken unserer Lieferanten hinzu. Die Scope 3 Errechnung und dahingehende Berichterstattung fand für die Dorint Hotelgruppe in diesem Bericht für das Berichtsjahr 2023 erstmalig statt.

Bei der Verwendung der Tools der Sustainable Hospitality Alliance stellen sich unsere Hotels der Herausforderung, dass alle erhobenen Daten (CO<sub>2</sub>-Emissionen, Wasserverbrauch und Abfallmengen) dezentral am jeweiligen Standort erfasst und entsprechend korrekt in die Eingabemaschinen übertragen werden müssen. Diese Eingabeform birgt die Gefahr von fehlerhafter Datenübertragung oder falscher Zählweise. Alle Verantwortlichen in den Hotels sind auf den sensiblen Umgang mit den erhobenen Daten geschult. Die Eingaben werden durch den Fachbereich Nachhaltigkeit zusammengefasst, durch Stichproben kontrolliert und abgeglichen. Bei Abweichungen zum vorangegangenen Erfassungszeitraum in nicht realistischer Größenordnung werden die Eingaben ein zweites Mal auf ihre Richtigkeit kontrolliert und die Plausibilität der Abweichung geprüft.

#### 4.5.1 ERFASSUNGSZEITRAUM

Der Berichtszeitraum entspricht dem Kalenderjahr 2023: Die Verbrauchs- und Mengenwerte erfasste unsere Dorint Hotelgruppe vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023. Die Daten für Fahrzeuge und Mitarbeitende sind im Nachhaltigkeitsbericht zum Stichtag 31. Dezember 2023 angegeben. Für unsere Jahresvergleiche haben wir einen Zeitraum von jeweils 3 Jahren festgelegt, da die ermittelten Werte aufgrund von neuen Übernahmen oder Abgaben von Hotelbetrieben ansonsten nur noch wenig vergleichbar wären. Die hier vorgestellten Daten sind ein Auszug aus den Erhebungen der Jahre 2023 im direkten Vergleich zu den Jahren 2022 und 2019.

**Hinweis:** In den Jahren 2020 und 2021 wurde aufgrund von Kurzarbeit im Rahmen der Covid-19-Pandemie keine zentrale Zusammenfassung unserer Nachhaltigkeitsdaten angelegt.

#### 4.5.2 LIKE-TO-LIKE VERGLEICH

Der Vergleich zwischen den Verbräuchen unserer Hotels von den Jahren 2019 und 2022 zum Jahr 2023 wird like-to-like dargestellt, d. h. in die Öko-Bilanzierung fließen nur die Daten jener Hotels ein, für die auch in beiden Jahren Vergleichswerte erhoben werden konnten. Im Jahr 2019 hatten die ausgewerteten Hotels 1.844.314 Übernachtungsgäste, im Jahr 2022 hatten die ausgewerteten Hotels 1.521.395 Übernachtungsgäste und im Vergleich dazu hatten die ausgewerteten Hotels im Jahr 2023 insgesamt 1.265.576 Übernachtungsgäste. Das ergibt eine Differenz von 322.919 Übernachtungsgästen zwischen den Jahren 2019 und 2022, sowie eine Differenz von 255.816 Übernachtungsgästen zwischen den Jahren 2022 und 2023.

#### Vergleichbare Hotels (29 Häuser):

- Dorint Hotel & Sportresort Arnsberg/Sauerland
- Dorint Resort & Spa Bad Brückenau
- Dorint Kurfürstendamm Berlin
- Dorint Sanssouci Berlin/Potsdam
- Dorint Seehotel Binz-Therme Binz/Rügen
- Dorint Strandhotel Binz/Rügen
- Dorint Venusberg Bonn
- Dorint Hotel Dresden
- Dorint Hotel Düren
- Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss
- Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel
- Dorint Sporthotel Garmisch-Partenkirchen
- Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf
- Dorint An der Messe Köln
- Dorint Hotel am Heumarkt Köln
- Dorint Herrenkrug Parkhotel Magdeburg
- Dorint Kongresshotel Mannheim
- Dorint Parkhotel Meißen
- Dorint City-Hotel Salzburg
- Dorint Strandresort & Spa Sylt/Westerland
- Dorint Resort Baltic Hills Usedom
- Dorint Am Goethepark Weimar
- Dorint Pallas Wiesbaden
- Essential by Dorint Berlin-Adlershof
- Essential by Dorint Frankfurt-Niederrad
- Essential by Dorint Köln-Junkersdorf
- Essential by Dorint Stuttgart/Airport
- Maison Messmer Baden-Baden Hommage Luxury Hotels Collection
- Parkhotel Bremen Hommage Luxury Hotels Collection

### 4.5 Umfassende Datenerfassung und -überwachung

#### Bezugsgrößen

Die Bezugsgrößen „pro Belegtem Zimmer“ und „pro Gast“ sind zur Bildung von relativen Umweltkennzahlen (durchschnittlicher Verbrauch pro Gast oder pro belegtem Hotelzimmer) und zur Vergleichbarkeit zwischen den einzelnen Hotels, aber auch zur Vergleichbarkeit unserer Marken im Branchendurchschnitt (zum Beispiel Vergleich mit der branchenweiten Erhebung von Daten durch den „**Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e.V.**“) von Bedeutung.

#### Anmerkung zur Änderung von Kennzahlen im Vergleich zum Vorjahresbericht (Berichtsjahr 2022):

Für den Nachhaltigkeitsbericht 2023 haben wir die Vergleichszahlen für CO<sub>2</sub>-Emissionen, Wasserverbrauch und Abfallmengen (Like-to-Like Vergleich) nicht mehr in ihrem jeweiligen Gesamtwert angegeben, sondern diese Kennzahlen „pro belegtem Zimmer“ heruntergerechnet. Hierin sehen wir eine bessere Vergleichbarkeit, da im Zeitraum von 3 Analysejahren (2019, 2022 und 2023) sowohl die Zahl der Hotelbetriebe, wie auch die Zahl der verfügbaren und belegten Zimmern deutlich abweicht. Hiermit tragen wir dazu bei, dass diese Kennzahlen auch in folgenden Berichtsjahren eine bessere Vergleichbarkeit und somit eine größere Transparenz bei der Analyse unserer Daten bieten.

#### 4.5.3 MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER DATENERHEBUNG

Um zukünftig Daten von noch höherer Qualität zu generieren, ergreifen wir folgende Maßnahmen:

- Die Eingaben werden stetig durch den Fachbereich Nachhaltigkeit kontrolliert.
- Die verantwortlichen Datenerfasser in den Hotels werden regelmäßig geschult.
- Die CO<sub>2</sub>-Bilanzierung soll zukünftig im Rahmen der Nachhaltigkeitszertifizierung durch unseren externen Partner GreenSign Insitut GmbH in Kooperation mit ClimatePartner stattfinden.
- Die Verbrauchswerte von Frischwasser werden im Rahmen der Nachhaltigkeitszertifizierung durch unseren externen Partner GreenSign Insitut GmbH geprüft und unabhängig bestätigt.
- Zur Verbesserung des Handlings und der Datenqualität in Bezug auf das Abfallmanagement der Hotels haben wir im Jahr 2023 eine Partnerschaft mit dem United Against Waste e. V. gestartet und erste Analysen zum anfallenden Lebensmittelabfall und Speiseresten angestoßen.



## 4.6 Mobilität

Um nachhaltige Mobilität zu fördern, sind weitreichende Entscheidungen getroffen worden. Für die gesamte Dorint Hotelgruppe haben wir eine E10-Pflicht eingeführt, die Ladesäuleninfrastruktur für E-Autos ausgebaut und den konzernweiten Fuhrpark reduziert. Darüber hinaus sind wir Kooperationen mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e. V. und der Deutschen Bahn AG eingegangen.

### 4.6.1 FUHRPARK

Der Fuhrpark unserer Dorint Hotelgruppe bestand zum 31.12.2023 aus insgesamt 95 Fahrzeugen. Im Vergleich zum Vorjahresstichtag hat unser Unternehmen 27 Fahrzeuge (-22,1 %) abgebaut. Von diesen derzeit 95 Fahrzeugen sind 76 auf die „Dorint GmbH“ gemeldet. Die restlichen Fahrzeuge verteilen sich auf verschiedene Tochtergesellschaften. Bei 77 von den insgesamt 95 Fahrzeugen handelt es sich um Personenkraftwagen. 15 Fahrzeuge sind Transporter, zwei sind Traktoren und eins ist ein Spezialfahrzeug (Schneemobil). Unsere Flotte verfügt zusätzlich über drei Anhänger ohne eigenen Kraftstoffverbrauch. Von den 95 Fahrzeugen werden 78 mit Benzin betrieben, 14 mit Diesel, zwei Fahrzeuge sind Benzin-/Hybridfahrzeuge und ein Fahrzeug fährt vollelektrisch.

Der Gesamtkraftstoffverbrauch für unsere Fahrzeugflotte belief sich im Jahr 2023 auf 120.237 Liter (-25,2 % zu Vorjahr: 168.310 Liter). Davon waren 109.741 Liter Benzin (Vorjahr: 154.099 Liter) und 10.496 Liter Diesel (Vorjahr: 14.210,50 Liter). Durchschnittlich verbrauchen unsere Benzin-Fahrzeuge 6,7 Liter Benzin auf 100 km Fahrstrecke und unsere Dieselfahrzeuge 10,4 Liter Diesel auf 100 km Fahrstrecke. Die zurückgelegte Strecke aller Fahrzeuge betrug 1.623.309 Kilometer, wobei insgesamt 89.982 Kilogramm CO<sub>2</sub> emittiert wurden (ermittelt durch: CO<sub>2</sub>-Rechner für Autofahrten\*).

Damit unser Fuhrpark und damit einhergehende Emissionen weiter reduziert werden, prüfen wir bei jedem auslaufenden Leasingvertrag

die bisherige Nutzung des Fahrzeugs, um entscheiden zu können, ob der Leasingvertrag prolongiert, ein neues Fahrzeug geleast oder das Fahrzeug eingespart werden sollte.

Bereits im Februar 2023 wurde für alle Fahrzeuge, die die Voraussetzungen erfüllen, eine E-10-Kraftstofftankpflicht eingeführt. E10 enthält rund 7 % Bio-Ethanol aus nachwachsenden Rohstoffen und verringert den ausgestoßenen Feinstaub um rund 71 %, sowie die Emission der Stickoxide um durchschnittlich 25 %.

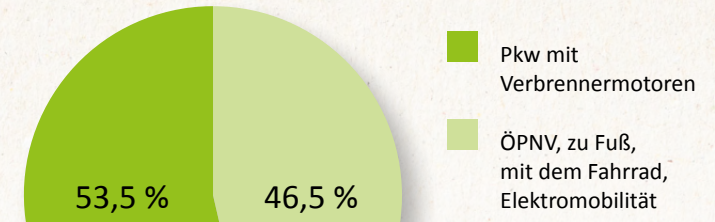
### 4.6.2 WEGE DER BELEGSCHAFT ZU UNSEREN BETRIEBSSTÄTTEN

Hochgerechnet nutzen 46,5 % unserer Belegschaft bereits heute klimafreundliche Fortbewegungsmittel auf Ihrem Weg zur Betriebsstätte. 24,6 % nutzen auf ihrem Weg zur Arbeit öffentliche Verkehrsmittel, 19,8 % gehen zu Fuß oder nutzen das Fahrrad und 2,1 % fahren ein privates Elektrofahrzeug.

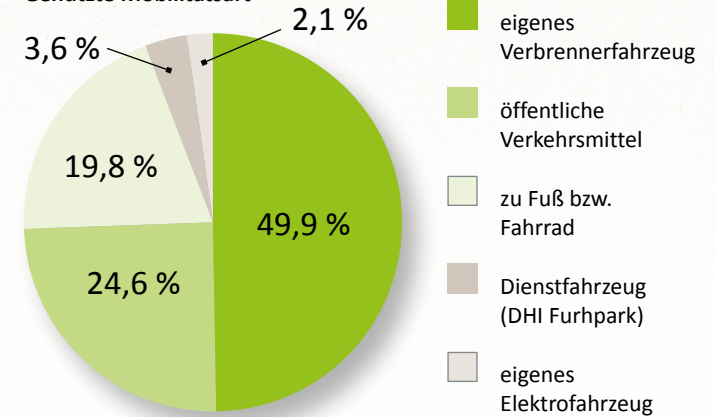
Im Herbst 2023 führten wir zur erweiterten Bestimmung der durch unsere Betriebe anfallenden CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope3-Berechnung) eine Umfrage unter unserer Belegschaft durch, um mehr Informationen über die zurückgelegten Arbeitswege zu unseren Betriebsstätten und die genutzte Mobilitätsart zu erfahren. An der umfangreichen Umfrage nahmen insgesamt 582 (27,0 %) unserer 2.154 Mitarbeitenden teil. An der Umfrage beteiligten sich 65 Auszubildende (11,2 %) mit einem durchschnittlichen Arbeitsweg von 31,7 km pro Strecke, 325 Fachkräfte (55,8 %) mit einem durchschnittlichen Arbeitsweg von 26,1 km pro Strecke und 192 Führungskräfte ab Abteilungsleiter-Level (33,0 %) mit einem durchschnittlichen Arbeitsweg von 30,6 km pro Strecke.

Insgesamt 53,5 % der Befragten gaben an, für ihre Fahrten zu ihrer Betriebsstätte Verbrenner-Fahrzeuge zu nutzen. Hiervon nutzen 49,9 % ein privates Fahrzeug, 3,6 % nutzen ein Dienstfahrzeug.

Anteil an klimafreundlicher Mobilität unserer Belegschaft zur Erreichung der Betriebsstätten



Genutzte Mobilitätsart



\* [www.myclimate.org](http://www.myclimate.org)

## 4.6 Mobilität

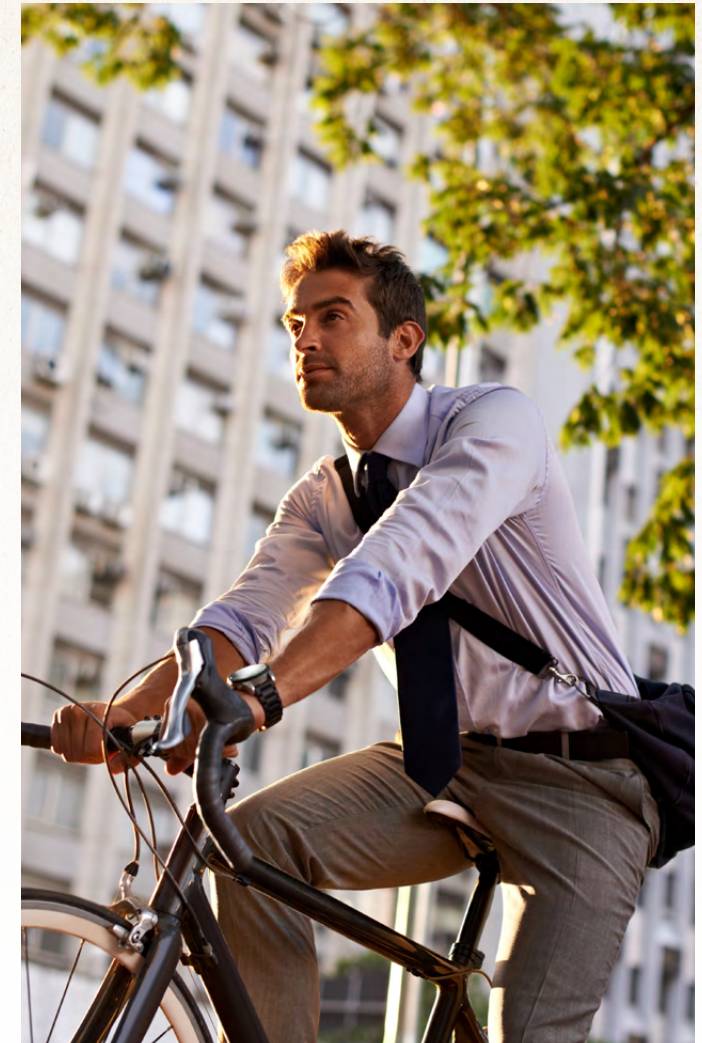
### 4.6.2 WEGE DER BELEGSCHAFT ZU UNSEREN BETRIEBSSTÄTTEN

Hochgerechnet auf unsere 2.154 Beschäftigten ermittelten wir einen für die Wege zur Arbeit anfallenden CO<sub>2</sub>-Emissionswert unserer Belegschaft von rund 4.839,3 Tonnen pro Jahr.

Aufgeschlüsselt nach der prozentualen Verteilung der genutzten Mobilitätsarten und Wegstrecken, ergeben sich für unsere Belegschaft die folgenden CO<sub>2</sub>-Emissionswerte für ihre Wege in unsere Betriebsstätten:

Mobilitätsart	Anteil in %	Anzahl der Beschäftigten	CO <sub>2</sub> -Emission pro Strecke/g	Ø Kilometer pro Wegstrecke	CO <sub>2</sub> -Emission pro Jahr*/g
mit dem eigenen Verbrennerfahrzeug	49,9 %	1.075	233	33,5	3.690,9
mit öffentlichen Verkehrsmitteln	24,6 %	530	93	31,8	690,0
zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad	19,8 %	426	16	4,9	14,9
mit einem Dienstfahrzeug des DHI Fuhrparks	3,6 %	78	233	55,8	443,6
mit dem eigenen Elektrofahrzeug	2,1 %	45	162	31,7	102,2
<b>Summe</b>	<b>100 %</b>	<b>2.154</b>	<b>154,1</b>	<b>28,2</b>	<b>4.839,3</b>

Die durchschnittlichen Fahrzeug-CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Strecke/g nach Mobilitätsart wurden der Veröffentlichung „CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Fahrzeug-Kilometer über den gesamten Lebenszyklus“ des Bundesministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz aus dem Jahr 2020 entnommen. Zur Berechnung der Anzahl der Arbeitswege legten wir durchschnittlich 220 Arbeitstage/Jahr mit jeweils 2 Arbeitswegen zu Grunde. Mobiles Arbeiten und andere Arten von Heimarbeit fanden bei der Hochrechnung keine Berücksichtigung.



\* [www.bmu.de/themen/verkehr/elektromobilitaet/klima-und-energie](http://www.bmu.de/themen/verkehr/elektromobilitaet/klima-und-energie)



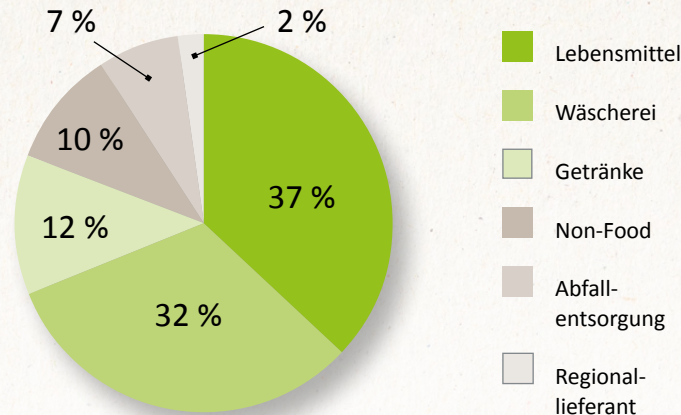
## 4.6 Mobilität

### 4.6.3 TRANSPORT- UND LOGISTIKSTRECKEN UNSERER LIEFERANTEN

Im Zuge der erweiterten Bestimmung der durch unsere Betriebe und mittelbaren Lieferanten anfallenden CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope 3-Berechnung) haben wir im vergangenen Herbst eine Analyse anfallender Transport- und Logistikstrecken unserer Hauptlieferanten durchgeführt. An dieser umfangreichen Analyse nahmen insgesamt 34 (59,6 %) aller zum Zeitpunkt der Analyse geöffneten Hotels teil.

Für die Analyse der Transport- und Logistikstrecken unserer Lieferanten wurden zunächst die unterschiedlichen Logistikkategorien festgelegt und in die Bereiche Wäsche-, Lebensmittel-, Getränke-, Non-Food-, Regionallieferant und Abfallentsorgung unterteilt. Anschließend analysierten unsere Betriebe die Wegstrecken zwischen dem jeweiligen Logistikzentrum des entsprechenden Lieferanten und der Betriebsstätte sowie die grundsätzliche Häufigkeit der Belieferung im Jahresmittel. Bei der Berechnung der CO<sub>2</sub>-Emissionen wurden 118 Gramm pro gefahrenem Tonnenkilometer\* für die Lastkraftwagen zu Grunde gelegt sowie eine gemittelte Größe/Gewicht des Transportfahrzeuges ermittelt.

Anteil jährlicher anfallender CO<sub>2</sub>-Emissionen aufgrund der Transportstrecken nach Lieferantengruppen (Hochrechnung)



Insgesamt fallen unserer Hochrechnung zufolge jährlich rund 8.190,2 Tonnen CO<sub>2</sub> für den Transport und die Lieferungen vom jeweiligen Logistikzentrum in unsere Betriebsstätten an. Den größten Anteil an durch Lieferungen entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen haben Lebensmitteltransporte (37 %), Wäschereitransporte (32 %) und Getränketransporte (12 %). Den kleineren Anteil verursachen Transporte im Bereich Non-Food (10 %), Abfallentsorgung (7 %) und die Fahrten regionaler Lieferanten aufgrund der kurzen Lieferwege und kleineren Transportfahrzeugen (2 %). Nicht berücksichtigt sind hier Lieferanten, welche die für ihre Lieferung anfallenden CO<sub>2</sub>-Emissionen bereits durch Kompensation ausgleichen bzw. Lieferpartner, die elektrifizierte Lieferfahrzeuge verwenden. Einer Umfrage unter den Logistikern unserer Betriebsstätte nach liegt die aktuelle Anzahl von elektrifizierten Fahrzeugen unserer Lieferanten in keiner signifikanten Größenordnung (ca. 1,3 %). Grundsätzlich halten wir unsere Lieferanten dazu an, anfallende Lieferwege möglichst durch Bündelung zu optimieren bzw. zu verkürzen.

Transport- und Lieferkategorie	Ø Wegstrecke vom Logistikzentrum zur Betriebsstätte und zurück	Ø Anzahl der Fahrten pro Woche zur Betriebsstätte und zurück	Ø Größe/Gewicht des Transportfahrzeugs	Ø CO <sub>2</sub> -Emission/g pro Tonnenkilometer	Ø jährliche CO <sub>2</sub> -Emission/t pro Betriebsstätte	Hochrechnung auf alle 40 Pachtbetriebe der DHI
Lebensmittel	155,3	2,42	32,3	118	74,5	2979,4
Wäscherei	120,2	3,20	27,8	118	65,6	2624,5
Getränke	87,7	1,36	34,6	118	25,3	1012,9
Non-Food	169,6	1,14	17,4	118	20,6	825,7
Abfallentsorgung	69,1	1,42	24,9	118	15,0	599,7
Regionallieferant	31,3	1,72	11,2	118	3,7	148,0
<b>Summe</b>						<b>8.190,2</b>

\* Quelle: Statista, CO<sub>2</sub>-Emissionen im deutschen Güterverkehr nach Verkehrsmitteln 2021

4.6 Mobilität

4.6.4 INFRASTRUKTUR ELEKTROMOBILITÄT IN UNSEREN BETRIEBSSTÄTTEN

Durch die steigende Anzahl der Gäste, die unsere Hotels mit Elektroautos erreichen, haben sich neue Anforderungen an unsere gesamte Hotelgruppe ergeben. Um unseren Gästen die Möglichkeit bieten zu können, ihre Elektroautos bequem und direkt an unseren Standorten zu laden, bauen wir sukzessive die E-Ladesäuleninfrastruktur an unseren Häusern sowie der Hauptverwaltung aus. Aufgrund der speziell auf die Hotellerie zugeschnittenen Konzepte hat sich unsere Dorint Hotelgruppe als Partner für dieses Vorhaben für die Wirelane GmbH entschieden.

Eine Auflistung der bereits existierenden Ladesäulen verschiedener Hersteller in unseren Hotels finden Sie in der **Tabelle auf den nächsten Seiten**. Zusätzlich existieren am Gebäude der Hauptverwaltung in Köln zwei E-Ladesäulen.

**GRÜN TANKEN**

Ihnen stehen E-Ladestationen zur Verfügung:  
Bitte melden Sie sich bei Bedarf an der Rezeption.

There are e-charging stations at your disposal:  
Please contact the reception if you need them.

[greensquareconcept.com](https://www.greensquareconcept.com)

**Ein Herz für grüne Ideen**

**GreenSquareConcept**  
Das Nachhaltigkeitsprogramm der Dorint Hotelgruppe

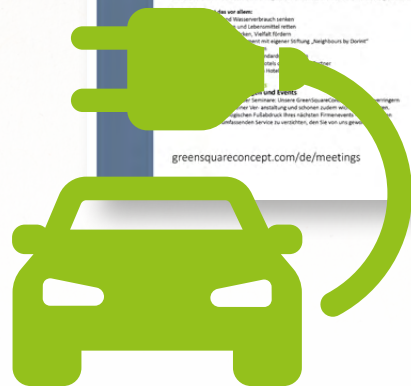
**GreenSquareConcept**  
The sustainability program of the Dorint Hotel Group

[greensquareconcept.com/de/meetings](https://www.greensquareconcept.com/de/meetings)

**GRÜN TANKEN**  
E-Ladestation im 1. UG  
charging station in the 1<sup>st</sup> basement

**145 – 148** PARKPLÄTZE

[greensquareconcept@dorint.com](mailto:greensquareconcept@dorint.com)



## 4.6 Mobilität

### 4.6.5 ALTERNATIVE MOBILITÄT IN UNSEREN HOTELS

Hotelname	zu Fuß zum Bus	zu Fuß zu Bahn/U-Bahn	Fahrradverleih	E-Bike Verleih	E-Scooter Verleih	abschließbarer Fahrradraum	Lademöglichkeit für E-Bikes	Car-Sharing in der Nähe	E-Tanke vorhanden bzw. extern in Nähe	Bestelloption eines E-Taxi
Dorint Hotel Alzey/Worms	■					■		■	■	
Dorint Hotel & Sportresort Arnshausen/Sauerland			■			■		■		
Dorint An der Kongresshalle Augsburg	■	■						■		
Dorint Resort & Spa Bad Brückenau			■	■	■	■	■		■	
Dorint Marc Aurel Resort Bad Gögging					■	■	■		■	
Dorint Blüemlisalp Beatenberg/Interlaken	■			■					■	
Dorint Kurfürstendamm Berlin	■	■	■						■	■
Dorint Sanssouci Berlin/Potsdam	■	■	■			■			■	
Dorint Seehotel Binz-Therme Binz/Rügen	■	■	■	■		■				
Dorint Strandhotel Binz/Rügen	■	■	■	■	■	■			■	
Dorint Hotel Bonn	■	■	■	■	■		■		■	
Dorint Venusberg Bonn	■				■	■			■	
Dorint Hotel Bremen	■	■	■	■	■	■			■	■
Dorint An den Westfalenhallen Dortmund	■	■					■	■		■
Dorint Hotel Dresden	■		■			■			■	
Dorint Hotel Düren	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss	■	■		■			■			■
Dorint Hotel am Dom Erfurt	■	■				■		■	■	■
Dorint Parkhotel Frankfurt/Bad Vilbel	■	■			■			■	■	■
Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel	■	■	■	■		■				

## 4.6 Mobilität

### 4.6.5 ALTERNATIVE MOBILITÄT IN UNSEREN HOTELS

Hotelname	zu Fuß zum Bus	zu Fuß zu Bahn/U-Bahn	Fahrradverleih	E-Bike Verleih	E-Scooter Verleih	abschließbarer Fahrradraum	Lademöglichkeit für E-Bikes	Car-Sharing in der Nähe	E-Tanke vorhanden bzw. extern in Nähe	Bestelloption eines E-Taxi
Dorint Main Taunus Zentrum Frankfurt/Sulzbach	■		■	■				■	■	■
Dorint Thermenhotel Freiburg	■	■	■	■			■	■	■	
Dorint Sporthotel Garmisch-Partenkirchen	■					■				
Dorint Charlottenhof Halle (Saale)	■	■	■		■	■			■	
Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf	■					■			■	■
Dorint Hotel Esplanade Jena*	■	■			■	■	■	■	■	
Dorint An der Messe Köln	■	■					■		■	■
Dorint Hotel am Heumarkt Köln	■	■					■		■	
Dorint Hotel Leipzig	■	■			■	■			■	
Dorint Herrenkrug Parkhotel Magdeburg	■	■				■	■		■	
Dorint Kongresshotel Mannheim	■	■					■		■	
Dorint Parkhotel Meißen		■	■		■	■				
Dorint Hotel München/Garching	■	■			■		■	■	■	■
Dorint Am Nürburgring Hocheifel									■	
Dorint City-Hotel Salzburg	■	■		■			■		■	
Dorint Parkhotel Siegen	■		■	■		■	■	■	■	
Dorint Strandresort & Spa Sylt/Westerland	■	■	■	■	■			■		■
Dorint Resort Baltic Hills Usedom			■	■		■	■		■	
Dorint Am Goethepark Weimar	■	■	■	■		■				

\* Eröffnung 01/2024, zur Vollständigkeit genannt

## 4.6 Mobilität

### 4.6.5 ALTERNATIVE MOBILITÄT IN UNSEREN HOTELS

Hotelname	zu Fuß zum Bus	zu Fuß zu Bahn/U-Bahn	Fahrradverleih	E-Bike Verleih	E-Scooter Verleih	abschließbarer Fahrradraum	Lademöglichkeit für E-Bikes	Car-Sharing in der Nähe	E-Tanke vorhanden bzw. extern in Nähe	Bestelloption eines E-Taxi
Dorint Pallas Wiesbaden	■	■					■	■	■	
Dorint Hotel & Sportresort Winterberg/Sauerland	■					■	■		■	
Dorint Hotel Würzburg	■	■							■	■
Dorint Strandresort & Spa Ostseebad Wustrow	■		■	■			■			
Dorint Airport-Hotel Zürich	■	■			■		■		■	■
Essential by Dorint Basel City	■	■	■	■					■	■
Essential by Dorint Berlin-Adlershof	■	■				■	■	■	■	■
Essential by Dorint Frankfurt-Niederrad	■	■							■	
Essential by Dorint Herford/Vlotho						■			■	
Essential by Dorint Köln-Junkersdorf		■								■
Essential by Dorint Stuttgart/Airport	■	■							■	
Maison Messmer, Baden-Baden Hommage LHC	■		■	■				■	■	■
Parkhotel Bremen Hommage LHC	■	■	■	■		■	■		■	
Hotel Kö59 Düsseldorf Hommage LHC	■	■							■	■
Grand Tirolia Kitzbühel Hommage LHC	■		■	■				■	■	
Söl'ring Hof, Sylt/Rantum Hommage LHC	■		■	■		■	■		■	
Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden Hommage LHC	■	■	■	■					■	

## 4.6 Mobilität

### 4.6.3 KOOPERATION

#### Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.\*

Mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e.V. (ADFC) pflegen wir eine intensive Partnerschaft. 25 Hotels sind bereits als „fahrradfreundliche Gastbetriebe“ durch den ADFC zertifiziert:

- Dorint Hotel & Sportresort Arnsberg/Sauerland
- Dorint Resort & Spa Bad Brückenau
- Dorint Marc Aurel Resort Bad Gögging
- Dorint Hotel Bremen
- Dorint Hotel Dresden
- Dorint Hotel Düren
- Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel
- Dorint Thermenhotel Freiburg
- Dorint Charlottenhof Halle (Saale)
- Dorint Hotel Leipzig
- Dorint Herrenkrug Parkhotel Magdeburg
- Dorint Parkhotel Meißen
- Dorint City-Hotel Salzburg
- Dorint Parkhotel Siegen
- Dorint Resort Baltic Hills Usedom
- Dorint Am Goethepark Weimar
- Dorint Pallas Wiesbaden
- Dorint Hotel & Sportresort Winterberg/Sauerland
- Dorint Hotel Würzburg
- Dorint Strandresort & Spa Ostseebad Wustrow
- Essential by Dorint Frankfurt-Niederrad
- Essential by Dorint Herford/Vlotho
- Essential by Dorint Remscheid
- Essential by Dorint Stuttgart/Airport
- Parkhotel Bremen, Hommage Luxury Hotels Collection

#### Diese Hotels erfüllen die folgenden Kriterien:

- Aufnahme von Fahrradgästen für eine Nacht
- Abschließbarer Raum zur Aufbewahrung der Fahrräder über Nacht
- Raum zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung
- Angebot eines vollwertigen Frühstücks
- Informationen zum regionalen touristischen Angebot für Radurlauber
- Bereitstellung eines Basisreparatursets
- Kontakt zu einer Fahrradwerkstatt
- WLAN-Nutzung inklusive

#### sowie zusätzliche Leistungen wie zum Beispiel:

- Verleih von E-Bikes
- E-Bike-Ladestationen
- Leih- oder Mietradangebot
- Hol- und Bringservice für fahrradfahrende Gäste



Dorint Strandresort & Spa Sylt/Westerland



Dorint Seehotel Binz-Therme Binz/Rügen

\* [www.adfc.de](http://www.adfc.de)

## 4.6 Mobilität

2023*	
Buchungen mit Bahncard 50	2 Fahrten
Buchungen mit Bahncard 25	0 Fahrten
Sparpreis Europa	1 Fahrt
Flexpreis Business BC 50	2 Fahrten
Flexpreis Business BC 25	0 Fahrten
Flexpreis ohne Bahncard	2 Fahrten
Sparpreis	20 Fahrten
Veranstaltungsticket	54 Fahrten
Veranstaltungsticket Flex	34 Fahrten
<b>Gesamtfahrten</b>	<b>115 Fahrten</b>



### 4.6.4 KOOPERATION Deutsche Bahn AG

Mit der **Deutschen Bahn AG** unterhalten wir eine Kooperation, mit der wir unseren Kunden, die in unseren Häusern eine Veranstaltung planen, vergünstigte Bahntickets für die Anreise ihrer Gäste anbieten können. Im Jahr 2023 wurde dieses Angebot für 115 Fahrten (2022: 155 Fahrten) genutzt.

Das Ziel dieses Angebotes ist es, bereits die Anreise zu unseren Standorten nachhaltiger gestalten zu können. Sofern die Reisstrecke weiter als 100 Kilometer ist, sind in den Bahntickets bereits das jeweilige City-Ticket für den ÖPNV (öffentlicher Personennahverkehr)-Transfer zwischen Bahnhof und Hotel-Standort enthalten.

Somit bieten wir unseren Gästen die Möglichkeit, unsere Destinationen klimafreundlicher im öffentlichen Nah- und Fernverkehr zu bereisen. Die Nachfrage zu diesem Angebot blieb in den vergangenen Jahren konstant.



\* Angaben über DB Fernverkehr AG, Strategisches Kunden- und Projektmanagement

### 4.7 Bio-Diversität

Den Schutz der Artenvielfalt und der Bio-Diversität, sowohl in der unmittelbaren Umgebung unserer Hotels als auch global, haben wir zu einem unserer zentralen Nachhaltigkeitsziele erklärt. Um dies zu erreichen, ist unsere Dorint Hotelgruppe Partnerschaften mit dem NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. und dem PRIMAKLIMA e.V. eingegangen. Ebenfalls beteiligen sich unsere #HotelHelden an weltweiten Aktionen wie z. B. dem World Cleanup Day.

#### 4.7.1 TEILNAHME AM WORLD CLEANUP DAY 2023

Der World Cleanup Day ist die größte Müllsammelaktion der Welt. Hierbei werden Straßen, Parks, Strände, Wälder, Flüsse und Meere von Abfall und Plastik, unter dem Motto **„3-2-1: An jedem 3. Samstag im September machen wir 2 Stunden sauber und das 1 x im Jahr gemeinsam mit der ganzen Welt“** befreit. Am 16. September 2023 beteiligten sich rund 19 Millionen Menschen in über 190 Ländern und Regionen an der Sammelaktion\*.

**Darunter waren ebenfalls zahlreiche Vertreter unserer #HotelHelden an den folgenden Standorten:**

- Dorint Resort & Spa Bad Brückenau
- Dorint Hotel Bonn
- Dorint Hotel Bremen
- Dorint Hotel Düren
- Dorint Herrenkrug Parkhotel Magdeburg
- Dorint Pallas Wiesbaden
- Dorint Hotel Würzburg
- Essential by Dorint Frankfurt-Niederrad



\* [www.worldcleanupday.org](http://www.worldcleanupday.org)

\*\* [www.nabu.de](http://www.nabu.de)

\*\*\* [www.plant-for-the-planet.org](http://www.plant-for-the-planet.org)

\*\*\*\* [www.wwww.primaklima.org/projekte/unsere-projekte/projekt/dorint-hotelgruppe-unternehmenswald-in-sachsen-285](http://www.wwww.primaklima.org/projekte/unsere-projekte/projekt/dorint-hotelgruppe-unternehmenswald-in-sachsen-285)

#### 4.7.2 PARTNER: NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. und PRIMAKLIMA e.V.

Der NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. ist der älteste und mitgliederstärkste Umweltverband Deutschlands\*\*. Durch die aktive Mitgliedschaft unserer Dorint Hotelgruppe unterstützen wir diesen bei seinem Engagement für Artenvielfalt und den Schutz intakter Lebensräume, für gute Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und den schonenden Umgang mit endlichen Ressourcen.

Unser Partner, der gemeinnützige Verein PRIMAKLIMA e.V., engagiert sich seit über 30 Jahren aktiv für das Klima und setzte mit seinen Projekten bereits über 14 Millionen Bäume in die Erde. PRIMAKLIMA e.V. unterstützt uns mit Baumspenden\*\*\* und bei der Errichtung unseres „Unternehmenswaldes der Dorint Hotelgruppe“\*\*\*\* in der Gemeinde Reichenbach, ca. 25 km nordöstlich von Dresden im Bundesland Sachsen. Hierfür wurden bereits 500 Bäume in der Weihnachtszeit 2022 Bäume gepflanzt. Weitere 1.500 Bäume in naturnaher Waldsaumgestaltung wurden im August 2023 gepflanzt. Da nicht heimische Monokulturen häufig vom Borkenkäfern befallen werden, wurden heimische und standortgerechte Baumarten wie Europäische Lärche, Weißtanne, Traubeneiche, Eberesche und vornehmlich Eingriffeliger Weißdorn und Haselnuss gepflanzt. Der heranwachsende Mischwald bietet in seiner Zukunft neuen Lebensraum für Vögel, Insekten und Waldtieren. Auf den 0,42 Hektar großen Fläche unseres Unternehmenswaldes werden die Bäume in den nächsten 50 Jahren voraussichtlich rund 210 Tonnen CO<sub>2</sub> einbinden.

„Für die Gründung unseres **Unternehmenswaldes der Dorint Hotelgruppe** war es uns ganz besonders wichtig, dass dieser mit seinem deutschen Standort die europäische Mischwaldkultur fördert.“



Mit unserem Partner PRIMAKLIMA e.V. haben wir uns für erfahrene Profis auf dem Gebiet der Aufforstung und des Klimaschutzes entschieden. Dank der direkten Nähe zu unseren Standorten können wir die Fortschritte unseres Waldes in regelmäßigen Abständen auch selbst in Augenschein nehmen und den Wald auch im Zusammenhang mit Bildungsfahrten mit den Auszubildenden unserer Hotels häufiger besuchen.“

**Bettina Schütt**  
Geschäftsführerin | COO





### 4.7 Bio-Diversität

#### 4.7.3 SUSTAINABLE HOSPITALITY ALLIANCE\*

Für eine verantwortungsvolle, faire und klimafreundliche Gastfreundschaft in der Tourismus- und Beherbergungsindustrie engagiert sich unsere Dorint Hotelgruppe in der Sustainable Hospitality Alliance (SHA).

Die SHA ist eine internationale Organisation, die sich für einen ganzheitlichen Ansatz zur Förderung von Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung in der Hotellerie und Tourismusbranche einsetzt, um sowohl Umweltauswirkungen zu minimieren als auch soziale Herausforderungen anzugehen. Die SHA bietet Schulungen und Bildungsmaterialien für Hotelangestellte an, um Fachkräfte in der Branche besser auf ökologische und gesellschaftliche Themen vorzubereiten. Darüber hinaus fördert die Alliance den Wissensaustausch und die Forschung in Bezug auf Nachhaltigkeit in der Hotellerie. Im Zuge dessen bringt die Organisation Mitgliedsunternehmen, Lieferanten, Partner und andere Interessengruppen zusammen, um gemeinsam an nachhaltigen Lösungen zu arbeiten und bewährte Praktiken auszutauschen.

Die Mitglieder der SHA repräsentieren 27 weltweit führende Hotelgesellschaften mit einer Gesamtreichweite von mehr als 50.000 Hotels\*\*.

Unser Geschäftsführer (CEO) **Jörg T. Böckeler** ist Mitglied des „Senior Advisory Council“, das auf höchster strategischer Ebene bei der Ausrichtung laufender Projekte berät. Die Ratsvertreter des Senior Advisory Council agieren als Botschafter in wichtigen Interessengruppen und bieten ihre Unterstützung im aktuellen Branchenkontext, um sicherzustellen, dass die größtmögliche positive Wirkung für die Tourismusbranche erzielt wird.

**Bettina Schütt**, Geschäftsführerin (COO) der Dorint Hotelgruppe, gehört dem „People and Planet Committee“ an, welches führende Fachleute der Mitgliedsunternehmen zusammenbringt, um gemeinsam eine nachhaltige Zukunft für die Branche und alle davon Betroffenen zu schaffen. Jeder Ausschuss verfügt über einen Vertreter jedes Mitgliedsunternehmens, der dafür verantwortlich ist, die Sozial- oder Umweltsache in seinem Unternehmen voranzutreiben.

#### Zu den Aufgaben des People and Planet Committee zählen:

- Unterstützung der Entwicklung und Umsetzung der Maßnahmen mit ihrem gemeinnützigen Auftrag gemäß den Anweisungen des Senior Advisory Council's
- Sicherstellung eines effektiven Engagements innerhalb der Mitgliedsunternehmen
- Freisetzung von Verpflichtungen und Ressourcen nach Bedarf
- Bereitstellung von Fachwissen und Austausch von Best Practices
- Workshop-Lösungen und Anwendungen der Erkenntnisse in ihren Unternehmen
- Angebot der Erkenntnisse und Ressourcen für die gesamte Branche
- Bereitstellung von Daten zur Messung, Bewertung und Verbesserung der Wirksamkeit der gemeinsamen Arbeit

Beide Ausschüsse bilden je nach Bedarf projektorientierte oder thematische Arbeitsgruppen, um die Agenda und Prioritäten der Sustainable Hospitality Alliance zu unterstützen. Diese Arbeitsgruppen könnten sich beispielsweise mit Themen wie Menschenrechte, Gleichstellung, Vielfalt und Inklusion oder Jugendorientierung befassen.



\* [www.sustainablehospitalityalliance.org](http://www.sustainablehospitalityalliance.org) | [www.de.statista.com](http://www.de.statista.com)

\*\* [www.sustainablehospitalityalliance.org/about-us/members](http://www.sustainablehospitalityalliance.org/about-us/members)

4.7 Bio-Diversität

4.7.4 PATHWAY TO NET POSITIVE HOSPITALITY FOR THE PLANET v.2.0

Unsere Dorint Hotelgruppe nimmt aktiv an den durch die SHA vorgeschlagenen Aktionen teil und verfolgt mit ihren Standorten die Maßnahmen des „Pathway to Net Positive Hospitality for the Planet v.2.0“ (zu Deutsch: Fahrplan für klimapositive Hotellerie zum Wohle des Planeten). Der Pathway to Net Positive Hospitality for the Planet v.2.0 bietet einen Leitfaden für eine nachhaltige Entwicklung der Hotellerie, der an die zur Verfügung stehenden Ressourcen und die kollektive Kraft der Branche appelliert.

Wesentliche Bestandteile lauten unter anderem

- Klimapositive Hotellerie definieren und zeigen, wie Menschen, Erde, Destinationen und Wohlstand miteinander zusammenhängen
- Grundlegende Nachhaltigkeitsthemen für die Tourismusindustrie skizzieren
- Bestimmte Ambitionen und Maßstäbe festlegen,
  - die die Tourismusbranche erreichen sollte, mit Blick auf das World Travel and Tourism Council (kurz: WTTC)
  - die Glasgow-Erklärung für Klimaschutz im Tourismus
  - die Vorlage der Global Business Travel Association
  - die globalen Kriterien des Sustainable Tourism Council
  - den Anforderungen der Travalyst Accommodation
  - den 17 Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung

Bereits im Jahr 2022 haben unsere Hotels die 1. Stufe (Starting) und die 2. Stufe (Advancing) bearbeitet und die dafür vorgesehenen Maßnahmen umgesetzt. Neben der Erhebung und Analyse unserer Emissions-, Wasser-, Energie- und Abfalldaten wurden hierfür auch die ersten Reduktionsmaßnahmen, die Einführung einer klaren Strategie zur Müllreduktion und dem Vermeiden von Lebensmittelabfällen sowie kleinere Biodiversitätsmaßnahmen in unseren Hotelbetrieben umgesetzt:

STUFE 1 Beginn einfacher Umweltmaßnahmen	STUFE 2 Umsetzung konkreter Umweltmaßnahmen
Erfassung und Analyse der folgenden Kennzahlen <ul style="list-style-type: none"> <li>■ CO<sub>2</sub>-Emissionen</li> <li>■ Energie- und Wasserverbrauch</li> <li>■ Abfallmengen</li> </ul> Planung und Ergreifung erster Maßnahmen zur Verbesserung und Verminderung der oben genannten Kennzahlen	Realisierung konkreter Maßnahmen zur Reduktion von <ul style="list-style-type: none"> <li>■ CO<sub>2</sub>-Emissionen</li> <li>■ Energie- und Wasserverbrauch</li> <li>■ Abfallmengen</li> </ul> Schätzung des direkten Einflusses der Hotelimmobilie auf die Biodiversität an ihrem Standort und Ergreifung erster Kompensationsmaßnahmen  Einführung einer verantwortungsvollen Einkaufspolitik

Im Jahr 2023 setzten wir zusätzliche Maßnahmen für die Erreichung der dritten Stufe (Accelerating) um, die sich, z. B. mit der Gründung unseres Unternehmenswaldes, insbesondere auf die Entwicklung einer belastbaren Biodiversitätsstrategie konzentriert.

Zukünftig sollen die Richtlinien der SHA

- mehr Inhalte zu Diversität und den Umgang mit verschiedenen Kulturen und Religionen umfassen
- im Einklang mit den europäischen ESG-Berichtsanforderungen stehen
- einen Index für vergleichbare Schlüsselkennzahlen (key performance indicators, kurz: KPI) liefern

Der Pathway to Net Positive Hospitality for the Planet v.2.0 wurde im Jahr 2022 als Erweiterung zu ihrem bisherigen Programm (Pathway to Net Zero Hospitality for the Planet) durch die SHA gestartet, um die Branche zu dauerhaften positiven Ergebnissen hinsichtlich ihrer Umweltbelastung zu führen. Der SHA ist dabei sehr wohl bewusst, dass die Hotel- und Tourismusbranche nicht allein durch die Betrachtung der Umwelt den Status der Klimapositivität erreichen kann. Der Kampf gegen die globale Armut und Chancengleichheit zahlen in gleichem Maße in die Bestrebungen der SHA ein, wie der Schutz der Ökosysteme in den Tourismusgebieten auf der ganzen Welt.

## 4.7 Bio-Diversität

### 4.7.5 AKTIVITÄTEN MIT DER SHA DURCH DIE DORINT HOTELGRUPPE

Maßnahmen Pathway to Net Zero Hospitality for the Planet	Bearbeitungsstatus	Prozessentwicklung
Messen der Nachhaltigkeitsdaten und Festlegung von Reduktionszielen auf Hotelebene	abgeschlossen/wiederkehrender Prozess	im Jahr 2024 basierend auf den Daten des Jahres 2023 im Jahr 2023 basierend auf den Daten des Jahres 2022 im Jahr 2022 basierend auf den Daten des Jahres 2019
Einrichtung eines Überwachungssystems zur Verfolgung von Umweltdaten	abgeschlossen/wiederkehrender Prozess	In Verwendung: HCMI, HWMI und das Waste Methodology Tool der SHA
Sicherung der Finanzierung aus externen Quellen zur Finanzierung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen	abgeschlossen/wiederkehrender Prozess	Finanzplanung und Budgeterstellung im Jahr 2023 für das Wirtschaftsjahr 2024 Finanzplanung und Budgeterstellung im Jahr 2022 für das Wirtschaftsjahr 2023
Effizienzsteigerungen werden in Gebäudesanierungen integriert	abgeschlossen/wiederkehrender Prozess	Sofort-Maßnahmen zur Energieeinsparung seit Q4 2022 in Kraft
Umweltmaßnahmen werden bereits in der ersten Entwurfsphase eines Neubaus ergriffen	in Bearbeitung	Entwicklung nachhaltiger Bau- und Qualitätsstandards durch den Unternehmensbereich Development
Überprüfung und Aktualisierung von Markenstandards zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs oder der Abfallproduktion	fortlaufender Prozess	Neuer Partner seit 2023: United Against Waste e. V. zur Reduzierung von Lebensmittelabfällen Partner seit 2022: Foodsharing e. V. zur Weitergabe nicht benötigter Lebensmittel und Überproduktionen Abfallreduzierung und Lebensmitteleinsparung, Reduzierung von Kunststoffen sowie u. a. Einführung ökologisch sinnvoller Reinigungsmittel und nachhaltige Arbeitskleidung
Abfallmanagement und Kreislaufwirtschaft	abgeschlossener/dauerhafter Prozess	Wir arbeiten mit Partnern zusammen, um Abfall- und Lebensmittelverschwendung einzudämmen und zu vermeiden
Biodiversitäts-/ Naturregenerationsprojekte (insbesondere Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren)	in Bearbeitung	2023: Gründung unseres eigenen Unternehmenswaldes mit dem neuen Partner PRIMAKLIMA e. V. Zusammenarbeit mit dem NABU (Naturschutzbund Deutschland) e. V.



## 4.7 Bio-Diversität

### 4.7.5 AKTIVITÄTEN MIT DER SHA DURCH DIE DORINT HOTELGRUPPE

Maßnahmen Pathway to Net Zero Hospitality for the Planet	Bearbeitungsstatus	Prozessentwicklung
Einbeziehung von Umweltaspekten in Beschaffungsentscheidungen/-richtlinien	in Bearbeitung	Es wurde eine Einkaufsmatrix für die Einbeziehung nachhaltiger Einkaufskriterien eingeführt – diese wird fortlaufend geprüft und angepasst
Nutzung von Zertifizierungen zur Steuerung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen	abgeschlossen, siehe Kapitel „Lizenzierte Partner und Zertifikate“ Die fortwährende (Re-) Zertifizierung unserer Betriebe ist ein dauerhafter Prozess.	Neuer Partner seit 2023 für externe Nachhaltigkeitszertifizierung (GSTC anerkannt) aller Hotelmarken: GreenSign Institut GmbH  Mit Ausnahme gänzlich neuer oder im Umbau befindlicher Betriebe sind unsere Pachtbetriebe mit einem Nachhaltigkeitszertifikat ausgestattet.
Erneuerbare Energien vor Ort	abgeschlossen, siehe Kapitel 6; stetige (Re-) Zertifizierung der Hotels dauerhafter Prozess	Der Anteil erneuerbarer Energien im aktuellen Strommix liegt in den Betrieben bei rund 60 %, 2 Hotelbetriebe sind bereits auf 100 % Ökostrom umgestellt worden
Initiativen zur Gästebindung	in Bearbeitung	Transparente Nachhaltigkeitsdaten werden den Kunden bereits bei Buchung übermittelt – digitales Info-Material für Gäste soll zum Einsatz kommen
Sensibilisierung der Mitarbeitenden	abgeschlossen/ fortwährende Weiterentwicklung	Kontinuierliche Aus- und Weiterbildung, interner Nachhaltigkeitsnewsletter und Informationsportal für Mitarbeitende



### 4.8 Nachhaltige Produktauswahl

Unsere gesamte Hotelgruppe verfügt über ein breites Portfolio an nachhaltigen Produkten, sowohl im Food & Beverage-Bereich als auch bei Pflege- und Reinigungsprodukten sowie bei Textilien und Papier.

#### 4.8.1 FACHINGEN HEIL- UND MINERALBRUNNEN GMBH

Unser Lieferant, die Fachingen Heil- und Mineralbrunnen GmbH, beliefert uns unternehmensweit mit Wasser der Marke „Staatlich Fachingen“. Die Firma verzichtet gänzlich auf Einweg- sowie PET-Flaschen und bietet ihre Wasserprodukte ausschließlich in Mehrweg-Glas Recycling-Verpackungen an. „Staatlich Fachingen“ füllt seine Wasser mit 100 % Ökostrom aus deutschen Wasserkraftwerken ab und verwendet eine einzigartige Flaschenreinigungsmaschine, die über 30 % Energie einspart. Ebenso wurde das Unternehmen im Jahr 2023 für das Folgejahr wiederholt mit dem Ausgleich von 4.886.210 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalenten und seinen Klimaschutzprojekten für sauberes Trinkwasser in Eritrea als klimaneutrales Unternehmen durch Climate Partner\* ausgezeichnet.

#### 4.8.2 BIO-FAIRTRADE KAFFEE- UND SCHOKOLADENPRODUKTE

Die gesamte Dorint Hotelgruppe hat 2023 insgesamt 37,3 Tonnen Bio-Fairtrade Kaffee der Marken Café Intención, Triest Bio-Fairtrade und Burkhof Bio-Fairtrade von unserem langjährigen Kaffee-Partner J.J. Darboven bezogen. Bei einer durchschnittlichen Kaffeemenge von 6 Gramm pro Tasse entspricht diese Menge rund 6,2 Mio. Tassen Kaffee im Jahr bzw. ca. 17.000 Tassen Kaffee pro Tag.

Neben dem Bezug von Bio-Fairtrade Kaffeeprodukten stand uns J.J. Darboven auch als Partner für Bio und Fairtrade Schokoladenprodukte zur Seite. Die gesamte Dorint Hotelgruppe hat 2023 insgesamt 2.676 kg Trinkschokolade der Sorten Cocaya Classic Organic Fairtrade und Cocaya Premium Bio Schokolade bezogen.

Kakaobau und insbesondere seine Produktion bergen kritische Herausforderungen. Dazu gehören niedrige Einkommen für die Bauern, Kinderarbeit, die Abholzung von Regenwäldern zur Ausdehnung von Anbauflächen und die damit einhergehende Verringerung der Artenvielfalt. Dennoch ist die Nachfrage unserer Gäste nach Kakaospezialitäten beim Frühstück, bei Tagungen oder nach dem Abendessen ungebrochen hoch. Aus diesem Grund sind wir uns der Verantwortung sehr wohl bewusst und beziehen deshalb ausschließlich Schokoladenprodukte von einem lizenzierten Fairtrade- und Biolieferanten, der Firma J.J. Darboven. Durch das Angebot von Bio-Fairtrade-Schokoladenprodukten unterstützt unsere Hotelgruppe das Vorhaben, Kleinbauern zu unterstützen, dem Klimawandel entgegenzutreten, Kinderrechte zu stärken, Geschlechtergerechtigkeit zu fördern und Arbeitsrechte zu sichern.

#### 4.8.3 BIO-TEE UND LIMITED LEAVES KOLLEKTION

In unseren Häusern wird unter anderem Pure Tea der Firma Althaus\*\* angeboten. Dieser ist mit dem Bio-Label DE-ÖKO-009 ausgezeichnet, das die LC GmbH als staatlich anerkannte Bio-Kontrollstelle nach der EU-Ökoverordnung vergibt. Geprüft wurde das Unternehmen Althaus in den Bereichen landwirtschaftliche Erzeugung, Verarbeitung, Gastronomie und Außer-Haus-Verpflegung, Lohnverarbeitung und Handel\*\*\*.

Im Jahr 2023 bezogen unsere Hotels 8.678 Verpackungseinheiten Bio-Tee (370,93 kg). Neben der Pure Tea-Linie vertreibt unser Partner Althaus auch eine Limited Leaves Kollektion sortenreiner und handverlesener Tees aus sorgfältig kontrollierten Plantagen. Auch die Tees der Limited Leaves Kollektion sind bio-zertifiziert. Im Jahr 2022 bezogen unsere Hotels 302 Verpackungseinheiten Bio-Tee aus der Limited Leaves Kollektion (42,1 kg).



\* [fpm.climatepartner.com/tracking/14828-2012-1001/de](https://fpm.climatepartner.com/tracking/14828-2012-1001/de)

\*\* [www.althaus.de](https://www.althaus.de)

\*\*\* [www.lc-sh.de/Arbeitsbereiche/Zertifizierung/kontrollen-im-oekologischen-landbau.php](https://www.lc-sh.de/Arbeitsbereiche/Zertifizierung/kontrollen-im-oekologischen-landbau.php)

## 4.8 Nachhaltige Produktauswahl

### 4.8.4 FISCH UND MEERESFRÜCHTE, zertifiziert\*

Als Dorint Hotelgruppe treffen wir an vielen Standorten bewusst die Entscheidung, zertifizierte Produkte aus nachhaltiger Fischerei zu verwenden. Dies dient der Vermeidung von Überfischung und der Reduzierung des Beifangs von Delfinen, Walen, Meeresschildkröten und Seevögeln beim Bezug von Fisch und Meeresfrüchten. Insgesamt bezogen unsere Hotels im Jahr 2023 über unseren Partner „Deutsche See GmbH“ rund 14.580 kg Fisch- und Meeresfrüchte aus nachhaltiger Fischerei (2022: 14.278 kg) – **hier im Detail:**

Fisch, MSC**-zertifiziert	Die MSC-Zertifizierung ( <b>Marine Stewardship Council</b> ) bietet Transparenz und Rückverfolgbarkeit und zertifiziert Fänge aus nachhaltiger Fischerei mit Vermeidung von Überfischung.	11.921 kg
Meeresfrüchte, ASC-zertifiziert	Die ASC-Standards ( <b>Aquaculture Stewardship Council</b> ) legen transparente Kriterien für umweltgerechtere Aquakulturen, besonders für nachhaltigen Fang von Meeresfrüchten und Schalentieren, fest.	2.565 kg
Fisch, MSC- und Bio-zertifiziert	Bio-Fisch stammt durchweg aus Aquakultur. Eine Bio-Zertifizierung von Wildfängen ist nicht möglich.	94 kg

### 4.8.5 VERZICHT AUF LACHS

Da die Bestände des Lachses weltweit gefährdet sind und der Lachs auf der Liste der besonders schützenswerten Fischarten steht, kommen wir unserer Verantwortung nach und haben uns dazu entschlossen, in allen Restaurants der Dorint Hotels & Resorts und Essential by Dorint Hotels keinen Lachs mehr auf dem Frühstücksbuffet oder auf der à la carte Karte aktiv anzubieten.

\* [www.wwf.de](http://www.wwf.de)  
 \*\* [www.msc.org](http://www.msc.org)

### 4.8.6 Bio-HONIG UND PALMÖLFREIER SCHOKO-AUFSTRICH

Für unsere Frühstücksbuffets haben wir in einigen unserer Hotels bereits die Produkte vom Honig-Hof Johann Göken Honigversand GmbH & Co. KG im Einsatz: In 10 Hotels bezogen wir im Jahr 2023 insgesamt 456 kg zertifizierten Bio-Honig (2022: 13 Hotels mit 411,4 kg) und in 25 weiteren Hotels unserer Dorint Hotelgruppe bezogen wir insgesamt 2.068,2 kg palmölfreien Schoko-Aufstrich (2022: 10 Hotels mit 486,1 kg). Beide Produkte beziehen wir in großen Dosierbeuteln für Pumpspender und sparen damit kleinere Einzelverpackungen und Plastik ein. Die Kooperation mit dem Honig-Hof Göken und der Austausch der Produkte im festen Frühstückssortiment soll in den nächsten Jahren noch weiter ausgebaut und in weiteren Hotels umgesetzt werden.

#### Zertifizierten Bio-Honig finden Sie bereits in folgenden Häusern:

- Dorint Marc Aurel Resort Bad Gögging
- Dorint Hotel Düren
- Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss
- Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf
- Dorint An der Messe Köln
- Dorint Hotel am Heumarkt Köln
- Dorint Hotel Leipzig
- Dorint Strandresort & Spa Sylt/Westerland
- Essential by Dorint Berlin-Adlershof
- Essential by Dorint Köln-Junkersdorf
- Essential by Dorint Stuttgart/Airport

#### Palmölfreien Schoko-Aufstrich finden Sie bereits hier:

- Dorint Hotel & Sportresort Arnsberg/Sauerland
- Dorint Resort & Spa Bad Brückenau
- Dorint Berlin Kurfürstendamm
- Dorint Sanssouci Berlin/Potsdam
- Dorint Strandhotel Binz/Rügen
- Dorint Hotel Bonn
- Dorint Hotel Bremen
- Dorint Hotel Dresden
- Dorint Hotel Düren
- Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss
- Dorint Parkhotel Frankfurt/Bad Vilbel
- Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel
- Dorint Sporthotel Garmisch-Partenkirchen
- Dorint Hotel Hamburg Eppendorf
- Dorint An der Messe Köln
- Dorint Hotel am Heumarkt Köln
- Dorint Kongresshotel Mannheim
- Dorint Hotel München/Garching
- Dorint Strandresort & Spa Sylt/Westerland
- Dorint Resort Baltic Hills Usedom
- Dorint Pallas Wiesbaden
- Essential by Dorint Berlin-Adlershof
- Essential by Dorint Köln-Junkersdorf
- Essential by Dorint Remscheid
- Essential by Dorint Stuttgart/Airport



### 4.8 Nachhaltige Produktauswahl

#### 4.8.7 ECO-LINE REINIGUNGSMITTEL

Um bei der Reinigung eine nachhaltigere Alternative zu herkömmlichen Reinigungsmitteln zu finden, wurde 2022 eine Testphase in 4 unserer Hotels durchgeführt. Getestet wurde in einem Zeitraum von vier Wochen mit jeweils acht Produkten der Firmen **Ecolab Deutschland GmbH** und **DR.SCHNELL GmbH & Co. KGaA**. Bei der Auswahl der Produkte hat unsere Dorint Hotelgruppe einen besonderen Fokus auf zertifizierte und ökologische Produkte, recycelbare Verpackungen, Verringerung des Verpackungsgewichts und die Einhaltung der ISO 1400 Standards gelegt.

Das Ergebnis dieser Testphase ist, dass die Wirksamkeit der nachhaltigen Reinigungsmittel denen der Konventionellen in nichts nachsteht. In manchen Fällen überzeugten die nachhaltigen Artikel unsere Probanden mit ihrer Wirksamkeit sogar mehr als die herkömmlichen Produkte. Des Weiteren wurden während der Testphase die möglichen Einsparungspotentiale sowie der Schutz der Belegschaft bei der Nutzung dieser Produkte analysiert.

#### Die Vorteile der getesteten Ecoline Reinigungsmittel im Verhältnis zu unseren bis dahin verwendeten Reinigungsmitteln im Überblick

- Der Frischwasserverbrauch konnte durch den Verzicht auf Nachspülung in unseren Testhotels bei gleichem Reinigungsergebnis um rund 50 % reduziert werden
- 2-Liter-Beutel reduzieren den Verpackungsmüll deutlich: Die praktische Messung (Gewicht und Volumen der Verpackung) ergab rund 58 % weniger Müll, bei Herstellerangabe Ecolab bis zu 62 %
- Der Energieverbrauch konnte durch die Verwendung von 2 x 2-Liter-Beuteln „Wash’n Walk“ bei Verwendung von kaltem Wasser deutlich reduziert werden
- Eine exakte Messung war in Testhotels nicht möglich, Herstellerangabe durch Ecolab: 31 kWh

Unser Lieferant Ecolab unterstützt mit seinem Programm „Ecolab Water for Climate“ Unternehmen dabei, Wasser und Energie einzusparen und Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Der Alternativlieferant DR.SCHNELL ist ein klimaneutrales Unternehmen, ausgezeichnet durch die Nachhaltigkeitsberatungsgesellschaft „Fokus Zukunft“ und führt seinen CO<sub>2</sub>-Ausgleich in internationalen Projekten durch.

Aus diesen Gründen haben wir uns dazu entschlossen, ab Februar 2023 sukzessive auf die getesteten Produkte der Firmen Ecolab und DR.SCHNELL in den Hotels umzustellen. Die Wahl des Partners ist dabei den einzelnen Hotels überlassen.

#### 4.8.8 BETT- UND FLACHWÄSCHE AUS BIO-BAUMWOLLE

Unser Partner für Flach- und Bettwäsche ist seit Beginn des 3. Quartals 2022 die Elis Group Services GmbH. Wir haben uns für die **Elis Group Services GmbH** als Partner entschieden, da ihre Produkte zu 100 % aus Bio-Baumwolle hergestellt werden und mit der Fairtrade-Lizenz von Max Havelaar ausgezeichnet sind. Diese Lizenz verspricht, dass die Baumwollbauern eine faire Vergütung erhalten und die Sicherstellung von Menschenrechten gewährleistet ist. Des Weiteren legt die Elis Group Services GmbH Wert auf die Einhaltung des Verhaltenskodexes für die gesamte Wertschöpfungskette und das in allen Funktionen und Ländern. Diese Faktoren waren für uns als Hotelgruppe bei der Partnerwahl ebenfalls von Bedeutung.

Die Ausstattung unserer Hotels mit Bett- und Flachwäsche aus Bio-Baumwolle hat bereits im Jahr 2023 begonnen und wird im Jahr 2024 sukzessive fortgesetzt.

#### 4.8.9 NACHHALTIGE WORK-WEAR

Auch beim Thema Arbeitskleidung haben wir uns als Dorint Hotelgruppe für einen einheitlichen Auftritt entschieden und eine nachhaltige Alternative durch Kleidung der Firma **KAYO&KATO GmbH** gewählt. Diese Entscheidung wurde getroffen, da ihre Uniformen aus Bio-Baumwolle und recyceltem Meeresplastik hergestellt werden und das Unternehmen großen Wert auf sichere Arbeitsbedingungen legt. Die Ausstattung unserer Hotels der Marken Dorint Hotels & Resorts und Essential by Dorint mit nachhaltiger Work-Wear hat bereits im Jahr 2023 begonnen und wird im Jahr 2024 sukzessive fortgesetzt.



### 4.8 Nachhaltige Produktauswahl

#### 4.8.10 KOSMETIKLINIE AUS Bio-EXTRAKTEN MIT ECO-REFILL

Bei der exklusiv-angebotenen Kosmetiklinie „OliveGREEN skincare“ unserer Marke Dorint Hotels & Resorts mit einem Einkaufswert von rund 250.000 Euro pro Jahr handelt es sich um das Produktsortiment „OLIVECARE“ der Firma Com4h Hotel Cosmetics GmbH\*. Die Auswahl und Einführung des Produktes hat im Jahr 2022 begonnen und ist seit Mitte 2023 in allen Hotels der Marke Dorint Hotels & Resorts Standard. Inhaltsstoffe aller dieser Erzeugnisse sind Bio-Olivenblatt-extrakte und Bio-Olivenöl.

Des Weiteren ist es uns wichtig, dass unsere Produkte tierversuchsfrei sind und über ein nachhaltiges Nachfüllsystem verfügen. Unsere Flaschen sind recyclebar und die Formulierung unserer Produkte ist besonders mild. Darüber hinaus sind sie mit dem renommierten „Forest Stewardship Council“-Siegel (kurz: FSC) ausgezeichnet.



\* [www.com4h.com/kosmetik-olive-care](http://www.com4h.com/kosmetik-olive-care)

#### 4.8.11 ALTERNATIVE KEYCARDS

Um bei unseren Keycards für die Hotelzimmer eine alternative Ausführung zu den herkömmlichen Plastikkarten zu finden, haben wir 2023 in 4 unserer Häuser (Berlin Kurfürstendamm, Bonn Venusberg, Frankfurt/Oberursel und Wiesbaden) Keycards aus verschiedenen nachhaltigen Materialien getestet.

Damit die Kompatibilität der Schlüsselkarten mit unseren unterschiedlichen Schließsystemen sichergestellt werden kann, wurden in dem 6-wöchigen Testlauf Keycards in 3 verschiedenen Holz-Varianten getestet. Die Ergebnisse zeigen, dass die Alltagsauglichkeit aus technischer Sicht den bisher genutzten Plastikkarten in nichts nachsteht.

#### Jedoch zeigten sich in den Testphasen auch Herausforderungen, die es zu bewältigt gilt:

- Die getesteten Karten hatten nicht dieselben Abmessungen wie traditionelle Keycards, weshalb es teilweise mit den Hotelcard-Schaltern in den Zimmern Probleme gab
- Bei den Keycards aus alternativen Materialien benötigten die Lesegeräte mehr Zeit, um zu reagieren und die Türen zu öffnen
- Die Oberflächen der alternativen Keycards waren rauer, wodurch einerseits das Griffgefühl weniger angenehm erschien und andererseits die Karten an der Kleidung hängen bleiben
- Da der Lieferant eine Bankverbindung in Hongkong unterhält, erwiesen sich die Bezahlungen für die Hausbanken verschiedener Häuser als Herausforderung
- In Hotels mit einem Spa-Bereich quollen die alternativen Keycards aufgrund der erhöhten Luftfeuchtigkeit regelmäßig auf

Es wird daher noch auszuwerten sein, wie sich die kürzere Lebensdauer und die damit erhöhte Ersatzbeschaffung der alternativen Keycards auf ihren tatsächlichen Nachhaltigkeitswert auswirken.

Zusätzlich zu dem Handling und zu der Funktionalität der Keycards wurde ebenfalls ein mögliches Einsparpotenzial analysiert. Neben der Reduzierung der Kosten für die Keycards selbst lassen sich durch den Einsatz der Karten zusätzlich CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen, da bei den Karten aus nachhaltigen Materialien etwa 50 % weniger CO<sub>2</sub> bei der Produktion freigesetzt wird als bei herkömmlich produzierten Kunststoffkarten. Jedoch ist die Nachhaltigkeit der Keycards nicht in Gänze nachzuvollziehen, da zwischen Produktionsstätte und unseren Standorten lange Lieferwege anfallen und zudem für das Holz der Karten Bäume gefällt werden müssen.

Aus diesen Gründen ist die Einführung der Keycards so in dieser Form für unsere Dorint Hotelgruppe nicht umsetzbar. Wir halten aber weiterhin nach einem alternativen, nachhaltigen Produkt Ausschau, welches unseren Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit und Kosten gerecht wird.



#### 4.8.12 PAPIER, FSC ZERTIFIZIERT

Für einen ressourcenschonenden Umgang mit Papier unternehmen wir konzernweit verschiedene Maßnahmen. Einerseits wird der generelle Papierverbrauch durch Digitalisierungsmaßnahmen reduziert, beispielsweise durch die digitale Archivierung von Dokumenten und der Umstellung auf E-Mail-Versand bei PDF-Dateien. Andererseits wird dort, wo die Umstellung auf digitale Alternativen nicht möglich ist, ausschließlich Papier mit dem FSC-Siegel verwendet.



# S

GREEN  
Square  
Concept ■

## 05 | Soziale Nachhaltigkeit

Als gastronomisches Unternehmen und Beherbergungsbetrieb nehmen wir eine wichtige Rolle innerhalb der Gesellschaft ein. Die soziale Verantwortung, die unsere Dorint Hotelgruppe inmitten der gastgewerblichen Beherbergungsbetriebe trägt, ist dabei vielen oft nicht in vollem Umfang bekannt.

Um dem Engagement unserer Dorint Hotelgruppe und der Relevanz unserer Einzelbetriebe die verdiente Aufmerksamkeit zuteil kommen zu lassen, übernehmen wir in vielen sozialen Bereichen die Verantwortung und nehmen dabei verschiedene **Aspekte in den Fokus**:

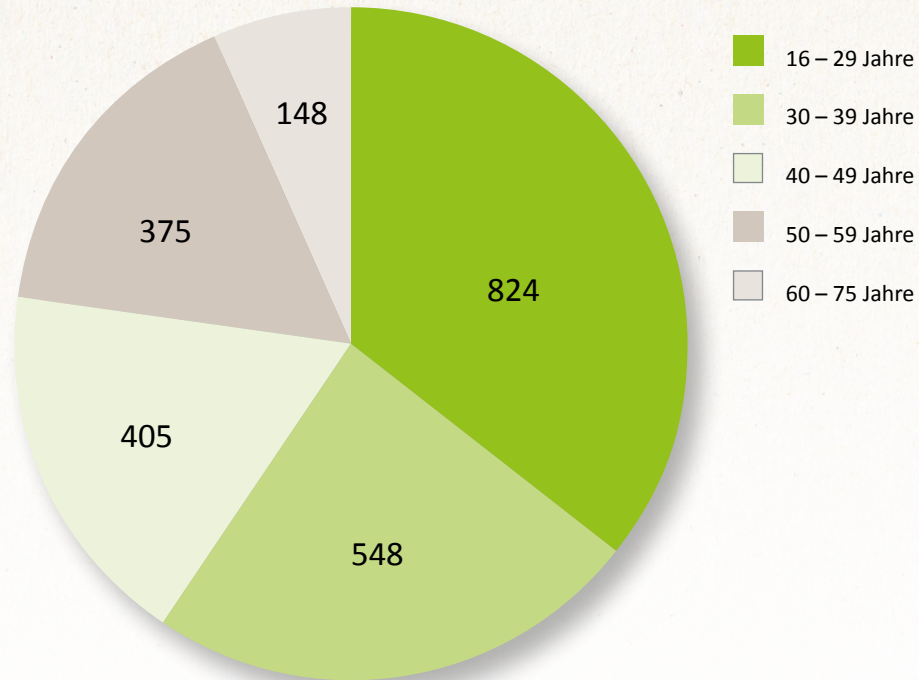
- Safe Space Gastgewerbe
- Inklusion und Barrierefreiheit
- Integration
- Einsamkeit vorbeugen und Gemeinschaft kreieren
- moderne Ernährungsformen
- unsere Beherbergungsbetriebe als vielseitige Chancegeber für unsere Belegschaft
- gesellschaftliches Engagement, unter anderem durch die Organisation für Charity und humanitärer Hilfe

Die Aspekte sozialer Verantwortung sind von immenser Bedeutung für unsere Dorint Hotelgruppe und stellen in der Branche nicht immer eine Selbstverständlichkeit dar. Wir engagieren uns für fairen Wettbewerb, schaffen optimale Bedingungen für Ausbildungs- und Arbeitsplatzqualität sowie fördern unsere politischen Beziehungen. Darüber hinaus unterstützen, fördern und beraten wir unsere Gäste kompetent in Bezug auf Ressourcen- und Energieeinsparungen.

### 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

Zum Stichtag 31.12.2023 waren 2.154 Mitarbeitende\* in der Hauptverwaltung und in den Pachtbetrieben der DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH beschäftigt.

#### 5.1.1 ALTERSSTRUKTUR



\* Festangestellte Mitarbeitende inklusive Auszubildende in Deutschland

## 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

### 5.1.2 QUOTE DER GESCHLECHTER

Marke	Standort	männlich	weiblich	gesamt
Dorint	Arnsberg	25	21	46
Dorint	Bad Brückenau	47	30	77
Dorint	Berlin Kurfürstendamm	42	57	99
Dorint	Potsdam	35	37	72
Dorint	Binz-Therme	54	46	100
Dorint	Binz Strandhotel	21	12	33
Dorint	Bonn	38	44	82
Dorint	Bremen	37	27	64
Dorint	Dresden	40	26	66
Dorint	Düren	20	27	47
Dorint	Düsseldorf/Neuss	36	29	65
Dorint	Frankfurt/Bad Vilbel	15	29	44
Dorint	Frankfurt/Oberursel	33	38	71
Dorint	Garmisch-Partenkirchen	38	38	76
Dorint	Hamburg	30	29	59
Dorint	Köln, Messe	50	47	97
Dorint	Köln, Heumarkt	52	64	116

Marke	Standort	männlich	weiblich	gesamt
Dorint	Leipzig	20	21	41
Dorint	Magdeburg	47	33	80
Dorint	Mannheim	51	50	101
Dorint	Meißen	27	20	47
Dorint	München/Garching	34	14	48
Dorint	Sylt/Westerland	28	20	48
Dorint	Weimar	32	34	66
Dorint	Wiesbaden	51	44	95
Dorint	Würzburg	40	21	61
Essential	Berlin-Adlershof	13	15	28
Essential	Frankfurt-Niederrad	26	21	47
Essential	Köln-Junkersdorf	19	17	36
Essential	Remscheid	13	14	27
Essential	Stuttgart	20	13	33
Hommage	Baden-Baden	50	31	81
Hommage	Bremen	53	48	101
<b>Gesamtzahl innerhalb der Pachtotels der DHI Hospitality &amp; Innovation GmbH</b>		<b>1.137</b>	<b>1.017</b>	<b>2.154</b>

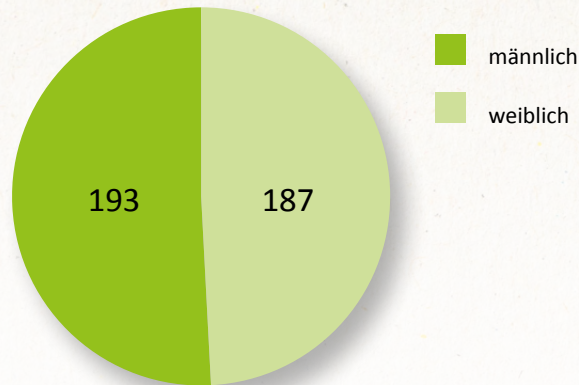
Der Anteil weiblicher Arbeitnehmer in unserer Dorint Hotelgruppe lag am Stichtag bei 52,79 % (Vorjahr 51,75 %), der Anteil männlicher Arbeitnehmer bei 47,21 % (Vorjahr 48,25 %).

## 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

### 5.1.3 FÜHRUNGSKRÄFTE

Die Dorint Hotelgruppe legt großen Wert auf eine ausgeglichene Anzahl von weiblichen und männlichen Führungskräften. Zum Stichtag 31.12.2023 bestanden die Führungsteams unserer Hotelgruppe aus 187 weiblichen und 193 männlichen Mitgliedern.

Die Quote von Frauen in Führungspositionen betrug zum Zeitpunkt der Erhebung 49,21 % – ein Wert, auf den wir als Dorint Hotelgruppe sehr stolz sind.



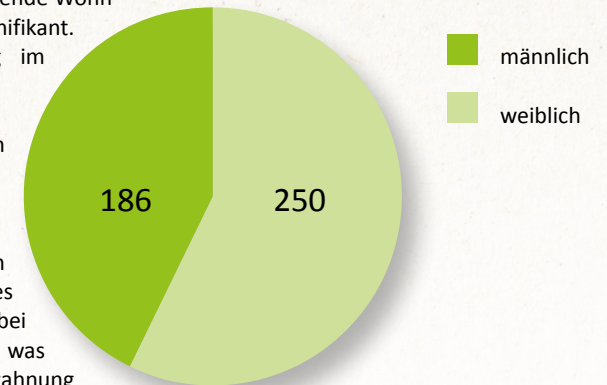
### 5.1.4 QUOTE DER MENSCHEN MIT SCHWEREN BEHINDERUNGEN UND BEEINTRÄCHTIGUNGEN

Die Dorint Hotelgruppe beschäftigte zum Stichtag 31.12.2023 in jedem ihrer geöffneten Pachtbetriebe Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen. Die Anzahl von Menschen mit einem Grad ihrer Behinderung von mindestens 50% betrug zum Stichtag der Erhebung genau 62 Menschen (2,7%).

### 5.1.5 NACHWUCHS SICHERN: AUSBILDUNG\* VON FACHKRÄFTEN

Neben einer nachhaltigen und frühzeitigen Bindung junger Fachkräfte an das Unternehmen, ist die Ausbildung die wichtigste Säule zur beständigen Sicherung von Fachkräften für unsere Standorte. Die Suche nach geeigneten Auszubildenden gestaltet sich durch die in der Pandemie zugenommene Unattraktivität der Branche enorm schwierig. Die wachsende Wohnraumknappheit in Großstädten verkleinert den Ausbildungsmarkt zudem signifikant. Hinzu kommen Generationenkonflikte und die demografische Entwicklung im Allgemeinen, die die Suche nach geeigneten Kandidaten fortwährend erschweren.

Durch eine frühzeitige Ansprache und fortgeführte Kommunikation mit jungen Talenten bei Ausbildungs- und Karrieremessen, Schulveranstaltungen und einem gesonderten Auftritt unserer Ausbildungsinhalte auf unserer Unternehmenswebsite, Social-Media-Kanälen und Online-Jobbörsen machen wir auf unsere Ausbildungsangebote aufmerksam. Gezielte Kooperationen mit verschiedenen Hochschulen, wie zum Beispiel der „IU International University of Applied Sciences – Campus Bad Honnef“, erweitern den Kreis möglicher Nachwuchsfachkräfte. Hierbei wird der Fokus auf eine generalistische und zeitgemäße Ausbildung gelegt, was die Branche für junge Nachwuchskräfte wieder attraktiver macht. Eine enge Verzahnung von theoretischen Inhalten und Arbeitspraxis bleibt dabei ein wichtiger Bestandteil unserer Ausbildungsstrategie.



AzubiHelden Award

Durch die Gestaltung einer positiven Lernatmosphäre mit offener Feedbackkultur werden die jungen Talente zur aktiven Teilnahme an Ausbildungsmaßnahmen motiviert. Unsere Führungskräfte spielen dabei eine wichtige Rolle, indem sie Ausbildung als strategischen Bestandteil des Unternehmens unterstützen und vorleben. Der unternehmenseigene „AzubiHelden-Award“, eine jährliche Veranstaltung für Auszubildende im letzten Ausbildungsjahr, intensiviert die Bindung unserer Nachwuchskräfte auch über das Ausbildungsende hinaus und ermöglicht das frühzeitige Netzwerken innerhalb des Unternehmens.

**Unsere insgesamt 436 Auszubildenden (Stand 31.12.2023) bestanden aus 250 weiblichen (57,3 %) und 186 männlichen Personen (42,7 %).**

\* Mehr Informationen zu unserer Ausbildung finden Sie unter [karriere.dorint.com](https://karriere.dorint.com)

5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

5.1.6 TRAININGSMASSNAHMEN

Gut ausgebildete Mitarbeitende sind für unseren Erfolg eine der wichtigsten Ressourcen. Seit einigen Jahren ist die Personalentwicklung ein zentraler Bestandteil unserer Firmenpolitik und so haben wir Trainingsangebote zusammengestellt, die alle Hierarchieebenen und Tätigkeitsbereiche ansprechen sollen.

Die Anforderungen in der Arbeitswelt werden immer anspruchsvoller. Um erfolgreich miteinander arbeiten zu können, ist es hilfreich, sich in seiner Persönlichkeit ständig weiterzuentwickeln und sein Fachwissen zu erweitern. Ebenso fokussieren wir uns auf ein harmonisches und wertschätzendes Miteinander, das unsere physische und psychische Gesundheit in den Mittelpunkt stellt – dieses Vorhaben unterstützen wir durch **folgende Angebote und Maßnahmen**:

Next Generation Leadership (NGL)	für Hoteldirektoren sowie Nachwuchs-Generalmanager
Assessment Center	für besondere Talente
Mentoring und Coachings	sind Teil des NGL-Programms
Peer Group-Treffen	Monatliche Kompetenz-Erweiterung zu einzelnen Themen
Führungskräfte-Schulungen für Abteilungsleiter	Führen von Mitarbeitenden-gesprächen, Motivation, Coaching
„Botschafter“-Training	für alle Mitarbeitenden zu den Themen rund um unser Leitbild
E-Learning	GoodHabit als Online-Plattform für interaktive Schulungen der Teams
„Campus 2.0“ (in Bearbeitung, Finalisierung erfolgt 2024)	Schulungskatalog für Fachtrainings: Gastro, Verkauf, Kalkulation, Revenue Management, MICE (Meetings Incentives Conventions Exhibitions)

5.1.7 ARBEITSSICHERHEIT UND BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT



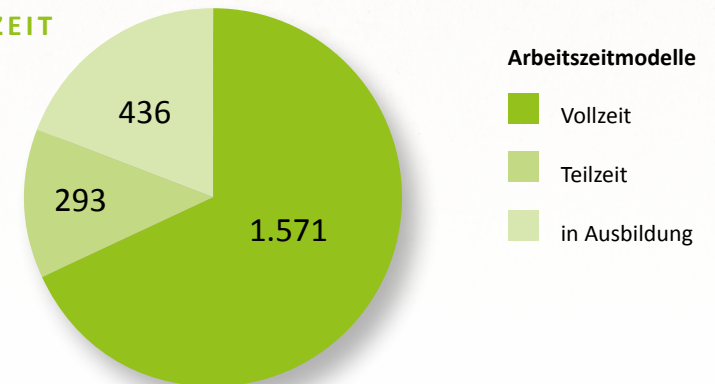
Arbeitssicherheit und betriebliches Gesundheitsmanagement sind von entscheidender Bedeutung für das fortwährende Wohlergehen unserer Belegschaft und Gäste. Während und nach der Pandemie lag der Fokus auf einem gefährdungsminimierenden Hygienekonzept, das das gesunde Arbeiten nach der Rückkehr der Mitarbeitenden an ihre Arbeitsplätze ermöglichen konnte.

Darüber hinaus gestalten wir unsere Arbeitsplätze sicher und gesundheitsfördernd, versuchen Unfälle zu vermeiden und die physische und psychische Gesundheit der Beschäftigten zu erhalten. Dies wird durch die regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung unserer Sicherheitsstandards im Rahmen unserer Arbeitsschutzausschüsse gewährleistet. Fortlaufende betriebliche Maßnahmen zum Eingliederungsmanagement sowie kontinuierliche Schulungen unseres internen Teams durch unsere Dienstleister gewährleisten hohe Sicherheitsstandards. Die mit der Raiffeisen- und Volksbanken Versicherung abgeschlossene betriebliche Krankenversicherung (Zahnersatz) wurde im Jahr 2022 weiter intensiviert. Die bereits im Jahr 2019 gestartete Initiative zur Ausbildung von DeinYOGA Lehrpersonal wurde mit der zweiten Ausbildungsreihe erfolgreich abgeschlossen.

Das betriebliche Gesundheitsmanagement legt den Fokus auf die Förderung der Gesundheit und das Wohlbefinden der Belegschaft. Dies umfasst die Prävention von arbeitsbedingten Gesundheitsproblemen, die Förderung eines gesunden Lebensstils und Unterstützung bei der Bewältigung von Arbeitsbelastungen sowie der Schaffung einer gesundheitsförderlichen Arbeitsumgebung. Die Wirksamkeit der betrieblichen Eingliederungsmanagement-maßnahmen wird regelmäßig durch interne Auditmaßnahmen – zum Beispiel durch eine regelmäßige Mitarbeitendenbefragung – bewertet.

5.1.8 FLEXIBILISIERUNG DER JAHRESARBEITSZEIT

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine große Herausforderung für unsere Branche, deren Stellenwert bei der Wahl der Arbeitgeber kontinuierlich wächst. Wir sind uns der Herausforderung bewusst und arbeiten stetig daran, die Flexibilität der Arbeitszeiten für unsere Mitarbeitenden zu erweitern. Wo mobiles Arbeiten angebracht ist, versuchen wir, der Belegschaft die Möglichkeit hierfür einzuräumen. Wir vermerken den steigenden Anteil von Teilzeitmitarbeitenden in unserer Belegschaft. Darum bemühen wir uns, nach Möglichkeit eine flexible Arbeitszeitgestaltung anzubieten.



### 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden



#### 5.1.9 WORK-LIFE-BALANCE

Work-Life-Balance bezeichnet das Gleichgewicht zwischen den Arbeitsverpflichtungen und den persönlichen Interessen und Bedürfnissen eines Individuums. Eine gute Work-Life-Balance ist wichtig, um die allgemeine Zufriedenheit und Gesundheit zu erhöhen und um Stress zu reduzieren.

Da wir als Unternehmen und Arbeitgeber großen Wert auf die Gesundheit und Zufriedenheit unserer #HotelHelden legen, ist uns eine ausgeprägte Work-Life-Balance bei allen Mitarbeitenden sehr wichtig. Um diese Ausgewogenheit zu erhöhen, bietet unsere Dorint Hotelgruppe beispielweise die Möglichkeit auf Homeoffice oder auch betriebliche gesundheitsfördernde Kurse an – mehr Informationen über unsere Eigenmarke „DeinYOGA“ lesen Sie im Kapitel „Gäste“.



#### 5.1.10 VERHALTENSKODEX UND UNTERNEHMENSLEITBILD

Jeden Tag begegnen wir unseren Gästen und möchten ihnen besondere, unvergessliche Momente während ihres Aufenthaltes bereiten. Unsere Mission besteht darin, Begeisterung zu wecken und die Erwartungen unserer Gäste zu übertreffen. Wir streben danach, dass unsere Herzlichkeit von jedem Gast und Mitarbeitenden gleichermaßen empfunden wird und dass spürbar wird, wie wichtig sie uns sind. Unsere höchste Priorität – die Zufriedenheit unserer Gäste – erreichen wir, indem wir uns voll und ganz auf unsere Unternehmenskultur und unser Leitbild konzentrieren. Das Leitbild ist unser „Herzstück“: Es ist die schriftliche Erklärung über unser Selbstverständnis sowie unsere Grundprinzipien und die Werte, die uns vereinen. Es definiert, wie wir miteinander und mit unseren Gästen umgehen.

Unser Leitbild gibt uns Orientierung und hilft uns, tagtäglich die richtigen Entscheidungen zu treffen, um unsere Kunden zu begeistern. Es verdeutlicht, wofür unsere Dorint Hotelgruppe steht, und bildet die Grundlage für ein außergewöhnliches Hotel-Erlebnis. Das Leitbild fungiert wie ein Kompass: Es gibt uns die richtige Richtung vor, um Gäste immer wieder erneut von uns zu überzeugen. Wenn wir uns an unseren Werten orientieren, spüren wir die positiven Veränderungen untereinander ebenso wie im Umgang mit unseren Gästen. Diese Werte verleihen unserer Hotelgruppe zudem ein unverwechselbares Profil, das sowohl intern als auch extern eine Signalwirkung erzeugt. Unser Ziel, der bevorzugte Arbeitgeber zu sein, wird maßgeblich durch die gelebte Unternehmenskultur unterstützt.

Bei alledem steht unsere gelebte Herzlichkeit und unsere Service-Kompetenz an erster Stelle. Jeder Einzelne ist ein Botschafter unserer Dorint Hotelgruppe, prägt als einer von vielen #HotelHelden täglich das Gesicht unseres Unternehmens und trägt zur Begeisterung der Gäste und zu unserem Erfolg bei.

5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

Warum?

Wir begeistern Menschen.

Wer?

Wir sind #HotelHelden.

Wie + Was?

Als Gastgeber aus Leidenschaft schaffen wir besondere Momente und Begegnungen – immer!

Gewünschtes  
GASTERLEBNIS

*Ich werde wiederkommen.*

Ich fühle Herzlichkeit.  
Ich fühle mich liebevoll umsorgt.  
Meine Erwartungen werden übertroffen.  
Ich fühle mich Dorint verbunden.

Gewünschtes  
VERHALTEN

*Wir Sind Dorint.*

Wir sind **H**erzlich.  
Wir sind **E**mpathisch.  
Wir zeigen **L**eidenschaft.  
Wir sind **D**orint Botschafter.

Gewünschtes  
ARBEITSKLIMA

*Wir Sind glücklich.*

Persönlich.  
Offen.  
Inspirierend.  
Vertrauensvoll.



Gewünschter  
FÜHRUNGSSTIL

*Ich bin ein Vorbild.*

Ich bin wertschätzend.  
Ich fördere Ehrlichkeit und Vertrauen.  
Ich gebe Freiräume und  
zeige Perspektiven auf.  
Ich bin verlässlich und loyal.

UNSER DORINT LEITBILD

5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

WARUM

Wir begeistern unsere Gäste und machen aus Zeit im Hotel besondere Erlebnisse.

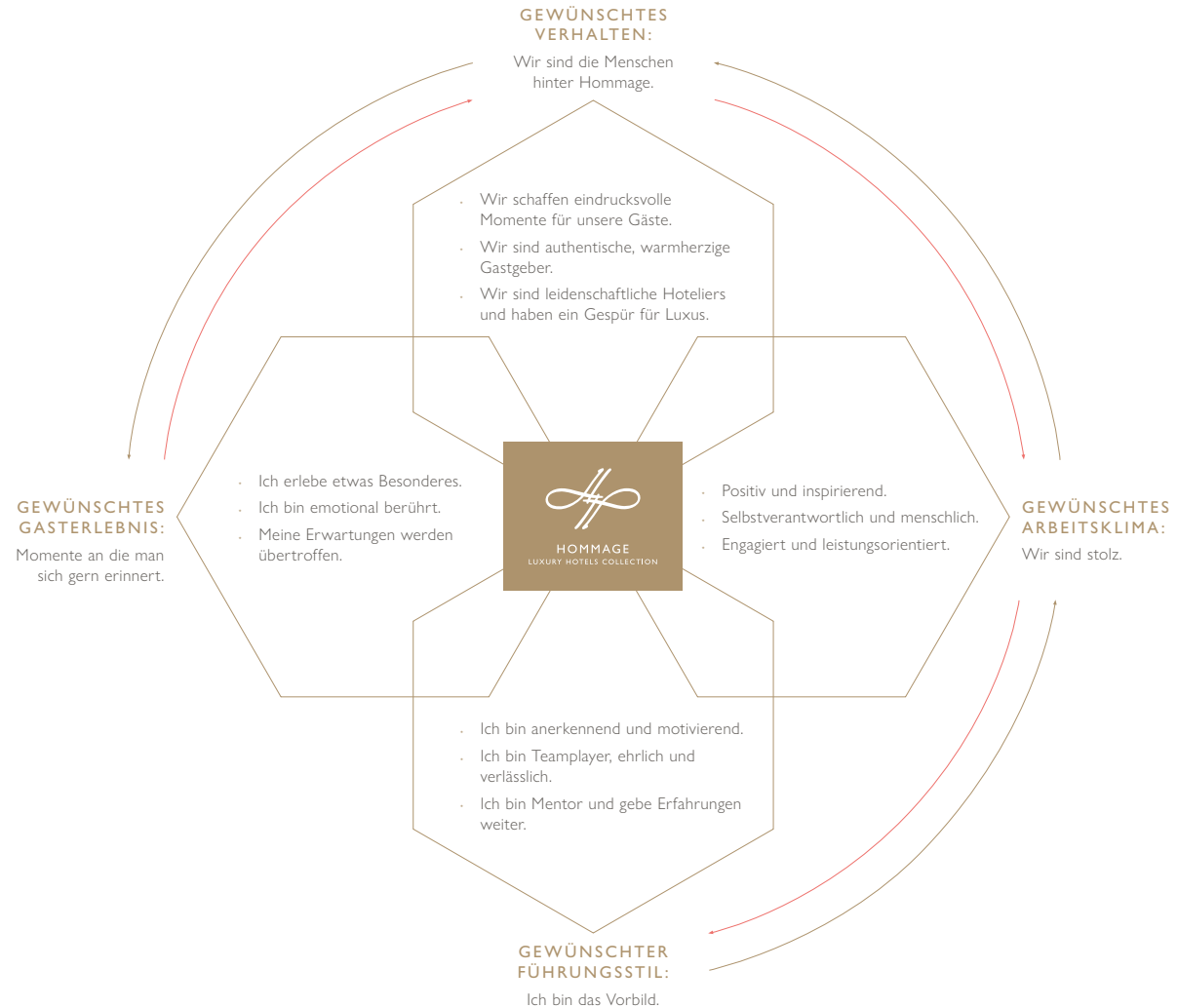
WHERE MOMENTS MAKE MEMORIES

WER

Wir sind herzliche Gastgeber und begegnen unseren Gästen auf Augenhöhe.

WAS & WIE

Unsere Hotels sind immer eine Hommage an das Besondere an einem Ort – wir erschaffen dort durch unsere aufmerksame Art, Gastgeber zu sein, etwas Unverwechselbares für unsere Gäste.





## 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

### 5.1.11 ETHIK-CHARTA\*

Unsere Dorint Hotelgruppe verpflichtet sich mit ihrer Ethik-Charta, bestimmte Handlungsweisen zu unverhandelbaren ethischen Grundsätzen ihrer Zusammenarbeit und Dienstleistungen zu machen.

Inhalte unserer Ethik-Charta sind die Festlegung ethischer Prinzipien und Werte, ein Verhaltenskodex für die Belegschaft, die Verpflichtung zum Schutz der Umwelt und Artenvielfalt, die Verpflichtung zum Kampf gegen Diskriminierung, Mobbing und (sexuelle) Gewalt, die Verpflichtung zum Kampf gegen Korruption, ein Verhaltenskodex für Lieferanten sowie die Einhaltung des allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes gegenüber allen Mitarbeitenden und Gästen.

### 5.1.12 MITARBEITENDENUMFRAGE: NACHHALTIGKEITENGAGEMENT

In den Jahren 2022 und 2023 haben wir jeweils eine Befragung unserer Belegschaft realisiert. Viele Mitarbeitende haben die Gelegenheit genutzt und offen und ehrlich ihr Feedback gegeben. Die Ergebnisse sind eine hervorragende Basis für personelle Maßnahmen im jeweiligen Folgejahr und darüber hinaus.

Anhand der Hinweise können wir nun gezielt die Zufriedenheit und die Gesundheit der Belegschaft verbessern. Vor, während und nach der Umfrage wurden alle Mitarbeitenden umfangreich informiert und insbesondere die Führungskräfte bei ihren Aufgaben eng begleitet.

Die Kommunikation war dabei ein wesentlicher Erfolgsfaktor: Den Mitarbeitenden wurde genügend Zeit für die Umfrage eingeräumt und deutlich gemacht, dass eine intensive Auseinandersetzung mit den Fragen und Themen von hoher Bedeutung ist. Auch das Vertrauen, das auf der Basis der Ergebnisse Verbesserungen für den Arbeitsalltag erreichen soll, diente als wichtiger Antrieb für die rege Teilnahme.

#### Der Ablauf nach der Befragung gestaltete sich wie folgt:

- Aufbereitung der Ergebnisse und Erstellung von Ergebnisberichten für die einzelnen Hotels und Abteilungen
- Online-Infosession mit den Hoteldirektoren und Personalverantwortlichen zu den Ergebnisberichten
- Offene Sprechstunde für Fragen der Belegschaft
- Ergebnisse wurden mit den Teams geteilt und besprochen
- Gründung von Arbeitsgruppen zur Erarbeitung von Folgemaßnahmen
- Maßnahmen wurden abgeleitet, Aktionspläne erstellt
- Umsetzung der Maßnahmen
- Regelmäßiges Monitoring des Fortschrittes

Mit den Ergebnissen haben wir einen tiefen Einblick in das Stimmungsbild des jeweiligen Erhebungsjahres unserer Belegschaft erhalten. Wir haben erfahren, was unsere Mitarbeitenden in unseren Hotels schätzen und an welchen Stellen Optimierungsbedarf herrscht. Diese Chance haben wir genutzt und sind fortlaufend dabei, die auf den Ergebnissen basierenden Verbesserungskonzepte zu realisieren.

**Unter anderem erheben wir in unserer Umfrage die Zufriedenheit mit dem Nachhaltigkeitsengagement unserer Hotelgruppe und haben dabei die folgenden Ergebnisse erfasst:**

„Ich bin zufrieden mit dem Nachhaltigkeitsengagement des Unternehmens“			
	Zustimmung	Neutral	Ablehnung
2022	52 %	32 %	16 %
2023	63 %	29 %	8 %



Das Ergebnis der Umfrage zu dieser Fragestellung mit seiner Steigerung des Zufriedenheitswertes von 11 Prozentpunkten zwischen den Jahren 2022 und 2023 bestätigt uns darin, dass wir uns auch in der internen Wahrnehmung unserer Belegschaft auf dem richtigen Weg befinden. Aus Gründen der Vertraulichkeit und des Mitbestimmungsrechtes unseres Gesamtbetriebsrat verzichten wir an dieser Stelle auf die Veröffentlichung weiterer erhobener Ergebnisse unserer Mitarbeitendenumfrage 2023.

\* Mehr Informationen auf [www.greensquareconcept.com/de/gelebtes](http://www.greensquareconcept.com/de/gelebtes)

### 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

#### 5.1.13 PRÄVENTION – MOBBING UND (SEXUELLE) BELÄSTIGUNG

In unserem Miteinander priorisieren wir eine Unternehmenskultur, die Chancengleichheit und Gleichbehandlung unserer Belegschaft ungeachtet ihrer Hautfarbe, Rasse, Nationalität, Ethnie, politischen Zugehörigkeit, sozialen Herkunft, etwaiger Behinderung, sexuellen Identität und Orientierung, religiösen Überzeugung sowie ihres Geschlechts oder Alters fördert. Wir dulden keine unangemessene Behandlung von Mitarbeitenden wie etwa psychische Härte, sexuelle Belästigung oder Diskriminierung einschließlich Gesten, Sprache und körperlichem Kontakt, der sexuellen Zwang ausübt, bedrohend, missbräuchlich oder ausnutzend ist.

#### 5.1.14 PRÄVENTION – KORRUPTION UND BESTECHUNG

Wir legen großen Wert auf eine Unternehmenskultur, die insbesondere auf Nachhaltigkeit, Wertschätzung, Fairness, Verantwortung und Rechtssicherheit beruht. Es werden keine Verstöße gegen geltendes Recht und Diskriminierung akzeptiert oder toleriert. Aufgrund des effektiven HONESTIS Compliancesystems wird sichergestellt, dass unsere selbstaufgelegten Standards, niedergelegt in den jeweiligen Verhaltenskodexen, nicht nur unternehmensintern, sondern auch von unseren Lieferanten und Partnern beachtet und umgesetzt werden. Keine Form von Korruption oder Bestechung wird toleriert. Des Weiteren ist es untersagt, sich direkt oder indirekt daran zu beteiligen sowie Zuwendungen anzubieten, zu gewähren oder zu versprechen, um Handlungen zu beeinflussen oder einen unlauteren Vorteil zu erreichen. Mitarbeitende sind darauf sensibilisiert, Geldwäsche weder direkt noch indirekt zu fördern.

#### 5.1.15 DIVERSITY

Es ist unser Anliegen, Vielfalt und Inklusion in unserer Dorint Hotelgruppe zu fördern. Dazu sind wir bestrebt, Maßnahmen und Richtlinien zu erarbeiten, die darauf abzielen, eine diverse Belegschaft aufzubauen und ein inklusives Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem alle Mitarbeitenden unabhängig von Geschlecht, Alter, ethnischer Zugehörigkeit, sexueller Orientierung, Behinderung oder anderer Merkmale respektiert und wertgeschätzt werden. Durch gezielte Rekrutierungsmaßnahmen können diverse Talente angeworben werden. Im Rahmen des Next Generation Leadership Programmes werden unsere Führungskräfte und jungen Talente sensibilisiert, Vorurteile abzubauen und ihre Teams in ihrer Individualität zu bestärken.

Die regelmäßige Überwachung und Bewertung der Fortschritte in Bezug auf Vielfalt und Inklusion liegt in der Verantwortung der Personalabteilung und hat oberste Priorität. Durch die regelmäßige Durchführung von Mitarbeitendenbefragungen werden Fortschritte festgehalten, aber auch bestehende Missstände sichtbar.



### 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

#### 5.1.16 INKLUSIVE SPRACHE

Im Nachgang unseres vergangenen Nachhaltigkeitsberichtes für das Berichtsjahr 2023 gab es interne berechtigte Einwände, dass ein Gender-Hinweis – gerade im Nachhaltigkeitsbericht – der im Inhaltsverzeichnis auf die Nutzung des generischen Maskulinums verweist, aber alle Personen genderneutral mitmeinen soll, nicht ausreichend sei.

Dies vorausgeschickt haben sich die Unternehmensbereiche Recht, Compliance, Nachhaltigkeit und Projektorganisation mit dem weiteren Umgang dieses wichtigen Themas auseinandergesetzt und vorbehaltlos, ergebnisoffen und kontrovers diskutiert.

Unter den beteiligten Unternehmensbereichen herrschte Einigkeit, dass die Werte Diversität, Inklusion und Gerechtigkeit in unserem Unternehmen heute schon eine sehr hohe Bedeutung haben und als Teil unserer Unternehmens-DNA bereits alltägliche Normalität und gelebte Praxis im Umgang mit unseren Gästen, unserer Belegschaft und unseren Partnern sind. Aus dem Bereich Nachhaltigkeit wurde zum Thema Gendersensibilität und ihrem Umgang in Wort und Schrift bereits eine Empfehlung für die ganzheitliche Aufnahme in unsere Unternehmenskommunikation vorbereitet. Die Erstellung unserer Personalunterlagen sowie die Ausschreibungen freier Vakanzen aus dem Unternehmensbereich Human Resources verfassen wir bereits geschlechtsneutral. Dennoch bleiben die stetigen Bemühungen die von uns bereits gegangenen Fortschritte und errungenen Werte zu jeder Zeit zu verteidigen und zu leben, eine tägliche Herausforderung in unser aller Arbeitsalltag.

Neben dem Fakt, dass wir in unserem Unternehmen die Gleichberechtigung und den Respekt vor allen Menschen als höchstes Gut ansehen, nehmen wir auch den Wunsch von Teilen unserer Belegschaft wahr, die benutzte Sprache in unserem Unternehmen nicht unnötig zu verkomplizieren und eine gute Lesbarkeit geschriebener Veröffentlichungen, Dokumente und Texte für unsere Gäste und unsere Mitarbeitenden zu gewährleisten.

Innerhalb der verschiedenen Unternehmensbereiche (beispielsweise in den sehr textlastigen Rechts- und Projektbereichen) stellen sich zum Beispiel durch die Verwendung von Sonderzeichen im geschriebenen Wort oder durch eine unterbrochene Sprechweise unterschiedliche Herausforderungen. Auch zwischen verschiedenen Generationen gibt es einen Unterschied in der Betrachtungsweise für die Verwendung gendersensibler Sprache mit ihren Vor- und Nachteilen.

Den Vorgaben von Duden, dem Rat für deutsche Rechtschreibung und der aktuellen Rechtsprechung folgend, sind wir uns hinsichtlich der zu verwendenden Sprache nur in einem Punkt sicher:

**Eine einheitliche Lösung, die den Bedürfnissen aller gerecht werden könnte, gibt es bisher nicht.**



Da wir bei wichtigen Unternehmensentscheidungen die Beteiligung unserer Mitarbeitenden sehr schätzen, werden wir bei verschiedenen Gelegenheiten die Wünsche und Bedürfnisse unserer Belegschaft einfangen und die Ergebnisse in unseren Prozess zur Entscheidungsfindung einfließen lassen. Auch werden die Bereiche Human Resources und Unternehmenskultur in die Fortsetzung unserer Gespräche mit eingebunden.

Wir befinden uns also derzeit im Findungsprozess eines einheitlichen und dem Thema gerecht werdenden Umgangs.

Bis es soweit ist, möchten wir dem Gebrauch gendersensibler Sprache dennoch schon heute einen Platz in unserem „GreenSquareConcept B E R I C H T 2 0 2 3“ widmen, weshalb sich die oben genannten Unternehmensbereiche entschlossen haben, dieses Geleitwort zur Gendersensibilität in das aktuelle Dokument einzubetten und damit darauf hinzuweisen, dass wir uns dem Thema annehmen und versuchen, einen ethischen, rechtssicheren, aber auch nutzbaren und verständlichen Weg im Umgang mit gendersensibler Sprache zu finden.

Bis zu einer Einigung einheitlicher Schreib- und Sprechweisen werden wir mit Verweis auf dieses Geleitwort versuchen, unsere Texte möglichst neutral zu verfassen und, wo immer es uns möglich ist, alternative und inklusive Ersatzformen wählen. Die bisherige Form unserer Texte und die Nutzung des generischen Maskulinums, wann immer uns kein gendersensibler Begriff geläufig erscheint, werden wir bis zu einer getroffenen und allgemeingültigen Entscheidung beibehalten.

### 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

#### 5.1.17 FOCUS your Power

Seit dem Herbst 2022 hat sich in unserer Dorint Hotelgruppe ein konzerninternes Projektteam namens „FOCUS your power“ unter der Projektleitung von Jasmin Kohlbrecher und der Schirmherrschaft von Bettina Schütt mit dem Thema „Frauen in Führungspositionen“ beschäftigt. Dazu wurde eine anonyme, kettenweite Umfrage unter weiblichen Führungskräften durchgeführt – so konnte ein wichtiges und ehrliches Feedback zu den beruflichen Möglichkeiten und täglichen Herausforderungen gewonnen werden. Bei einem ersten digitalen Netzwerktreffen im März 2023 hatten alle interessierten Kolleginnen unserer Dorint Hotelgruppe die Möglichkeit, unsere COO Bettina Schütt persönlich kennen zu lernen und einen Einblick in ihren beruflichen Werdegang zu erhalten. Zudem bestand die Option zum Austausch, um die eigene Karriere zu bereichern und die Zukunft unserer Dorint Hotelgruppe aktiv mitzugestalten.

Im Juli 2023 fand das zweite digitale Netzwerktreffen der Arbeitsgruppe statt, für das Alexandra Herget als Gastrednerin gewonnen werden konnte: Sie ist Unternehmerin, Gründerin von TUTAKA oHG | Agency



for Sustainable Transformation und dreifache Mutter. Frau Herget berichtete über ihre persönliche Reise durch die Branche, die Begegnungen mit Alltagssexismus und wie sie den Gegenwind als Aufwind genutzt hat. Im Anschluss des Vortrages gab es für die circa 90 Teilnehmerinnen die Möglichkeit, sich in einem Q&A (Questions and Answers) mit ihr auszutauschen.

„FOCUS your Power“ hat sich ebenfalls mit den Bedürfnissen von Frauen als Hotelgast beschäftigt. **Um Frauen als Gäste an unsere Häuser zu binden und die Gästezufriedenheit zu steigern, wurden die Hotels angesetzt, die folgenden drei Punkte kurzfristig umsetzen:**

- ab September 2023
- 5% ausgewiesene Frauenparkplätze nahe des Hoteleingangs
- Zimmerzuteilung (Rooms Allocation): nicht im Erdgeschoss, aber nahe des Aufzugs (lange Flure vermeiden)
- Tischzuweisung im Restaurant (Table Allocation): Besonderes Augenmerk bei der Platzierung von alleinspeisenden Frauen



Um die Umsetzung der Punkte Rooms und Table Allocation sicherzustellen, wurden zwei Powerbriefings mit weiterführenden Informationen von der Arbeitsgruppe erstellt. Diese sind für jeden unserer #HotelHelden auf unserem SharePoint einzusehen. Für das Jahr 2024 sind weitere Aktionen der Arbeitsgruppe wie quartalsweise stattfindende digitale Netzwerk-Events mit Keynote Speakern, Schulungen und Newsletter in Planung.

#### 5.1.18 RICHTIG ANDERS!

Um die Wichtigkeit und Aufmerksamkeit von Diversity innerhalb unserer Dorint Hotelgruppe weiter zu steigern, wurde 2023 eine Arbeitsgruppe mit dem Arbeitstitel „Richtig anders!“ für eben dieses Thema gegründet. Des Weiteren wurden Diversität und Prävention von Diskriminierung in unseren GreenSquareConcept Trainings-Campus aufgenommen.

Unsere Diversity-Arbeitsgruppe entwickelte verschiedene Powerbriefings für die Belegschaft – unter anderem zu den Themen „Anti-Diskriminierung und AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz)“, „Toleranz“ und „Unterschrift bei Charta der Vielfalt e.V.“. Neben den genannten Kurzeinweisungen wurden außerdem Personalschulungen zu den Aspekten „Grundlage Diversität“ (in Kooperation mit Charta der Vielfalt e.V.), „Wie tolerant sind Sie? Machen Sie den Selbsttest!“ und „Antirassistische Bewusstseinsbildung“ erarbeitet bzw. von unserem Partner-Verein auf dem internen SharePoint zur Verfügung gestellt.

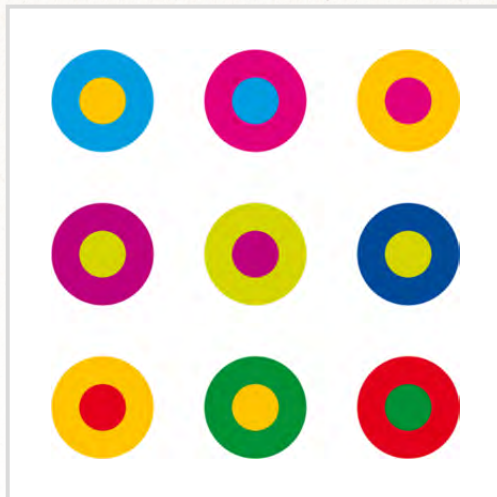
Am 23. Mai 2023 richtete der gemeinnützige Verein Charta der Vielfalt e. V. den Deutschen Diversity-Tag aus, an dem wir uns als Dorint Hotelgruppe mit einer Aktion ebenfalls beteiligten. Mit einem Online-Impulsvortrag machte unser GreenSquareConcept Team die Belegschaft auf die Chancen und Vorteile von gelebter Diversität in der Arbeitswelt aufmerksam.

Zudem sind Diskussionen rund um gendersensible Sprache und der weitere Umgang mit diesem wichtigen Thema geplant.

### 5.1 Mitarbeitende – unsere #HotelHelden

#### 5.1.19 PARTNER: Charta der Vielfalt e.V.\*

Mit der Partnerschaft und der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt – einer Initiative der Bundesregierung für mehr Diversität in der Arbeitswelt – verfolgt unsere Dorint Hotelgruppe gemeinsam mit mehr als 4.800 Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen das Ziel, Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung der Vielfalt von Mitarbeitenden im Berufsleben voranzubringen. Unsere Dorint Hotelgruppe unterzeichnete die Charta der Vielfalt im September 2022, um unserer selbstauferlegten Verpflichtung der tatsächlichen Gleichbehandlung im Unternehmen und der besonderen Wahrung von Chancengleichheit nachzukommen. Diskriminierung aufgrund persönlicher Merkmale wie Alter, Geschlecht, Nationalität, Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Sexualität stellen wir uns gezielt entgegen.



### 5.2 Gäste

Wir möchten den Gästen einen bestmöglichen Aufenthalt bereiten, dabei achten wir sowohl auf deren Wünsche und Bedürfnisse als auch auf deren körperliche und geistige Gesundheit. Um dies sicherstellen zu können, pflegen wir bereits ab der Buchung eine transparente Kommunikation. Zudem zeigen wir offen auf, welche Barrierefreiheiten die jeweiligen Hotels haben. Des Weiteren bietet unsere Dorint Hotelgruppe Safe Spaces und Sportkurse an.

#### 5.2.1 TRANSPARENTE KOMMUNIKATION

Um unsere Gäste bereits bei der Buchung ihrer Zimmer oder Veranstaltungsräume transparent über die Nachhaltigkeitsdaten zu informieren, weisen bereits seit 2022 unsere Reservierungsbestätigungen und Veranstaltungsangebote (Anlage „Wissenswertes“) die wichtigsten Nachhaltigkeitsdaten unserer Hotels aus.

##### Dazu zählen:

- die durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Daten
- die durchschnittlichen Wasser- und Abfallmengen
- unsere Green-Zertifizierungen
- Hinweise auf unser nachhaltiges Engagement im Hinblick auf unsere Stiftung Neighbours by Dorint

\* [www.charta-der-vielfalt.de/ueber-uns/die-unterzeichner-innen/liste/zeige/dorint-hotels-resorts](http://www.charta-der-vielfalt.de/ueber-uns/die-unterzeichner-innen/liste/zeige/dorint-hotels-resorts)

5.2 Gäste

5.2.2 BARRIEREFREIHEIT

Hotelname	Lobby barrierefrei	Hörschleife im Fahrstuhl	Braille-/Blindenschrift im Fahrstuhl	Gäste-toiletten barrierefrei	Restaurant barrierefrei	Barrierefreie Hotelzimmer	Rollstuhlgerechte Hotelzimmer	Infos in Hochkontrast/Brailleschrift	Gepäckservice für eingeschränkte Personen	Rezeption dreisprachig	Zertifiziert für barrierefreies Reisen
Dorint Hotel Alzey/Worms	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel & Sportresort Arnsberg/Sauerland	■			■	■	■			■	■	
Dorint An der Kongresshalle Augsburg	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Resort & Spa Bad Brückenau	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint Marc Aurel Resort Bad Gögging	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Blüemlisalp Beatenberg/Interlaken	■			■	■	■			■	■	
Dorint Kurfürstendamm Berlin	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Sanssouci Berlin/Potsdam	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Seehotel Binz-Therme Binz/Rügen	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Strandhotel Binz/Rügen	■			■	■	■	■		■		
Dorint Hotel Bonn	■			■	■	■	■		■		
Dorint Venusberg Bonn	■		■	■	■	■			■	■	
Dorint Hotel Bremen	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint An den Westfalenhallen Dortmund	■			■	■	■	■		■		
Dorint Hotel Dresden	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel Düren	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel am Dom Erfurt	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint Parkhotel Frankfurt/Bad Vilbel	■		■	■	■	■			■	■	
Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel	■		■	■	■	■	■		■	■	

5.2 Gäste

5.2.2 BARRIEREFREIHEIT

Hotelname	Lobby barrierefrei	Hörschleife im Fahrstuhl	Braille-/Blindenschrift im Fahrstuhl	Gäste-toiletten barrierefrei	Restaurant barrierefrei	Barrierefreie Hotelzimmer	Rollstuhlgerechte Hotelzimmer	Infos in Hochkontrast/Brailleschrift	Gepäckservice für eingeschränkte Personen	Rezeption dreisprachig	Zertifiziert für barrierefreies Reisen
Dorint Main Taunus Zentrum Frankfurt/Sulzbach	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint Thermenhotel Freiburg	■			■	■	■	■		■	■	■
Dorint Sporthotel Garmisch-Partenkirchen	■			■	■				■	■	
Dorint Charlottenhof Halle (Saale)	■			■	■	■	■		■	■	■
Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel Esplanade Jena*	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint An der Messe Köln	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel am Heumarkt Köln	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel Leipzig	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Herrenkrug Parkhotel Magdeburg	■			■	■	■	■		■		
Dorint Kongresshotel Mannheim	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint Parkhotel Meißen	■		■	■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel München/Garching	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Am Nürburgring Hocheifel	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint City-Hotel Salzburg	■				■	■			■	■	
Dorint Parkhotel Siegen	■			■	■	■	■			■	
Dorint Strandresort & Spa Sylt/Westerland	■			■	■	■			■	■	
Dorint Resort Baltic Hills Usedom	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Am Goethepark Weimar	■			■	■	■	■		■		

\* Eröffnung 01/2024, zur Vollständigkeit genannt

5.2 Gäste

5.2.2 BARRIEREFREIHEIT

Hotelname	Lobby barrierefrei	Hörschleife im Fahrstuhl	Braille-/Blindenschrift im Fahrstuhl	Gäste-toiletten barrierefrei	Restaurant barrierefrei	Barrierefreie Hotelzimmer	Rollstuhlgerechte Hotelzimmer	Infos in Hochkontrast/Brailleschrift	Gepäckservice für eingeschränkte Personen	Rezeption dreisprachig	Zertifiziert für barrierefreies Reisen
Dorint Pallas Wiesbaden	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Hotel & Sportresort Winterberg/Sauerland									■	■	
Dorint Hotel Würzburg	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Strandresort & Spa Ostseebad Wustrow	■			■	■	■	■		■	■	
Dorint Airport-Hotel Zürich	■	■	■	■	■	■	■		■	■	
Essential by Dorint Basel City	■			■	■	■	■		■	■	
Essential by Dorint Berlin-Adlershof	■			■	■	■	■		■	■	
Essential by Dorint Frankfurt-Niederrad	■			■	■	■					
Essential by Dorint Herford/Vlotho	■			■	■	■	■		■	■	
Essential by Dorint Köln-Junkersdorf	■			■	■	■	■		■		
Essential by Dorint Stuttgart/Airport	■		■	■	■	■	■		■	■	
Maison Messmer, Baden-Baden Hommage LHC	■	■		■	■	■	■		■	■	
Parkhotel Bremen Hommage LHC				■	■	■	■		■	■	
Hotel Kö59 Düsseldorf Hommage LHC	■		■	■	■	■	■	■	■	■	
Grand Tirolia Kitzbühel Hommage LHC	■			■	■	■	■		■	■	
Söl'ring Hof, Sylt/Rantum Hommage LHC	■										
Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden Hommage LHC	■		■	■	■	■	■		■	■	



### 5.2 Gäste

#### 5.2.3 ORTE DER BEGEGNUNG: SAFE SPACES

Mit unseren Hotels bieten wir Orte gesellschaftlicher Begegnung. Nicht nur das Bedienen existenzieller Bedürfnisse wie Schlafen und Essen stehen hierbei im Fokus unseres Handelns, sondern wir versuchen stets mit unseren Gästen und der lokalen Gesellschaft der Hotels ins Gespräch zu kommen und ein wichtiger Teil der kommunalen Infrastruktur zu sein.

In unseren Hotels finden Begegnungen zwischen Menschen statt. Ganz gleich ob ein Geschäft abgeschlossen wird, der ortsansässige Kegelveerein sich zu einem Stammtisch verabredet oder der lokale Jugend- und Kulturverein ein Sommerfest plant: Wir bieten für jeden Anlass den richtigen Rahmen und sorgen bei unserer Belegschaft durch Prävention und Aufklärung für Weltoffenheit und Toleranz zwischen den Kollegen sowie gegenüber allen Gästen.

Unsere Häuser verstehen wir als angstfreie Räume, sogenannte Safe Spaces. Menschen jeglichen Alters, jeglicher Kultur und Glauben, aller Nationalitäten und mit jeder sexuellen Identität und Orientierung sind für uns gleichberechtigte Teile unseres bunten Hotellebens.

Wir nehmen unsere Verantwortung inmitten einer dynamischen Gesellschaft, ein Safe Space zu sein, sehr ernst. Dabei stellen wir uns schützend vor jene Menschen, die benachteiligt und diskriminiert werden und bieten sichere Zufluchtsorte, möglichst frei von Vorurteilen.

Unsere Mitarbeitenden durchlaufen regelmäßige Schulungen und Powerbriefings, die den gegenseitigen respektvollen Umgang fördern, Unterschiede in der Gesellschaft vermitteln und Benimmregeln, die die zwischenmenschliche Interaktion unterstützen. Diese Schulungen symbolisieren die Offenheit, die wir von unseren Mitarbeitenden als Unternehmen erwarten.

Mit unseren hoteleigenen Projektgruppen „FOCUS your power“ (Frauen in Führungspositionen) und „Richtig anders!“ (Diversity)\*\*, die sich hauptsächlich mit dem richtigen Umgang mit eingeschränkten Menschen, der LGBTQI+ Community und Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen oder religiösen Umfeldern beschäftigt, gehen wir Themen aktiv mit unseren Teams an und fördern die interne Teilhabe. Gremien innerhalb der Projektgruppen besetzen wir, wenn möglich, paritätisch und ermöglichen auch den Auszubildenden die aktive Teilnahme an den Projektgruppen.

Außerdem engagieren wir uns an allen Standorten in der kommunalen Infrastruktur, nehmen aktiv am gesellschaftlichen Leben der Stadt teil und fördern unter anderem Kultur- und Sportvereine sowie soziales Engagement und Hilfsprojekte mit unserer eigenen Stiftung Neighbours by Dorint\*\*\*.



\* siehe auch im Kapitel „FOCUS your power“

\*\* siehe auch im Kapitel „Mitarbeitende: Unsere #HotelHelden“

\*\*\* siehe auch im Kapitel „Nachbarschaftsengagement“

### 5.2 Gäste

#### 5.2.4 DeinYOGA\*

Betrachtet man Nachhaltigkeit ganzheitlich, sieht man sehr schnell die gesundheitlichen Faktoren: Gäste und Mitarbeitende profitieren von positiven Effekten auf Körper, Geist und Seele – und genau diese positiven Effekte sehen wir in Yoga. Hier geht es um die Achtsamkeit. Körper und Geist sollen bewusst gespürt und in Einklang miteinander gebracht werden.

Familienunternehmerin Heike Iserlohe hat die Yogaikone Patricia Thielemann von Spirit Yoga Berlin – eines der wohl bekanntesten deutschen Yoga-Institute – für uns gewinnen können: Sie und ihr Team bilden unsere Mitarbeitenden zu DeinYOGA Lehrpersonal aus. Diese Ausbildung findet im Yoga-Raum der Hauptverwaltung Köln für ausgewählte #HotelHelden statt, dauert ein Jahr und ist von der „Yoga Alliance“ zertifiziert.

Aktuell verfügen wir an unseren Standorten Dorint Resort & Spa Bad Brückenau, Maison Messmer Baden-Baden und Parkhotel Bremen über eigenes DeinYOGA Lehrpersonal im Hotel. An allen weiteren Destinationen vermitteln wir gerne den direkten Kontakt.

Unsere Gäste können somit „DeinYOGA“ als Kurs oder Retreat, als Personal Training oder „DeinYOGA für Business“ buchen. Unsere „DeinYOGA“-Einheiten gibt es fertig konzipiert oder für jede Veranstaltung individuell kreiert. Die sogenannten „Atempausen“ können als Rahmenprogramm zur Tagungspauschale individuell dazu gebucht werden.

Seit 2023 sind die Kurse digital über die Eversports-App buchbar.

**Dein**  
YOGA

**Zeit**  
DAS HÖCHSTE LUXUSGUT

**Zeit für mich. Zeit, die Gesundheit und Wohlbefinden schafft.  
Zeit für Dich – Zeit für „DeinYOGA“!**

Sie wissen schon ... Yoga ist mehr als gewöhnlicher Sport. Yoga ist ein ganzheitliches Übungssystem aus Indien, eine wirksame Kombination aus Körper- und Atemübungen, eine der beliebtesten Methoden zum Stressabbau.

Achtsamkeit, Gelassenheit und Flexibilität – Yoga hat viele positive Effekte und stärkt Körper, Geist und Seele. Nehmen Sie sich Zeit für **DeinYOGA** oder **Spirit Yoga** in unseren Yoga Destinationen Dorint Resort & Spa Bad Brückenau, Maison Messmer Baden-Baden und Parkhotel Bremen **und vielen weiteren Häusern der Dorint Hotel Gruppe** – als Kurs oder Retreat, als Personal Training oder DeinYOGA für Business. Namasté.

dorint.com/deinyoga

DeinYOGA  
Kurse über  
eversports  
online  
buchbar

\* Mehr Informationen zu DeinYOGA finden Sie hier: [www.deinyoga.eu](http://www.deinyoga.eu)

### 5.3 Lieferanten

Bei der Auswahl von Lieferanten, Produkten und Dienstleistungen betrachten wir ökologische Nachhaltigkeitskriterien ebenso wie die finanzielle Wirtschaftlichkeit, das operative Handling und die Gegebenheiten durch Transport und Logistik.

Aufgrund der Komplexität bei der Bewertung nachhaltiger Kriterien hinsichtlich der Lieferanten, Produkte und Dienstleistungen kommen wir unserer verantwortungsvollen Einkaufspolitik durch die Ermittlung eines Nachhaltigkeitscores bei der Neuauswahl nach.

#### Dies beinhaltet die nachfolgenden Kriterien zur Bewertung eines Lieferunternehmens, Produktes oder Dienstleisters:

- Lebensdauer und Beständigkeit des Produktes
- Produktionsstandort
- Lieferwege, Primärlogistik, Verkürzung der Lieferwege
- Fuhrpark
- Durchgeführte Kompensationsmaßnahmen
- Nachhaltigkeitsstrategie in der Lieferkette
- Herkunft der Rohstoffe, Material
- Regionalität
- Zertifizierungen, Siegel

Da nicht jedes Produkt und jedes Lieferunternehmen direkt oder indirekt miteinander vergleichbar scheint, können wir durch die Ermittlung des Nachhaltigkeits-Scores anhand der oben angegebenen Kriterien eine standardisierte Gewichtung der konkreten Güter und Dienstleistungen vornehmen. Dadurch können wir beispielsweise verschiedene Anbieter miteinander vergleichen und die Nachhaltigkeit eines Produktes gleichberechtigt zu allen anderen Kriterien stellen, die wir als festes Entscheidungskriterium in unserem Auswahlprozess festlegen.

#### 5.3.1 VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN\*

Unsere Dorint Hotelgruppe strebt die Einhaltung von höchsten ethischen Standards und ein möglichst nachhaltiges Wirtschaften an. Hieraus ergibt sich eine Verantwortung für unser Handeln, die sich auch auf unsere Lieferanten sowie deren Zulieferer erstreckt. Nachfolgende Richtlinien und Anforderungen definieren die Mindeststandards, die wir an unsere Lieferanten in Bezug auf nachhaltiges und ethisches Verhalten stellen. Diese finden auch beim Auswahlprozess neuer Lieferanten Beachtung.

#### Inhaltlich enthält unser Verhaltenskodex für Lieferanten Vorgaben zu den folgenden Punkten:

- Rechtskonformität
- Menschenrechte
- Löhne und Arbeitszeiten
- Gesundheit und Sicherheit
- Produkt- und Dienstleistungsqualität
- Arbeitsschutz und Notfallprävention
- Grundbedürfnisse
- Umweltverantwortung, -genehmigungen und Berichte
- Chemikalien und Gefahrenstoffe
- Kennzeichnungspflicht und Produktinhalt
- Vermeidung von Umweltverschmutzung
- Ressourcennutzung
- Ethische Grundsätze
- Geschäftliche Integrität
- Prävention von Korruption und Bestechung
- Datenschutz und Informationssicherheit
- Lieferanten-Managementsysteme

#### 5.3.2 LIEFERKETTENSORGFALTS-PFLICHTENGESETZ

Der Gesetzgeber verfolgt mit dem Lieferkettengesetz vor allem das Ziel, Menschenrechtsverletzungen in den Lieferketten von Unternehmen zu verhindern bzw. zu beseitigen.

#### Dazu gehören:

- Kinderarbeit
- Zwangsarbeit und Sklaverei
- kein Mindestmaß an Arbeitsschutz und Sicherheitsstandards
- Verweigerung von Arbeitsrechten
- Diskriminierung aufgrund nationaler, sozialer, ethnischer Herkunft etc.
- keine angemessene Entlohnung
- widerrechtliche Enteignungen
- Rückgriff auf Sicherheitskräfte, die unternehmerische Interessen mit Gewalt, Folter, Mord etc. durchsetzen

Im Jahr 2023 wurde für die Umsetzung der Anforderungen aus dem Lieferkettengesetz ein interdisziplinäres Projektteam im Bereich Compliance zusammengestellt, um einen detaillierten Projektplan zu erstellen und umzusetzen. Am Projektteam beteiligt sind die Rechtsabteilung, die Compliance Officer, der Nachhaltigkeitsbeauftragte sowie ein Projektmanager. Das Compliance Team arbeitet an dieser Stelle in enger Zusammenarbeit mit dem strategischen Einkauf.

\* Unseren Lieferantenkodex finden Sie hier: [www.dorint.com/de/lieferantenkodex](http://www.dorint.com/de/lieferantenkodex)

5.3 Lieferanten

5.3.2 LIEFERKETTENSORGFALTPFLICHTENGESETZ

Die folgende Tabelle zeigt zusammengefasst, welche Handlungspflichten wir als Unternehmen gegenüber den einzelnen Ebenen unserer Lieferkette haben:

Eigener Geschäftsbereich	Unmittelbarer Zulieferer	Mittelbarer Zulieferer
regelmäßige Risikoanalyse, Präventionsmaßnahmen festlegen	regelmäßige Risikoanalyse, Präventionsmaßnahmen festlegen	passive Überwachung
Präventionsmaßnahmen beinhalten insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Umsetzung der in der Grundsatzerklärung festgelegten Menschenrechtsstrategie</li> <li>■ Umsetzung geeigneter Beschaffungsstrategien</li> <li>■ Durchführung von Schulungen</li> <li>■ Durchführung risikobasierter Kontrollmaßnahmen</li> </ul>	Präventionsmaßnahmen beinhalten insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Berücksichtigung der Menschenrechte bei der Auswahl von Lieferanten</li> <li>■ vertragliche Zusicherung der Achtung von Menschenrechten</li> <li>■ Schulungen und Weiterbildungen</li> <li>■ Vereinbarung vertraglicher Kontrollen</li> </ul>	anlassbezogen: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Risikoanalyse und Präventionsmaßnahmen</li> <li>■ keine besonderen Anforderungen an die Art der Maßnahmen</li> </ul>
Abhilfemaßnahmen müssen unmittelbar erfolgreich sein und zur Beendigung der Menschenrechtsverletzung führen	Sofern ein sofortiger Erfolg nicht möglich ist, müssen Abhilfemaßnahmen in einen konkreten Aktionsplan zur Beendigung der Menschenrechtsverletzungen münden	Abhilfemaßnahmen müssen, sofern ein sofortiger Erfolg nicht möglich ist, in einen konkreten Aktionsplan zur Beendigung der Menschenrechtsverletzungen münden

Unsere Dorint Hotelgruppe muss gemäß §3 Lieferkettengesetz

- ein Risikomanagement einrichten, mit dem Menschenrechtsverletzungen erkannt, minimiert und verhindert werden sollen
- die betriebsinternen Zuständigkeiten festlegen
- regelmäßige Risikoanalysen durchführen, um menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken im eigenen Geschäftsbereich und bei unmittelbaren Zulieferern zu ermitteln
- eine Grundsatzklärung über die betriebsinterne Menschenrechtsstrategie abgeben
- Präventionsmaßnahmen im eigenen Geschäftsbereich und gegenüber unmittelbaren Zulieferern verankern
- Abhilfemaßnahmen ergreifen
- ein Beschwerdeverfahren einrichten
- Sorgfaltspflichten in Bezug auf Risiken bei mittelbaren und unmittelbaren Zulieferern\* umsetzen
- unsere Bemühungen dokumentieren und Berichte veröffentlichen

\* **Unmittelbarer Zulieferer** ist der Vertragspartner. Hier muss unsere Dorint Hotelgruppe proaktiv ermitteln, inwieweit das Risiko besteht, dass dieser Zulieferer Menschenrechte verletzt, und dieser Verletzung durch geeignete Maßnahmen vorbeugen. **Mittelbarer Zulieferer** ist der Lieferant des Vertragspartners. Hier muss unsere Dorint Hotelgruppe erst dann die Risiken konkret analysieren sowie Präventionsmaßnahmen verankern, wenn es von einem Verstoß gegen die Menschenrechte erfährt – etwa durch Hinweise einer Behörde oder durch Berichte über die schlechte Menschenrechtsslage in der Produktionsregion





## 5.4 Nachbarschaftsengagement

Helpende Hände in der Nachbarschaft: Für uns beginnt die soziale Verantwortung vor der eigenen Haustür.

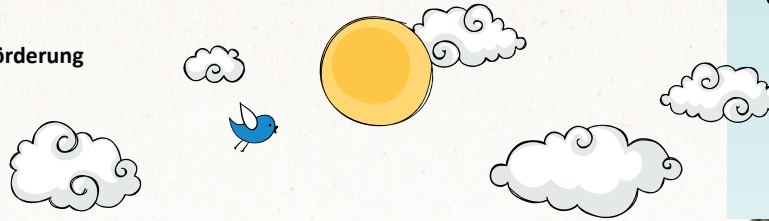
Wir haben uns zum Ziel gesetzt, als „Nachbar“ in unserer unmittelbaren Umgebung karitativ tätig zu sein und fördern gemeinnützige Projekte. Dieses Ziel verfolgen wir mit unserer eigenen Stiftung Neighbours by Dorint, durch Aktionen unserer #HotelHelden oder auch mit der Förderung von Sport- und Kultureinrichtungen an unseren Standorten.

### 5.4.1 STIFTUNG Neighbours by Dorint\*

Die DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH unterhält seit 2019 eine eigene karitative Stiftung für soziale Projekte. Ziel dieser Stiftung ist es, in der unmittelbaren Nachbarschaft unserer Hotels und der Hauptverwaltung gemeinnützige Projekte finanziell oder mit Sachspenden zu unterstützen. Gemäß Stiftungsgeschäft und -satzung verfolgt die Stiftung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie ist selbstlos tätig, das heißt, sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Der Zweck der Stiftung ist die Mittelbeschaffung und -weitergabe zur Förderung

- des Wohlfahrtswesens und mildtätiger Zwecke
- der Volks- und Berufsbildung
- des Brauchtums und Sports am Sitz der Stifterin in der Stadt Köln oder am jeweiligen Hotelstandort
- der Jugend- und Altenhilfe



Es wurden unterschiedliche Projekte an diversen Hotelstandorten im Jahr 2023 unterstützt. Insgesamt kam so ein Spendenvolumen von 104.880 € über die Stiftung Neighbours by Dorint zusammen. Beispielhaft nennen möchten wir unter anderem den „Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Mannheim e.V.“, der als Förderer der Lebensbedingungen von Kindern durch unsere Stiftung für zwei seiner Leuchtturmprojekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen an unserem Standort, Dorint Kongresshotel Mannheim, einen Scheck über 2.000 € erhalten hat.

Auch Fiona, ein Tanz-Mariechen aus dem Kreis Düren, die aufgrund einer bisher nicht ausreichend erforschten Erkrankung ihres Immunsystems sehr plötzlich im Rollstuhl sitzen musste und weder laufen noch tanzen konnte, wurde durch die Stiftung unterstützt. Fiona sollte bei der Sammelaktion „#einschalfürfiona“ – organisiert durch die KG Rurkei 1937 e.V. – den längsten Karnevals-Fanschal der Welt erhalten. Um bei den nicht von der Krankenkasse gedeckten Kosten ihrer Behandlung Hilfe zu leisten, sagte die Stiftung Neighbours by Dorint zu, die Familie mit 10,00 € pro gesammeltem Meter Schal zu unterstützen. Bei der Sammelaktion entstand mit Hilfe von Karnevalsgesellschaften aus ganz Deutschland ein Fan-Schal mit unglaublichen 438 Metern Länge. An unserem Standort, Dorint Hotel Düren, wurde der Familie im Namen des Stiftungsvorstandes in einem feierlichen Rahmen ein Scheck über 4.380 € überreicht.



\* Mehr Informationen zu unserer Stiftung „Neighbours by Dorint“ finden Sie hier: [www.neighbours-by-dorint.de](http://www.neighbours-by-dorint.de)



„Die Projekte, die wir mit Neighbours by Dorint unterstützen, sind uns eine Herzensangelegenheit, da diese um den ‚Schornstein‘ unserer Hotels liegen. Wir leisten somit auch einen lokalrelevanten Betrag.“

**Bettina Schütt,**  
Geschäftsführerin (COO)

*Willst du glücklich sein,  
so Sorge dafür,  
dass andere glücklich werden.*  
– frei nach Ludwig Sebus –



„Menschen neue Hoffnung geben und Kindern eine Zukunft schenken, das haben wir uns zum Ziel gesetzt. Oft sind es die Personen von nebenan, die unsere Unterstützung brauchen. Daher engagieren wir uns nach dem Motto: ‚Wer hat, der gibt ...‘ für unsere Nachbarn, ganz gleich ob für hilfsbedürftige Alleinstehende, Familien oder Institutionen.“

**Jörg T. Böckeler,**  
Geschäftsführer (CEO)





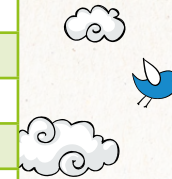
5.4 Nachbarschafts-Engagement

5.4.1 STIFTUNG Neighbours by Dorint\*

Unsere langjährige Kooperation mit der ebenfalls in Köln ansässigen „Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e.V.“ wurde auch im Jahr 2023 weiter fortgeführt. Die Dorint Hotelgruppe und Neighbours by Dorint unterstützen den jährlich stattfindenden RTL-Spendenmarathon mit einem Organisationsteam.

Aufstellung der Aktivitäten und Ausgaben 2023

Datum	Betrag	Empfänger
Februar	3.000 €	Zwerg Nase Zentrum gGmbH, Wiesbaden
April	4.380 €	Aktion „#einschalfürfiona“ der KG Rurkei 1937 e.V., Düren-Niederau
Mai	20.000 €	Freundeskreis des Kinderhilfezentrums Eulerstraße e.V., Düsseldorf
Mai	20.000 €	Alzheimer Forschung Initiative e.V. Düsseldorf
Mai	20.000 €	GWK – Gemeinnützige Werkstätten Köln GmbH
Juli	2.000 €	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düsseldorf e.V.
Juli	1.500 €	KINDERHILFE – Hilfe für krebs- und schwerkranke Kinder e.V., Berlin
August	500 €	KidsGames, Immanuel Gemeinde Frankenthal
September	1.000 €	Spenden an natürliche Personen, die unverschuldet in Not geraten sind
Oktober	2.000 €	Der Kinderschutzbund Ortsverband Mannheim e.V.
Oktober	1.000 €	Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Dresden
November	25.000 €	RTL-Spendenmarathon
Dezember	3.500 €	Freunde alter Menschen e.V., Berlin
Dezember	1.000 €	Bunter Kreis Rheinland e.V., Bonn



**Helfende Hände in der Nachbarschaft**

Die Stiftung **Neighbours by Dorint** hilft Nachbarn im direkten Umfeld der Häuser unserer Dorint Hotelgruppe. Daher sind wir vielseitig und länderübergreifend in der D-A-CH-Region karitativ aktiv.

Wir unterstützen hilfsbedürftige Menschen – von Jung bis Alt – individuell und zielgerichtet mit Sachspenden oder finanziellen Beiträgen. Darüber hinaus investieren wir in verschiedene Bildungsprojekte, die uns am Herzen liegen, und fördern dabei gemeinnützige Vereine.

Hier erfahren Sie weitere Details über unsere Stiftung und Projekte:  
[www.neighbours-by-dorint.de](http://www.neighbours-by-dorint.de)

Werden auch Sie ein Teil der „Neighbours-Familie“:  
**PayPal:** neighbours@dorint.com  
**Banküberweisung:**  
 Kontoinhaber: Neighbours by Dorint · Kreissparkasse Köln  
 IBAN: DE78 3705 0299 0000 6489 09 · BIC: COKSDE33XXX  
 Verwendungszweck: Spende Neighbours

Stiftung **Neighbours by Dorint**  
 Aachener Straße 1053 – 1055 · 50858 Köln · Deutschland  
 Tel.: +49 221 48901-63 · neighbours@dorint.com  
[www.neighbours-by-dorint.de](http://www.neighbours-by-dorint.de)



Mehr Informationen zu unserer Stiftung „Neighbours by Dorint“ finden Sie hier: [www.neighbours-by-dorint.de](http://www.neighbours-by-dorint.de)

## 5.4 Nachbarschafts-Engagement

### 5.4.2 FÖRDERUNG VON SPORT- UND KULTUREINRICHTUNGEN

Wir stellen im rheinischen Karneval unter anderem mit unserem Dorint Hotel am Heumarkt Köln die Hofburg des Kölner Karnevals und mit unserem Dorint Hotel Düren die Hofburg des Dürener Karnevals. Wir unterhalten Kooperationen mit dem „Festkomitee Kölner Karneval“ sowie mit dem „Festkomitee Dürener Karneval“ und zahlreichen Karnevalsgesellschaften.

In unseren Pachtbetrieben pflegen wir außerdem weitere Engagements und Spendenkooperationen mit ortsansässigen Sport- und Kulturvereinen.

### 5.4.3 AKTIONEN DER #HotelHelden\*

Die Mitarbeitenden der Dorint Hotelgruppe haben im September 2023 an der 6. #HotelHeldenChallenge teilgenommen und sind für einen guten Zweck gelaufen oder Fahrrad gefahren. Der Wettbewerb wurde via App getrackt, verschiedene Herausforderungen erhöhten den Fun-Faktor und die Teilnehmer wurden animiert, Bonus-Punkte zu erzielen. Insgesamt wurde so 9.035.409 Punkte erreicht und damit jeweils eine Spendensumme in Höhe von 11.000 € für die Stiftung „Neighbours by Dorint“ und für Mutige Kinder e.V.“ erzielt.

In der Adventszeit haben verschiedene Hotels Wunschbäume in der Lobby aufgestellt und damit geholfen, Herzensanliegen von Kindern zur Weihnachtszeit in verschiedenen Einrichtungen zu erfüllen, zum Beispiel für den Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V.



## 5.5 Sustainable Tourism Day 2023

Am 26. September 2023 fand in Frankfurt am Main der 2. „Sustainable Tourism Day“ der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) statt. Im Fokus der Veranstaltung standen Strategien und Lösungen für einen klima- und umweltfreundlichen sowie sozialverträglich Tourismus. Neben zahlreichen Vertretern der Branche wie der Deutschen Bahn oder GreenSign und Vertretern aus der Politik war auch die Dorint Hotelgruppe durch unsere Geschäftsführerin, COO Bettina Schütt, und unseren Nachhaltigkeitsbeauftragten, Daniel Rosenow, in Frankfurt vertreten. Bettina Schütt berichtete den neuen DZT-Mitgliedern als Speaker von unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten, vom sozialen Engagement der Dorint Hotelgruppe und verdeutlichte die Entstehung von GreenSquareConcept.

\* Das Engagement unserer #HotelHelden zum World Cleanup Day 2023 finden Sie im Kapitel „Bio-Diversität“

### 5.6 Lizenzierte Partner und Zertifikate

Für die externe Zertifizierung unseres Nachhaltigkeits-Engagements in unseren Betrieben haben wir uns als Dorint Hotelgruppe für zwei kompetente und branchenweit anerkannte Partner entschieden.

Bis Mai 2023 wurden Hotels unserer Marken Essential by Dorint und Dorint Hotels & Resorts von unserem Partner „Certified Das Kundenzertifikat GmbH & Co. KG“ unabhängig geprüft und zertifiziert. Seit Mai 2023 werden alle Prüfungen der Dorint Hotelgruppe marken-unabhängig durch unseren Partner GreenSign Institut GmbH durchgeführt. Beide externen Zertifizierer verfügen über langjährige Erfahrung mit der Hotellerie und Tourismusbranche und stellen ähnliche Anforderungen an die Betriebe. Unser Partner GreenSign hat seine Prüfkriterien für die Zertifizierung von Hotels in einem einjährigen Prozess vom „Assurance Panel des Global Sustainable Tourism Council“ bestätigen lassen und darf somit unseren zertifizierten Hotels den Status „GSTC anerkannt“ bescheinigen, das ein Höchstmaß an sozial- und umweltspezifischen Standards versichert und die Hotels für ihr besonderes Engagement auszeichnet.

Unser Partner Certified Das Kundenzertifikat GmbH & Co. KG hat seine Kriterien anhand des GSTC-Standards entworfen und an diese angelehnt.

Bei allen Zertifizierungen werden zum Zeitpunkt des Audits der aktuelle Stand des Nachhaltigkeits-Engagements, der baulichen Gegebenheiten und der strategischen und unternehmerischen Entscheidungsaspekte berücksichtigt. Es werden für jedes Hotel zusammen mit dem Prüfer bei Handlungsbedarf individuelle Maßnahmen bis zur nächsten Zertifizierung festgelegt. Die Einhaltung der Strategie und die Umsetzung der definierten Maßnahmen werden in nachfolgenden Audits geprüft und in die Klassifizierung mit aufgenommen.

#### 5.6.1 GREENSIGN INSTITUT GMBH

Auf der Suche nach einem Global Sustainable Tourism Council (kurz: GSTC) anerkannten externen Nachhaltigkeitszertifizierer haben wir im Jahr 2022 die GreenSign Insitut GmbH für uns als Partner gewinnen können. Zum Stichtag 31.12.2023 verfügten insgesamt 13 unserer Hotels über ein GreenSign Zertifikat.

GreenSign ist durch sein transparentes 5-stufiges System (GreenSign Level 1 bis 5) zur Bewertung der Nachhaltigkeitsleistung einzigartig und ermöglicht jedem Betrieb den Einstieg in die Nachhaltigkeit. Gleichzeitig bietet GreenSign aufgrund seines integrierten Managementsystems die Möglichkeit zur Weiterentwicklung. Die Zertifizierung beginnt mit einer eigenständigen Selbstevaluation des Hotels im Zertifizierungstool. Insgesamt werden 100 Kriterien aus 8 Kernbereichen der 3 Säulen der Nachhaltigkeit abgefragt (Ökonomie, Ökologie und soziales Engagement).

##### Die Zertifizierung enthält die folgenden Kernbereiche:

- Management & Kommunikation (SDGs 4 | 8 | 10 | 13 | 16 | 17)
- Umwelt (SDGs 1 bis 4 | 6 bis 9 | 11 bis 17)
- Regionalität & Mobilität (SDGs 1 bis 5 | 8 bis 17)
- Biodiversität & Kulturelles Erbe (SDGs 1 | 4 | 8 | 10 bis 17)
- Einkauf (SDGs 1 | 3 | 5 | 8 | 10 | 12 bis 17)
- Qualitätsmanagement und Nachhaltige Entwicklung (SDGs 4 | 8)
- Soziale Verantwortung (SDGs 1 bis 5 | 8 | 10 | 16 | 17)
- Wirtschaftliche Verantwortung (SDGs 4 | 8)

Alle Hotels unterziehen sich anschließend vor Ort einer Prüfung in Form eines Audits. Dabei fordert der Auditor die verpflichtenden Dokumente sowie diverse Nachweise ein. Das Audit endet mit einem qualifizierten Auditbericht, der die Nachhaltigkeitsleistung des Hotels widerspiegelt. Die Zertifizierung erfolgt für drei Jahre und wird vom GreenSign Institut verliehen.

Diese inzwischen branchenübergreifende Bescheinigung ist praxisnah, wurde zunächst für die Hotellerie entwickelt und ist auf hohen Standards gemäß EMAS und DIN ISO 14001 sowie den 17 SDGs der Vereinten Nationen aufgebaut.



„Die Zusammenarbeit mit der Dorint Hotelgruppe ist durchweg positiv. Es ist beeindruckend, wie hervorragend sich die Teams auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit im Hotel befinden. Die Einbeziehung der Mitarbeitenden in nachhaltig gestaltete Arbeitsabläufe wird intensiv gelebt und Erfolge für alle sichtbar gemacht. Beindruckendes Beispiel ist das 2023 zertifizierte Dorint Hotel München/Garching, das als Teil des Business Campus München für eine nachhaltige Projektentwicklung steht. Die Gebäude sind auf einen möglichst langen Lebenszyklus ausgelegt und entsprechen damit einem fundamentalen Grundsatz der Nachhaltigkeit. In dieser lebendigen Community namhafter Unternehmen arbeiten bereits einige tausend Beschäftigte neben dem Dorint Hotel in einer attraktiven, parkähnlichen Umgebung. Gäste des Hotels profitieren über den ökonomisch-ökologischen Ansatz hinaus auch von soziokulturellen Aspekten des Projekts. Im Haus wird trotz des hochmodernen Ambientes viel Wert auf Regionalität, Authentizität und Gastlichkeit gelegt. Soziale und ökologische Verantwortung sind generell ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensphilosophie der Dorint Hotelgruppe. Nachhaltigkeit ist und bleibt ein Gemeinschaftswerk. Wir freuen uns, euch auf diesem Weg weiterhin begleiten zu dürfen!“

**Sabine Kleber**  
GreenSign Auditorin



## 5.6 Lizenzierte Partner und Zertifikate

### 5.6.1 GREENSIGN INSTITUT GMBH

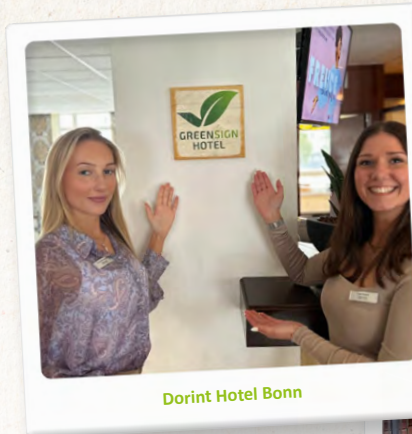
Mit der GreenSign Zertifizierung bietet die GreenSign Institut GmbH Hoteliers und Unternehmen ein integriertes, ausgereiftes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Betriebsführung in über 100 Kriterien strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Die Erstellung eines CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks ist optional buchbar. Der Betrieb erhält die Möglichkeit, die Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter auszubauen und die Betriebsprozesse effizient zu optimieren. In Deutschland ist das GSTC-anerkannte GreenSign als Nachhaltigkeits-Zertifizierung für Hotels bereits Marktführer. Es befinden sich bereits über 800 Unternehmen in 17 Ländern in der Zertifizierung.



„Eine ganzheitlich nachhaltige Unternehmensführung wird heute immer mehr zum Standard, vor allem in der Hotellerie. Wir freuen uns sehr, die Dorint Hotelgruppe bei ihrer nachhaltigen Entfaltung zu begleiten und gemeinsam in unserer GreenSign Community neue innovative Lösungen zu entwickeln. Die Dorint Hotelgruppe hat bereits im Vorfeld der GreenSign Zertifizierung einen hervorragenden Einsatz in Bezug auf Ökonomie, Ökologie und soziales Engagement bewiesen.“

Wir freuen uns, dass wir noch weitere Inspirationen für künftige nachhaltige Maßnahmen geben können und sind begeistert vom Einsatz aller Direktoren und Teams der Hotels.“

**Suzann Heinemann**  
Gründerin und CEO GreenSign Institut



Dorint Hotel Bonn



Dorint Hotel Bremen



Hotel Kö59 Düsseldorf



Dorint Thermenhotel Freiburg



Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf



Dorint Hotel München/Garching



### 5.6 Lizenzierte Partner und Zertifikate

#### 5.6.2 CERTIFIED DAS KUNDENZERTIFIKAT GMBH & CO. KG

Certified ist ein unabhängiges Prüfinstitut für die Hotellerie. Ähnlich wie die Stiftung Warentest Produkte testet, werden Certified Hotels und Locations von Travel- und Event-Managern qualifiziert bewertet und zertifiziert. Als Bewertungskriterien dienen spezielle Anforderungen für Business-Kunden als Maßstab. In neutralen und umfangreichen Prüfungen vor Ort entsteht so ein objektives Zertifikat mit verlässlichen Detail-Aussagen über die geprüften Hotels, Apartments und Locations, unabhängig von den verschiedenen Hotelkategorien wie Low-Budget-Hotels, Luxus-Häuser und Ketten- oder Privathotels.

Zum Stichtag 31.12.2023 verfügten insgesamt 31 unserer Hotels über ein Certified Green Hotel Zertifikat.

Ein Certified Green Hotel stützt sich auf die drei Säulen der Ökologie, Ökonomie und sozialen Aspekte. Das Zertifikat ist an die strengen Anforderungen internationaler Standards wie die Sustainable Development Goals (SDGs) und Global Sustainable Tourism Council (GSTC) angepasst. Ein Certified Green Hotel ist ein nachhaltig und zukunftsweisend geführtes Hotel. Der verantwortungsvolle und nachhaltige Umgang mit Ressourcen wird hier genauso großgeschrieben wie ein fairer Umgang mit Personal und Lieferanten. Zudem ist das Speisenangebot regional und saisonal.

**Der 95 Fragen umfassende Kriterienkatalog ist in folgende Kapitel unterteilt:**

- Energie
- Wasser
- Abfall
- Essen und Trinken
- Anreise und Verkehr
- soziale Verantwortung (Corporate Social Responsibility)
- interne und externe Kommunikation
- strategische Entwicklung

Das Fragenset ermöglicht eine umfassende Bewertung des Hauses in Bezug auf die Erfassung von Verbrauchsmengen, Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs, Sensibilisierung für nachhaltigere Alternativen und Einbeziehung von Stakeholdern wie Lieferanten, Mitarbeitenden und Gästen. Es berücksichtigt auch Aspekte wie Regionalität, Saisonalität, Bioqualität und Fairtrade sowie verantwortungsvollen Einkauf, faire Entlohnung und attraktive Rahmenbedingungen für Mitarbeitende. Zusätzlich werden Schulungs- und Trainingsmaßnahmen sowie Natur- und Umweltbedingungen beachtet. Der Fragenkatalog deckt auch kulturelle, gesellschaftliche und lokale Verantwortungsbereiche ab.

Im Zuge der aktuell auch von der Politik geführten Diskussion, das undurchsichtige Maß an Nachhaltigkeitszertifizierungen einzudämmen und vergleichbare Standards einzuführen, hat sich Certified dazu entschlossen, ab 2024 den international anerkannten GSTC akkreditierten Prüfungskatalog inklusive externem Auditmanagement anzuwenden.

Certified wurde vor über 20 Jahren als Hotelzertifizierung des vom Verband Deutsches Reisemanagement (VDR) eingeführt. Ziel war es, den Geschäftsreisenden eine geeignete Auswahl an Hotels anzubieten.

Der Geschäftsreiseverband VDR, in dem Travel Manager von großen DAX-Unternehmen und Mittelständlern vertreten sind, hat die im Auftrag der Mitglieder entwickelte Hotelzertifizierung im Jahr 2011 an Certified outgesourct und im Jahr 2020 auch alle Marken- und Lizenzrechte an Certified abgetreten. Noch heute sind Travel- und Event Manager aus namhaften Firmen wie „ZF Friedrichshafen AG“, „SCHOTT AG“, „DZ BANK AG“, „Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)“ und „EY GmbH & Co. KG“ als Prüfer tätig. Durch ihre hauptberufliche Tätigkeit sind sie nicht nur in Hotelauswahl und -empfehlungen eingebunden, sondern sind auch Anlaufstelle für Reklamationen und Wünsche der Belegschaft ihrer Unternehmen. Diese Informationen und Anregungen fließen in die

regelmäßigen Aktualisierungen der Prüfkriterien ein, sodass die Fragebögen etwa alle drei Jahre ein neues Update erfahren: Überfälliger Inhalt fällt weg, neue Trends und technische Parameter werden angepasst oder aufgenommen. Alle drei Jahre finden Prüfungen vor Ort statt – stets durch einen anderen Prüfer – und in den dazwischenliegenden Jahren erfolgt ein digitales Überwachungsaudit durch das Projektbüro. Dabei wird auf Einhaltung der „Muss“-Kriterien geachtet und Veränderungen oder Anschaffungen können berücksichtigt werden.

**Die Ergebnisse der Prüfungen werden in drei Stufen eingeteilt:**

- GUT
- SEHR GUT und
- EXZELLENT

Branchenverbände wie der Bundesverband Sekretariat und Büromanagement (bSb) und International Management Assistants (IMA) unterstützen die Arbeit von Certified und bescheinigen:

„Ihr seid wie die Stiftung Warentest – nur speziell für die Hotellerie!“

**Rosemarie Rehbein,**

**Bundesverband Sekretariat und Büromanagement e. V.**



### 5.6 Lizenzierte Partner und Zertifikate

#### 5.6.2 CERTIFIED DAS KUNDENZERTIFIKAT GMBH & CO. KG

„31 Häuser der Marken Essential by Dorint und Dorint Hotels & Resorts sind durch uns zertifiziert worden. Vom historischen Altbau bis Neubau, Stadthotel, Strandhotel oder weitläufiger Resort Anlage ist alles vertreten. So individuell die jeweiligen Häuser und Ausstattungen sind, so vielfältig sind auch die umgesetzten Maßnahmen in Sachen Nachhaltigkeit. Das gemeinsame Verständnis der Dorint Geschäftsführung, sich auch in wirtschaftlich herausfordernden oder pandemiebedingt schwierigen Zeiten mit Nachhaltigkeit zu beschäftigen, soll hierbei auch als Signal verstanden werden, dass bereits ein umfangreicher Transformationsprozess eingeleitet ist.

Die Einführung von eigenen Nachhaltigkeitsteams in jedem Hotel, das Umstellen von kettenweit bezogenen Produkten auf nachhaltigere Varianten, der zentral gesteuerte Einkauf von immer mehr nachhaltigen Energieleistungen und die Erhöhung der Quote von individuell auszuwählenden und bevorzugt regionalen und transportwegarmen Lebensmitteln sind Maßnahmen, die diskutiert und schrittweis eingeführt wurden.

Die Zertifizierung soll als Bestandsaufnahme der Nachhaltigkeitsaspekte jedes Standortes angesehen werden, also unsere ‚grüne Inventur‘. Allen Beteiligten ist bewusst, dass viele Schritte zu gehen sind, dass Investitionen anstehen und Mitarbeitende noch stärker involviert werden müssen. Durch die individuell erfolgte Prüfung der 31 Häuser (7 Prüfungen im Jahr 2021, 24 Prüfungen im Jahr 2022) sind pro Objekt konkrete Handlungsfelder identifiziert worden, um die Nachhaltigkeitsbemühungen zu verstärken und zu optimieren.

Dass ein Nachhaltigkeitskonzept mit dem Namen GreenSquareConcept etabliert und damit einhergehend ein Intranet mit Checklisten und Umsetzungshilfen, Beispielen und Hintergrundinformationen zur nachhaltigen Betriebsführung für alle Hoteldirektoren und Abteilungsleitern zugänglich zur Verfügung eingerichtet wurde, ist ein starkes Signal, dass Nachhaltigkeit für die Dorint Hotelgruppe nicht nur ein Lippenbekenntnis ist!“

**Till Runte, Geschäftsführer**  
**CERTIFIED Das Kundenzertifikat GmbH & Co. KG**



#### 5.6.3 SWISSTAINABLE – SCHWEIZ TOURISMUS

„Swisstainable“ ist ein Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus-Verbandes und vereint Betriebe und Organisationen entlang des gesamten Schweizer Tourismussektors. Die Auszeichnung „Level III – leading“ ist auf Betriebe ausgelegt, die bereits eine anerkannte und umfassende Nachhaltigkeitszertifizierung vorweisen können.

Berücksichtigte Zertifizierungen sind die, die alle Dimensionen der Nachhaltigkeit abdecken und zudem regelmäßig extern überprüft werden. Mit der Teilnahme verpflichten sich unsere #HotelHelden in den Häusern der Dorint Hotels & Resorts Schweiz GmbH zu einer kontinuierlichen und nachhaltigen Unternehmensentwicklung, verfolgen engagierte Maßnahmen im Bereich GreenSquareConcept und leisten somit einen konkreten Beitrag für einen „grüneren“ Schweizer Tourismus.



5.6 Lizenzierte Partner und Zertifikate

5.6.4 ZERTIFIZIERTE HOTELS: GREENSIGN

Hotelname	GreenSign Level	GreenSign Punkte
Dorint Hotel Bonn	4	875
Dorint Hotel Bremen	4	790
Dorint Thermenhotel Freiburg	4	787
Dorint Hotel München/Garching	4	862
Dorint Parkhotel Siegen	3	725
Dorint Strandresort & Spa Ostseebad Wustrow	3	704
Dorint Airport-Hotel Zürich	4	767
Essential by Dorint Herford/Vlotho	4	875
Maison Messmer, Baden-Baden Hommage LHC	4	771
Parkhotel Bremen Hommage LHC	4	888
Hotel Kö59 Düsseldorf Hommage LHC	4	867
Grand Tirolia Kitzbühel Hommage LHC	4	807
Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden Hommage LHC	4	821

Die Einteilung der Hotels in die GreenSign Level erfolgt transparent und gut nachvollziehbar über die Anzahl der maximal zu erreichenden Punkte im Verhältnis zu den tatsächlich im Audit erreichten Punktzahl nach folgendem Schema:

GreenSign Level 1	
Erteilung bei 15 – 19 % der maximal zu erreichenden Punktzahl	Erste Ansätze zur Umsetzung des Nachhaltigkeitskonzepts sind im Hotel bereits erfüllt
GreenSign Level 2	
Erteilung bei 20 – 49 % der maximal zu erreichenden Punktzahl	Eine fundierte Ausrichtung der Nachhaltigkeit ist im Hotel erkennbar
GreenSign Level 3	
Erteilung bei 50 – 69 % der maximal zu erreichenden Punktzahl	In den Hotelbereichen wird das Nachhaltigkeitskonzept umgesetzt und gelebt
GreenSign Level 4	
Erteilung bei 70 – 89 % der maximal zu erreichenden Punktzahl	Die Anforderungen an nachhaltiges Wirtschaften sind in hohem Maße durch das Hotel erfüllt
GreenSign Level 5	
Erteilung bei 90 – 100 % der maximal zu erreichenden Punktzahl	Das Nachhaltigkeitskonzept im Hotel hat Vorbildcharakter und eine bestmögliche Ausrichtung



## 5.6 Lizenzierte Partner und Zertifikate

### 5.6.4 ZERTIFIZIERTE HOTELS: CERTIFIED GREEN

Hotelname	Kategorie	Punkte	gültig bis
Dorint Hotel & Sportresort Arnshaus/Sauerland	GUT	3.258	30.09.2025
Dorint Resort & Spa Bad Brückenau	SEHR GUT	3.569	31.03.2025
Dorint Marc Aurel Resort Bad Gögging	GUT	3.009	31.03.2025
Dorint Kurfürstendamm Berlin	GUT	3.267	30.06.2024
Dorint Sanssouci Berlin/Potsdam	GUT	3.202	30.06.2025
Dorint Seehotel Binz-Therme Binz/Rügen	GUT	2.938	30.09.2025
Dorint Strandhotel Binz/Rügen	GUT	3.259	30.09.2025
Dorint Hotel Dresden	GUT	2.774	30.06.2025
Dorint Hotel Düren	SEHR GUT	3.771	31.12.2024
Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss	GUT	2.734	30.06.2024
Dorint Parkhotel Frankfurt/Bad Vilbel	GUT	3.317	31.03.2025
Dorint Hotel Frankfurt/Oberursel	SEHR GUT	3.900	30.06.2025
Dorint Charlottenhof Halle (Saale)	GUT	3.016	30.06.2025
Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf	GUT	3.125	31.03.2024
Dorint An der Messe Köln	GUT	3.031	30.06.2025

Hotelname	Kategorie	Punkte	gültig bis
Dorint Hotel am Heumarkt Köln	GUT	3.001	30.06.2025
Dorint Hotel Leipzig	GUT	3.160	31.12.2025
Dorint Herrenkrug Parkhotel Magdeburg	GUT	2.601	30.06.2025
Dorint Kongresshotel Mannheim	GUT	3.162	30.06.2025
Dorint Parkhotel Meißen	GUT	2.769	31.12.2024
Dorint City-Hotel Salzburg	SEHR GUT	3.616	30.09.2025
Dorint Strandresort & Spa Sylt/Westerland	GUT	2.628	30.06.2025
Dorint Resort Baltic Hills Usedom	GUT	2.800	30.09.2025
Dorint Am Goethepark Weimar	GUT	2.927	30.06.2025
Dorint Pallas Wiesbaden	GUT	2.810	30.09.2024
Essential by Dorint Berlin-Adlershof	GUT	2.976	30.06.2025
Essential by Dorint Frankfurt-Niederrad	GUT	2.840	31.12.2023
Essential by Dorint Köln-Junkersdorf	GUT	3.181	30.06.2025
Essential by Dorint Remscheid*	GUT	2.845	31.12.2024
Essential by Dorint Stuttgart/Airport	GUT	2.953	30.06.2025



\* zum 31.12.2023 ausgeschieden

## 05 | Soziale Nachhaltigkeit

110

### 5.6 Lizenzierte Partner und Zertifikate

#### 5.6.4 ZERTIFIZIERTES HOTEL: SWISSTAINABLE – SCHWEIZ TOURISMUS

Hotelname	Kategorie	zertifiziert seit
Dorint Airport-Hotel Zürich*	Level III – leading	Februar 2024



\* Zertifizierung fand im Jahr 2024 statt, wird an dieser Stelle im Berichtsjahr 2023 aber zur Vollständigkeit der Zertifikatslistung mit aufgeführt.



A



06 | Anhang

## 7.1 Impressum

DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH  
Aachener Straße 1051 · 50858 Köln · Deutschland  
Tel.: +49 221 48567-0 · Fax: +49 221 48567-148  
info@dorint.com · dorint.com  
Amtsgericht Köln, HRB 98792

### Vertretungsberechtigte (V.i.S.d.P.):

- Jörg T. Böckeler, Geschäftsführer, Sprecher (CEO)
- Bettina Schütt, Geschäftsführerin (COO)

greensquareconcept.com

